

A 1215 / vii.

Regi royontatwchjok, Martin
(304.15.1)

Wenceslaus Math. S. aei
Anno d. 7. 2. 4.

HL 474a

JOH. AMOS COMENII
ORBIS
SENSUALIVM

hoc est,
Omnium fundamentalium in mundo
rerum & in vita actionum
NOMENCLATURA
In usum & commodum Scholasticæ nostræ
Juventutis noviter emissa.

Samuel Jevay Anno 1713
Jum Marti
ni Devis
Anno 1700
die 29. Abn.
Petrus
die 20. Aprilis.



Vitkovits. my.
Anno 1864.
Dm. J. Kae.

CIBINII,
per STEPHANUM JÜNGLINGA
Anno MDCLXXII.

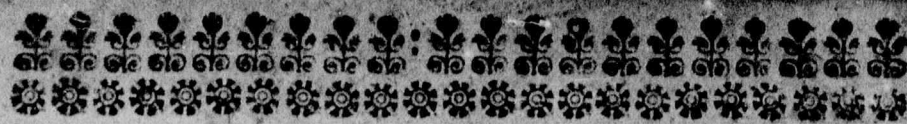


PRÆFATIO.

Ruditatis antidotum Eruditio est, quâ in Scholis ingenia imbuti debent: sed ita, ut Eruditio vera & lucida sit. Vera erit, si non nisi utilia vitæ doceantur & discuntur; ne postmodum queritandi occasio sit: *Necessaria ignoramus, quia necessaria non didicimus. Lucida erit, si quicquid docetur & discitur, non obscurum sit, aut confusum, sed clarum, distinctum, articulatum, tanquam digiti manum.* Hujus rei fundamentum est, ut sensualia clarè & lucidè delineentur & distinguantur, *quid enim prodest more Psittaci verba non intellecta reddere: Inò nec agere nec loqui sapienter possumus, nisi prius omnia, quæ agenda sunt, & de quibus loquendum est rectè intelligamus.* In intellectu autem nihil est, nisi fuerit in sensu. Sensus ergo circa rerum differentias rectè percipiendas, graviter exercere, erit toti Eloquentiæ, omnibusq; vitæ actionibus fundamenta ponere.

En igitur hoc Scholis subsidium! *Job: Amos Comeny omnium fundamentalium in mundo rerum & in vita actionum Nomenclatura!* Quam ut vestris cum discipulis, boni Præceptores, pertransire ne gramini.

Pägi nyontatvchjok, Martin (304.15.11)



Vorrede.

Sie Unwissenheit Argney-mittel ist die Kunst-Lehre/ welche den Gemütern in der Schul soll beygebracht werden: Aber also / daß es sey eine wahre und klare Kunst-Lehre. Waar wird sie seyn/ wenn nichts als was zum Leben nützlich/ gelehret und gelernet wird; Damit man nicht nachmahls ursach habe zu klagen: Wir wissen nicht/ was nothwendig zu wissen ist/ weil wir nicht was nothwendig gelernet. Klar wird sie seyn/ wenn alles was gelehret und gelernet wird / nicht dunkel und verwirret/ sondern deutlich / unterschieden, und abgezeilet ist/ wenn die sinnbare Sachen deutlich gezeiget und unterschieden werden / denn was istes nutz/ wenn man als der Papagoy die Wort schneidert / und sie nicht versteht: Ja wir können nichts ins Werck setzen/ noch etwas vernünftig aussprechen/ wenn wir nicht zuvor alles/ was zu thun/ und wovon zu reden ist / nicht verstehen lernen. Es ist aber nichts im Verstand / wo es

zuvor nicht im Sinn gewesen. Wenn nun die Sinnen der Sachen Unterscheid wolt zu ergreifen fleißig geübet werden/das ist so viel/ als der ganzen Beredsamkeit vnd allen Lebens- Verrichtungen/ den Grund legen.

Demnach so sehet hier ein Hülf-mittel vor die Schulen! Aller vornemsten Welt- Dinge vnd Lebens-Verrichtungen Benamung. Diese mit euren Lehrlingen/ L. Lehren. zu durchwandern lasset euch nicht verdriessen.

Syrach 25/ 5.

Wenn du in der Jugend nicht samlest: was wilcu im Alter finden?

Invita-

OS: (5): 50

Invitatio.

Einleitung.

M. Veni, puer!	L. Komm her / Knab.	Puer, m. 2. der Knab.
discere sapere.	lerne klug seyn.	
P. Quid hoc est?	S. Was ist das?	
discere.	klug seyn.	
M. Omnia,	L. Alles/	
quae necessaria,	was nöthig ist /	Omnia, c. s. e. n. 3. alles.
recte intelligere,	recht verstehen /	Necessarius, a. um.
recte agere,	recht thun/	nöthig.
recte eloqui.	recht ausreden.	
P. Quis me,	S. Wer wird mich	
hoc docebit?	das lehren?	
M. Ego,	L. Ich/	
cum DEO.	mit Gott.	Deus, m. 3. der Gott.
P. Quomodo?	S. Welcher Gestalt?	
M. Ducam te,	L. Ich will dich	
	(führen/	
per omnia:	durch alle Dinge:	
ostendam tibi	ich will dir zeigen	
omnia:	alles:	
nominabo tibi	ich will dir benennen	
omnia.	alles.	
P. En! adsum!	S. Siehe! hier bin ich!	
duc me,	führet mich/	
in nomine Dei.	in dem Namē Gottes	Nomen, n. 3. der Name
M. Ante omnia,	L. Vor allen Dingē/	
debes discere	mußt du lernen	
simplices sonos,	die schlechte Stimmen/	Simplex, o. s. schlecht/
ex quibus	in welchen	(einfach.)
constat	besteht	Sonus, m. 2. die Stimme.
sermo humanus:	die menschliche Rede:	Sermo, m. 3. die Rede.
quos,	welche/	Humanus, a. um.
		Menschlich.
		anima

Regi nymontatwchjok, Martin (304.15.11)

Animal, n. 3. das Thier.	animalia	die Thiere
Lingua, f. 1. die Zunge.	scilicet formare, & tua lingua	wissen abzubilden/ vnd deine Zunge
Manus, f. 4. die Hand.	scit imitari, & tua manus	weiß nachzumachen/ vnd deine Hand
	potest pingere.	kan malen.
	Postea	Darnach
	ibimus	wollen wir gehen
Mundus, m. 2. die Welt	in mundum, & spectabimus	in die Welt/ vnd wollen beschauen
	omnia.	alle Dinge.

XX

I.

DEVS.

DEVS.

	DEVS est m. 2.	DEVS ist
	ex seipso,	aus sich selber /
	ab æterno	von Ewigkeit
	in æternum.	in Ewigkeit.
Aeternus, a. um, ewig.	Perfectissimum	Das allervollkom-
		(menste.)
Perfectissimus, a. um,	& beatissimum	vnd allerseeligste
allervollkommenst.		
Beatissimus, a. um,	esse (ens.)	Essen (Ding.)
allerseeligst.	Essentiâ,	Im Wesen /
Ens, n. 3. das Ding.	Spirituâlis	Geistlich
Essentia, f. 1.		
das Wesen.	& Unus.	vnd Einig.
Spirituâlis, e. 3. e. n. 3.	Hypostasi,	In der Persönlich-
geistlich.		(teit.)
Unus, a. um, einig.	Trinus.	Dreyeinig.
Hypostasis, f. 1.		
die Persönlichkeit.		
Trinus, a. um. dreyeinig.		Voluntate

Voluntate,	Im Willen /	Voluntas, f. 3. der Wille
Sanctus,	Heilig /	Sanctus, a. um, heilig.
Iustus,	Gerecht /	Iustus, a. um, gerecht.
Clemens,	Gütig /	Clemens, o. 3. gütig.
Verax.	Warhafftig.	Verax, o. 3. warhafftig.
Potentia,	An Macht /	Potentia, f. 1.
		die Macht.
Maximus.	der Gröste /	Maximus, a. um, gröst /
		(sehr groß.)
Bonitate,	An Güte /	Bonitas, f. 3. die Güte.
Optimus.	der Beste.	Optimus, a. um, best /
		(sehr gut.)
Sapientia,	An Weisheit /	Sapientia, f. 1.
		die Weisheit.
Immensus.	Unermäglich.	Immensus, a. um,
		unermäglich.
Lux, f. 3.	Ein Licht /	
inaccessa:	zu dem man nicht kom-	inaccessus, a. um, zu dem
	(men kan:	man nicht können kan.
& tamen	vnd doch	
omnia in omnibus.	Alles in allem.	
Ubique,	Überall /	
& nullibi.	vnd Nirgend.	
Summum Bonum,	Das höchste Gut /	
(n. 2.)		
& solus	vnd alleine	Solus, a. um, allein.
inexhaustus fons	der vnerschöpfliche	Fons, m. 3. der Brunn.
	(Brunn	Inexhaustus, a. um,
		vnerschöpflich.
omnis boni.	alles Guten.	Bonus, a. um, gut.
Omnium rerum,	Aller Dinge /	Res, f. 3. das Ding /
		(die Sache.)
quas vocamus	die wir nennen	
mundum,	die Welt /	

ut

Regi nyontatwngok, Martin (304.15.1)

ut Creator, m. 3. gleich wie ein Er.
(schaffer/
ita & Gubernator, also auch ein Regiter
(m. 3.
& Conservator, vnd Erhalter.
(m. 3.

XX

II.

Mundus.

Die Welt.

	Coelum n. 2.	Der Himmel
	habet	hat
Ignis, m. 3. das Feuer.	ignem, stellas.	das Feuer/ die Stere (nem.
Stella, f. 1. der Stern.		
Nubes, f. 3. die Wolcke.	Nubes	Die Wolcken
	pendent	hangen
Aer, m. 2. die Luft.	in aere.	in der Luft.
Avis, f. 3. der Vogel.	Aves	Die Vögel
	volant	fliegen
	sub nubibus.	unter den Wolcken.
Piscis, m. 3. der Fisch.	Pisces	Die Fische
	narant	schwimmen
Aqua, f. 2. das Wasser.	in aqua.	im Wasser.
	Terra f. 3.	Die Erde
	habet	hat
Mons, m. 3. der Berg.	montes,	Berge/
Sylva, f. 1. der Wald.	sylvas,	Wälder/
Campus, m. 2. das Feld.	campos,	Felder/
Animalia: das Thier.	animalia,	Thiere/
Homo, m. 3.	homines,	Menschen.
der Mensch.		

Regi nyontatwchjok, Martin
(304.15.11)

Ita
sunt plena
habitatōribus suis, ihrer Einwohnere/
quatuor elementa, die vier Elemente/
quae sunt
mundi
māxima cōrpora. größte Körper,

Also
sind voll
Ihrer Einwohnere/
welche sind
der Welt
größte Körper,

Plenus, a, um, voll.
Habitator, m. 3.
der Einwohner.
Elementum, n. 2.
das Element.
Mundus m. 2 die Welt.
Corpus n. 3 der Körper
(Leib.)

XX

III.

Coelum.

Der Himmel.

Coelum, n. 2.	Der Himmel	
rotatur,	drehet sich/	
& ambit	vnd umgeheth	
terram,	die Erde/	Terra, f. 1. die Erde
in medio stantem.	die in der Mitten ste. (het.	Medius, a, um, mitten/ (mittlest.)
Sol, m. 3.	Die Sonne/	Stans, o. 3. stehend.
ubiubi est,	sie sey/wo sie sey/	
fulget perpetud:	scheinet immer:	
ut	ob schon	
nubila,	das Gewölcke	Nubium, n. 2. das Geo wölcke/ (vnd Wetter)
cum nobis eripiant:	sie vns raubet;	Radius, m. 2. der Sonn nenstrahl.
facitq;	vnd machet	Dies, o. 3. der Tag.
suis radiis	mit ihren Strahlen	
lucem;	das Licht;	
lux, f. 3. diem.	das Licht/den Tag.	
Ex oppōsito	Gegen über	
sunt tenebrae, f.) pl. ist die Finsternis/		

V.

Aer.

Die Luft.

	Aura f. 1.	Die Luft
	pirat leuiter.	wehet sanfft.
	Ventus m. 2.	Der Wind
	lar validus.	bläset stark.
	Procella f. 1.	Der Sturmwind
Arbor, f. 3. der Baum.	ternit arbores.	reisset die Baume ntes (der.)
	Turbo m. 3.	Der Wirbelwind
Gyrus, m. 2. der Kreis.	se agit in gyram.	drehet sich im Kreis.
	Ventus m. 2.	Der Wind
Subterraneus, a. um. vnter der Erden.	subterraneus	vnter der Erden
	excitat	erregt
	terra; motum;	ein Erdbeben;
	terra; motus, m. 4.	das Erdbeben
	facit	macht
Labe, f. 3. (Ruina, f. 1.) der Erdfall.	labe (ruinas.)	Erd; Fälle.

XX

VI.

Aqua.

Das Wasser.

	Aqua f. 3.	Das Wasser
	scatet	entspringt
Fons, m. 3. die Brunn-	efonte;	aus der Brunnquell;
quell.	defluit	schießt herab
Torrentis, m. 3. der St-	in torrente;	im Stiebbach;
bach.	manat	rinnet
Rivus, m. 2. der Bach.	in rivo;	im Bach;

flar

stat
in stagno;
fluit
in flumine,
gyratur
in vortice;
facit
paludes.
Flumen n. 3.
habet
ripas.
Mare n. 3.
facit
littora.

sinus,
promontoria,
insulas,
peninsulas,
isthmus,

freta,
& habet
scopulos.

steht
im See: (od' Weher)
fließet
im Strom:
drehet sich
im Wirbel:
machtet
Sumpfe (Morast.)
Der Fluß
hat
Ufer.
Das Meer
machtet
Gestade/

Meer; Busen/
Vorgebirge/
Inseln (Eolande)/
Halb; Inseln/
Erd; ängen/
Meer; ängen
(Sund)
vnd hat
Steinflippen.

Stagnum, n. 2. der See/
(Wener.)

Flumen, n. 3. der Strom.

Vortex, m. 3. (Vortex)
der Wirbel.

Palus f. 3. der Sumpf/
(Morast.)

Ripa f. 1. das Ufer am
Fluß.

Littus n. 3. das Gestade
(Ufer am Meer.)

Sinus, m. 4. der Meers
busen.

Promontorium, n. 2.
Das Vorgebürg.

insula, f. 1. die Insel.

Peninsula, f. 1. die Halbs
Insel.

Isthmus, m. 2. die Erds
änge/ (das änge
Land zwischen
zween Meeren.)

Fretum, n. 2. die Meers
änge (Sund.)

Scopulus, m. 2.
die Steinflippe.

B 3

Nubes.

Regi nyontatwajok, Martin
(304-15-1)

inde nox. f. 3.	daher die Nacht.
Noctē,	Den Nacht/
splendet luna, f. 1.	scheinet der Mond/
& stelle	vnd die Sternen
micant, scintillant.	schimmern / blinken.
vēperi,	Des Abends/
est crepūsculum:	ist die Dämmerung:
(n. 2.	
manē,	Des Morgens/
aurōra f. 1.	die Morgenröde
& dilūculum. n. 2.	vnd das Lagen/ oder
	der anbrechende Tag.

XX

IV.

Ignis. Das Feuer.

Ignis m. 3.	Das Feuer
ardet, (urit) & cre-	brennet vnd verbren-
(mat.	(ner.
Ejus scintilla, f. 1.	Dessen Funckel-
Chalybs, m. 3. der Stahl	mit Hülf des Stahls
Silex. c. 3. (Pyrites), m. 1.	aus dem Feuerstein
der Feuerstein.	
elisa,	geschlagen/
& in suscitābulo	vnd im Feuerzeug
Suscitābulum, n. 2.	
der Feuerzeug.	
Fomes m. 3. der Zunder	vom Zunder aufge-
Exceptus, a, um, aufge-	(fangen/
fangen.	
Sulphuratum, n. 2.	den Schwefelfaden/
der Schwefelfaden.	vnd damit
& inde	candē

candēlam	die Lichtkerze.
vel lignum	oder das Holz
accendit,	anzündet/
& flammam	vnd eine Flamme
excitat,	erregt/
vel incendium,	od. eine Feuersbrunst
quod	welche
aedificia corripit.	die Häuser ergreift.
Fumus m. 2.	Der Rauch
ascendit inde,	steigt davon auff/
qui,	welcher/
adhærens	hängend
camino.	am Camin / (Schor-
	stein)
abit in fuliginem.	wird zu Ruß.
Ex tone,	Aus dem Brand/
(ligno ardente)	(brennenden Holz)
fit titio m. 3.	wird ein Löschbrand
(lignum extinctū.)	(ein ausgeloschen
	Holz.)
Ex pruna,	Aus der Glutohle/
(candente	(dem glühenden
particula torris)	Stück Brands/)
fit carbo, m. 3.	wird eine verloschne
	(Kohle.
Tandem,	Endlich/
quod rēmanet,	was überbleibet/
est cinis m. 3.	ist Asche
& favilla.	vnd Loderasche.
(ardens cinis.)	(glühende Asche.)

Candēla, f. 1. die Licht-
kerze.
Lignum, n. 2. das Holz.
Flamma, f. 1. die Flamme.
Incendium, n. 2. die
Feuersbrunst.
Aedificium, n. 2. das
Haus / (Gebäu.)
Adhærens, o. 3. anhen-
gend.
Caminus, m. 2. der Ca-
min / (Schorn-
stein)
Fuligo, f. 3. der Ruß.
Tortis, m. 3. der Brand
Ardens, o. 3. brennend.
Extinctus, a, um. ausge-
loschen.
Pruna, f. 1. die Glut-
ohle.
Candens, o. 3. glühend.
Particula, f. 1. torris m. 3.
das Stück Brands.
Favilla, f. 1. die Loder-
asche.

Regi nyontatvnyok, Martin (304. 15. 11)

V. Die Luft.

	Aura f. 1.	Die Luft
	(pirat) leniter.	wirft sanfft.
	Ventus m. 2.	Der Wind
	flat validus.	bläset stark.
	Procella f. 1.	Der Sturmwind
Arbor, f. 3. der Baum.	ferunt arbores.	reisset die Baume ntes (der.
	Turbo m. 3.	Der Wirbelwind
Gyrus, m. 2. der Kreis.	se agit in gyram.	drehet sich im Kreis.
	Ventus m. 2.	Der Wind
Subterraneus, 2, un.	subterraneus	unter der Erden
unter der Erden.	excitat	erregt
	terra; motum;	ein Erdbeben;
	terra; motus, m. 4.	das Erdbeben
	facit	macht
Labes, f. 3. (Ruina, f. r.)	labes (ruinas.)	Erdr. Fülle.
der Erdfall.		

VI. Das Wasser.

	Aqua f. 1.	Das Wasser
	scaturit	entspringt
Fons, m. 3. die Brunnen	e fonte;	aus der Brunnenquell;
quell.	defluit	schießt herab
Torrentis m. 3. der Gieß	in torrente;	im Gießbach;
bach.	manat	rinnet
Rivus m. 2. der Bach	in rivo;	im Bach;

stat
 in stagno;
 fluit
 in flumine,
 gyratur
 in vorrice;
 facit
 paludes.
 Flumen n. 3.
 habet
 ripas.
 Mare n. 3.
 facit
 littora.
 insulas,
 promontoria,
 insulas,
 peninsulas,
 isthmus,
 freta,
 & habet
 scopulos.

stehet
 im See: (od' Weyer)
 fließet
 im Strom:
 drehet sich
 im Wirbel:
 macht
 Sümpfe (Morast.)
 Der Fluß
 hat
 Ufer.
 Das Meer
 macht
 Gestade/
 Meer; Busen/
 Vorgebirge/
 Inseln (Eulande)/
 Halb; Inseln/
 Erd; ängen/
 Meer; ängen
 (Sund)
 und hat
 Steinklappen.

Stagnum, n. 2. der See/
 (Weyer.)
 Flumen, n. 3. der Strom.
 Vortex, m. 3. (Vertex)
 der Wirbel.
 Palus f. 3. der Sumpf/
 (Morast.)
 Ripa f. 1. das Ufer am
 Fluß.
 Littus n. 3. das Gestade
 (Ufer am Meer.)
 Sinus, m. 4. der Meeres
 busen.
 Promontorium, n. 2.
 das Vorgebirg.
 insula, f. 1. die Insel.
 Peninsula, f. 1. die Halbe
 Insel.
 Isthmus, m. 2. die Erdr
 änge / (das änge
 Land zwischen
 zweyen Meeren.)
 Fretum, n. 2. die Meeres
 änge (Sund.)
 scopulus, m. 2.
 die Steinklappen.

B 3

Nubes.

Regi nyomatatvchjok, Martin (304. 16. 17)

VII.

Nubes.

Die Wolke.

Ex aqua ascendit vapor, m. 3. Inde fit nubes; f. 3. & prope terram

aus dem Wasser steigt auf der Dampf. Daraus wird eine Wolke: und nahe an der Er- (den.

nebula. f. 3. E nube stillat (destitit guttatim)

ein Nebel. Aus der Wolke tröpflet (fließt herunter tropfenweis) der Regen.

pluvia f. 1. & imber. m. 3. Quæ gelata, grando; f. 3. semigelata,

und Platz Regen. Welcher gefrohren/ ein Hagel: halbgefrohren/

Gelatus, a, um, gefrohren.
Semigelatus, a, um, halbgefrohren.

nix: f. 3. calefacta, rubigo est. f. 3.

ein Schnee: erhitzt/ ein Meelhanst.

Calefactus, a, um, erhitzt

In pluviosa nube, quæ soli opposita,

In einer Regen- (Wolke, welche der Sonnen (gegenüber gesetzt)

Pluviosa, f. 1. nubes f. 3 die Regen-Wolke

Sol, m. 3. die Sonne.
Oppositus, a, um, gegen- (übergesetzt)

apparet iris f. 3.

erscheinet der Regenbogen.

Gutta, f. 1. incidens. o. 3. einfallend

Gutta, f. 1. in aquam incidens, ins Wasser fallend/ facit

Regi nyontalwednyok, Martin (304 1571)

facit bullam; multæ bullæ faciunt spumam.

machet eine Wasserblase; viel Blasen machen einen Schaum.

Bulla, f. 1. die Wasserblase.

Spuma, f. 1. Schaum

Aqua congelata fit glacies; f. 5. ros m. 3. congelatus dicitur pruina. f. 1.)

Gefrohren Wasser wird Eis; gefrohrner Thau wird genennet ein (Reiff.

Congelatus, a, um, gefrohren.

Ex sulphureo vapore fit tonitru: n. 4. quod, e nube erumpens

Aus schwefelichem (Dampf) entsteht der Donner: welcher/ aus der Wolke bre-

Sulphureus, a, um, schwefelicht.
Vapor, m. 3. der Dampf

Erumpens, o. 3. ausbre-

chend cum fulgure, tonat & fulminat.

mit einem Blitz/ donnert/ und wetterschaltet.

Fulgur, n. 3. der Blitz.

VIII.

Terra.

Die Erde.

Super terra sunt alti montes,

Auf der Erden sind hohe Berge/

Terra, f. 1. die Erde.

Altus, a, um, hoch.

profundæ valles,

tieffe Thäler/

Mons, m. 3. der Berge

Profundus, a, um, tieff.

elevati colles,

erhabne Hügel/

Vallis, f. 3. das Thal.

Elevatus, a, um, erhaben

Collis, m. 3. der Hügel.

cavz

Cavus, a, um. hol.	cavæ speluncæ,	hole Klüffte (Hölen/)
Spelunca, f. 1. die Klufft (Höle.)		
Planus, a, um. eben.	plani campi,	ebne Felder/
Campus, m. 2. das Feld.		
Opacus, a, um. schat. (icht.)	opacæ sylvæ,	schattichte Wälder.
Sylva, f. 1. der Wald.		

XX

IX.

Terræ-Fœtus. Erdgewächse.

Gramen, n. 3. das Gras	Pratum n. 2.	Die Wiese
Flos, m. 3. die Blume.	fert	träge
Herba, f. 1. das Kraut.	gramina,	Gras/
	cum floribus	mit Blumen
	& herbis:	und Krautern:
	quæ	welche
	defecta,	abgehauen/
Defectus, a, um. abge- hauen.	foenum n. 2. fument.	neu werden's
	Arvum n. 2.	Das gepflügte Feld
	fert	bringt
Fruges, f. 3. das Ge- traid/(Frucht.)	fruges & ólera.	Getraid und Ges- (wächse.)
Olus, n. 3. das Ge- wächs.		
	In sylvis	In den Wäldern
	proveniunt	kommen hervor
Fungus, m. 3. der Erd- schwamm/(Pflüßling)	fungi,	die Erdschwämme/
Myrtillus, f. 2. das Myr- delbeer.	fraga, n. 2. pl. myrtilli &c.	die Erdbeere/ die Myrdelbeere u. dg.

Sub

Sub terrâ nascuntur metalla,	Unter der Erden wachsen die Metalle (Erze)	Metallum, n. 2. das Erz (Metall.)
lápides, mineralia.	die Steine/ die Mineralien (Erde- (säffe.)	Lapis, m. 3. der Stein. Mineralia, n. 3. pl. die Erdsäffe (Min- neralien.)

XX

X.

Metalla. Die Metalle.

Plumbum n. 2.	Das Blei	Mollis, c. 3. e. n. 3. weich
est molle & grave.	ist weich und schwer	Gravis, c. 3. e. n. 3. schwer
Ferum n. 2.	Das Eisen	Durus, a, um. hart.
est durum;	ist hart;	Durior, c. 3. us, n. 3.
& durior	und noch härter	härter.
chalybs, m. 3.	der Stahl.	
Faciunt	Sie machen	
è stanno,	aus Zinn/	Stannum, n. 2. das Zinn
cantharos:	die Kannen;	Cantharus, m. 2. Die Banne.
	aus Zupfer/	Cuprum, n. 2. das Zupfer.
è cupro,	die Kessel;	Ahenum, n. 2. der Kessel
ahéna:	aus Messing/	Orichalcum, n. 2. der Messing.
ex orichalco,	die Leuchter;	Candelábrum, n. 2. der Leuchter.
candelábra:	aus Silber/	Argentum, n. 2. das Silber.
ex argento,	die Thaler:	Thaler, m. 2. d' Thaler. Philip.
thaléros:		

Regi nyontatwngok, Martin (304 15 11)

Cavus, a, um. hol. Spelunca, f. 1. die Blufft (Höle.)	cavæ speluncæ.	holte Kluffte (Hölen/)
Planus, a, um. eben. Campus, m. 2. das Feld.	plani campi,	ebne Felder/
Opacus, a, um. schat. (ticht.)	opacæ sylvæ.	schattichte Wälder.
Sylva, f. 1. der Wald.		

XX

IX.

Terræ-Fœtus. Erdgewächse.

	Pratum n. 2.	Die Wiese
	fert	träge
Gramen, n. 3. das Gras	gramina,	Gras/
Flos, m. 3. die Blume.	cum floribus	mit Blumen
Herba, f. 1. das Kraut.	& herbis :	und Krautern:
	quæ	welche
Defectus, a, um. abge- hauen.	defecta,	abgehauen/
	foenum n. 2. ficut.	Heu werden.
	Arvum n. 2.	Das gepflügte Feld
	fert	bringt
Fruges, f. 3. das Ge- traid/(Frucht.)	fruges & olera.	Getraid und Ges (wächse.)
Olus, n. 3. das Ges- wächs.		
	In sylvis	In den Wäldern
	proveniunt	kommen hervor
Fungus, m. 3. der Erd- schwamm (Pflanzung)	fungi,	die Erdschwämme/
Myrtillus, f. 2. das Myr- delbeer.	fraga, n. 2. pl. myrtilli &c.	die Erdbeere/ die Myrdelbeere u. dg.

Sub

Sub terrâ nascuntur metalla,	Unter der Erden wachsen die Metalle (Erze)	Metallum, n. 2. das Erz (Metall.)
lápides, mineralia.	die Steine/ die Mineralien (Erde, (säfte.)	Lapis, m. 3. der Stein. Mineralia, n. 3. pl. die Erdsäfte (Min- eralien.)

XX

X.

Metalla. Die Metalle.

Plumbum n. 2.	Das Blei	
est molle & grave.	ist weich und schwer	Mollis, c. 3. e. n. 3. weich Gravis, c. 3. e. n. 3. schwer
Ferrum n. 2.	Das Eisen	
est durum;	ist hart;	
& durior	und noch härter	Durus, a, um. hart. Durior, c. 3. us, n. 3. härter.
chalybs, m. 3.	der Stahl.	
Faciunt	Sie machen	
è stanno,	aus Zinn/	Stannum, n. 2. das Zinn
cantharos:	die Kannen;	Cantharus, m. 2. Die Banne.
	aus Kupfer/	Cuprum, n. 2. das Kupffer.
è cupro,		Ahenum, n. 2. der Kessel
ahena:	die Kessel;	Orichalcum, n. 2. der Messing.
ex orichalco,	aus Messing/	Candelabrum, n. 2. der Leuchter.
candelabra:	die Leuchter;	Argentum, n. 2. das Silber.
ex argento,	aus Silber/	Thaler, m. 2. d' Thaler.
thaleros:	die Thaler:	Philips

Regi nyontatwehnyok, Martin
(304.16.1)

Philippéus, m. 2. der Philipsthaler.	Philippéus	Philipsthaler/
Aureus m. 2. imperialis, m. 3. der Guldenthaler.	& aureos imperiales	und Guldenthaler/
Aurum, n. 2. das Gold.	ex auro,	aus Gold/
Scutatus, m. 2. (Ducatus m. 2.) der Ducat.	scutatos, (ducatos)	die Ducaten/
Solidus aureus, m. 2. der Goldgulden.	& solidos aureos.	und Goldgulden.
	Argentum vivū,	Das Quecksilber/
	liquet semper,	fließt immer zu/
	& corrōdit metalla.	und durchfrisst die (Metalle.)

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XI.

Lapides. Die Steine.

	Arēna f. 1.	Der Sand.
	& sabulum n. 2.	und Kies
Comminutus, a, um, zerrieben.	est comminutus	ist ein zerriebener (Stein.)
Lapis, m. 3. der Stein.	Saxum n. 2.	Der Stein
	est pars f. 3.	ist ein Stück
Petra, f. 1. (Cautis, f. 1.) der Fels.	petrae. (cautis.)	eines Felsen.
	Cos, f. 3.	Der Weisstein/
	filex, c. 3.	der Biselstein/
	marmor, &c. n. 3.	der Marmelstein / (u. dg.)
Obscurus, a, um, dunkel.	sunt obscuri lapides	sind dunkle Steine. (des.)
	Magnes m. 3.	Der Magnet attrahit

attrahit ferrum.	ziehet an sich das Ei- sen	Ferrum, n. 2. das Eisen
Gemmae	Die Edelgesteine.	Gemma, f. 1. das Edel- gestein.
sunt pellucidi lapides	sind leichte Steine	Pellucidus, a, um, leicht. Lapillus, m. 2. das Steinlein.
ut	als:	
candidus adamas,	der weiße Diamant/	Candidus, a, um, weiß.
rubeus rubinus,	der rothe Rubin/	Rubeus, a, um, roth.
caerulea sapphirus,	der blaue Saffir/	Caeruleus, a, um, blau.
viridis smaragdus,	der grüne Smaragd/	Viridis, c. 3. e. n. 3. grün.
lutea hyacinthus,	der gelbe Hyacinth/	Luteus, a, um, gelb.
& micant,	und glänzen (stei- nen)	
si angulari sunt	wann sie eckig sind.	Angularis, a, um, eckig.
Margaritae,	Die kleine Perlen	Margarita, f. 1. das klei- ne Perlein.
& unioes.	und die großen Per- len	Unio, m. 3. das große Perlein.
creant in conchis,	wachsen in Muscheln;	Concha, f. 1. die Mus- schel.
Corallia,	Die Corallen/	Corallium, n. 2. die Cor- rall.
in marinis arbutis	auff Meerbäumlein.	Marina arbuta, f. 1. das Meerbäumlein.
Succinum n. 2.	Der Harzstein	
colligitur ad mare,	wird gesamlet an dem Meer/	Mare, n. 3. das Meer.
praecipue	sonderlich	

Regi orientatichijok, Martin
(304. 15. 11)

Borussia, f. 1. Preussen.	in Borussia. f. 1.	in Preussen.
	Vitrum n° 2.	Das Glas
Similis, c. 2. n. 3. gleich.	est simile	ist gleich
Crystallus, f. 2. der Crystall.	crystallo.	dem Crystall.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XII.

Arbor. Der Baum.

Semen, n. 3. der Same.	E semine procrecit planta, f. 1. Planta abit in fruticem; Frutex, m. 3. abit in arborem. Arbor f. 3. susten. acur a radice. E radice surgit stirps c. 3. (Stemma, n. 3.) Stirps, dividit se in ramos & frondes, qui fiunt ex foliis.	Aus dem Samen wächst hervor die Pflanze. Die Pflanze wird zu einem Strauch; der Strauch wird zu einem Baum. Der Baum wird erhalten von der Wurzel. Aus der Wurzel steiget über sich der Stamm. Der Stamm theilet sich in Aeste vnd grüne Zweige/ welche werden aus den Blättern/ (aus dem Laub.) Cacis
Radix, f. 3. die Wurzel		
Ramus, m. 2. der Ast.		
Frons, f. 3. der grüne Zweig.		
Folium, n. 2. das Blat (Laub.)		

Regi nymontatelnok, Martin (304 159)

Cacumen n. 3.	Der Stypel	Summus, a, um. oberst.
est in summo.	ist zu oberst.	
Truncus m. 2.	Der Croc	
adhaeret radicibus.	hängt an den Wur-	
	(geln.	
Caudex, m. 3.	Der Stog/	
est defectus stipes,	ist ein abgehauener	Defectus, a, um. abge-
(m. 3.)	(Stamm/	hauen.
sine ramis:	ohne Aeste:	
& habet	vnd hat	
corticem	eine Rinde	Cortex, c. 3. die Rinde.
& librum,	vnd Bast/	Liber, m. 2. das Bast.
pulpa	das Holz	Pulpa, f. 1. das Holz.
& medullam.	vnd den Kern.	Medulla, f. 1. der Kern.
Viscum n. 2. (Vi-	Der Mistel (Vo-	
scus m. 2.)	(gelrim)	
adnascitur ramis:	wächst an den Aesten:	
qui etiam	welche auch	
Gummi, n. indecl,	das Gummi/	Gummi, n. indecl.
		Das Gummi.
resinam,	Harz/	Resina, f. 1. das Harz.
picem &c.	Pech/ u. dg.	Pix, f. 1. das Pech.
exsulant.	ausströmen.	

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XIII.

Fructus Arborum. Die Baumfrüchte.

Poma	Das Obst	Pomum, n. 2. das Obst.
decerpuntur	wird abgebrochen	
a fructiferis arboris	von den fruchtbaren	Fructifer, a, um. frucht-
(bus.	(Bäumen.)	bar.

Malum

C 3

Rotundus, a, um, rund.	Malum n. 2. est rotundum.	Der Apfel ist rund.
	Pyrum n. 2. & ficus f. 2. & 4.	Die Birn vnd die Feige
Oblongus, a, um, lang, licht.	sunt oblonga. Ceraalum n. 2. pendet	sind länglicht. Die Birsche hänget
Longus, a, um, lang.	longo periculo: (pe-	an einem langen
Pericolus, m. 2. (Pedicu- lus, m. 2.) der Stiel am Obst.	(diculo) Prunum n. 2. & persicum, n. 2.	(Stiel) Die Pflaume vnd die Pirsche /
Brevior, c. 2. us, n. 2. Kürzer.	breviori: morum, n. 2.	an einem Kürzeren; die Maulbeer /
Brevissimus, a, um, sehr, ger.	brevissimo. Nux juglans, f. 3.	am Kürzesten. Die welsche Nütz /
	Avellana, f. 1. & castanea, f. 3.	die Haselnuß / vnd die Castanie /
Involutus, a, um, einge- wickelt.	sunt involuta corticis & putamini.	sind eingewickelt in eine Rinde vnd Schale.
Putamen, n. 3. die Schale.		
Sterilis, c. 2. e, n. 2. unfruchtbar.	Steriles arbores. sunt:	Unfruchtbare (Bäume sind:
	abies, f. 3. alnus, f. 2. betula, f. 1. cupressus, f. 2. fagus, f. 2. fraxinus, f. 2. salix, f. 3. tilia, & c. f. 3.	die Tanne / die Erle / die Birke / die Enpresse / die Buche / die Esche / die Weide / die Linde. u. dg.
	Sed pleraque	Doch meistens

pleriq; 293, 295. die
meisten.

sunt

sunt umbriferæ. At juniperus f. 2.	sind sie schatticht. Über der Wachol (derbaum)	Umbrifer, a, um, schatt licht.
& laurus, f. 2. & 4. ferunt baccas; pinus f. 2. & 4. strobilos; quercus f. 2. & 4. glandes, & gallas.	vnd der Lorbeerbau tragen Feere; die Fichte Tannzapfen; die Esche Eicheln/ vnd Galläpfel.	Bacca, f. 2. das Beer. Strobilus, m. 2. des Tannzapf. Glan, f. 1. die Eschel. Galla, f. 1. der Gall- apfel.

XIV.

Flores. Die Blumen.

Inter flores, sunt notissimi:	Unter den Blume sind die Bekandteste	Flos, m. 2. die Blume. Notissimus, a, um, bekandtest.
Primo vere,	Zu angehenden (Frühling)	Primus, a, um, angehend (erst.) Ver, n. 2. der Frühling
viola, f. 1. hyacinthus, m. 2. narcissus, m. 2. Tum lilia, alba ac lutea, & coerulea. Tandem rosa, f. 3. caryophyllum, n. 2.	das Veilchen/ die Hyacinthe/ die Narzisse. Ferner die Lillen/ die weiße vnd gelbe vnd die blauen. Endlich die Rose / das Nelken (Regen)	Lilium, n. 2. die Lillien. Albus, a, um, weiß. Luteus, a, um, gelb. Coeruleus, a, um, blau.

(&c. (lein) u. dg.

12

Ex

Regi nyomatavnyok, Martin
(304. 15. 11)

Sertum, n. 2. der Kranz.	Ex his videntur ferta & servix: etiam adduntur	Aus diesen werden gebunden die Kränze und Straußen: Es werden auch (dazu genommen) wohlriechende Kräuter
Servix, f. 1. d; Straußlein.	herbæ odoratæ,	wohlriechende Kräuter
Herba odorata, f. 1. das wohlriechende Kraut.	ur: amaracus, m. 2. als: der Majoran/ amaranthus, m. 2. die Taufendschön/ ruta, f. 1. die Raute/ lavendula, f. 1. der Lavendel/ rosmarinus, m. 2. der Rosmarin/ (libanotis, f. 3.) hyssopus, f. 2. der Isop/ nardus, f. 2. die Narde (der Spick) ocimum, n. 2. die Basilie/ salvia, f. 1. die Salbey/ menta, f. 1. &c. die Münze. u. a. m.	
Campestris flos, m. 3. die Feldblume.	Inter campestres (flores)	Unter den Feldblumen
Lilium n. 2. convallium, f. 3. das Niepenblümlein.	notissimi sunt: lilia convallium, chamædrys, f. 3. cyanus, m. 2. chama-melum. &c. (n. 2.)	sind die bekandtesten: die Niepenblümlein/ das Vergiß mein nit/ die Kornblume/ die Chamille. u. a. m.
	Inter herbas	Unter den Kräutern
	cytillus, f. 2. (trifolium n. 2.)	der Klee/
	ablinthium, n. 2.	die Wermut/
	acetola, f. 1.	der Saucampfer/ Urtica

Regi nyontatwchjok, Martin (304. 15. 1)

urtica &c. f. 1.	die Nessel. u. a. m.	
Tulipa f. 1.	Die Tulipan	
est decus n. 2. flo. (rum,	ist ein Stier der Blume/ (men/	
sed absq; odore (o' aber ohne Geruch. (doris expers.)		Odor, m. 3. der Geruch

XV.

Olera. Gartenfrüchte.

In hortis nascuntur olera,	In Kohlgärten wachsen Gartenfrüchte/ als: der Salat/ der Kohl/ die Zwiebel/ der Knoblauch/ der Kürbiß/ die Möhre (gelbe Rube/)	Hortus, m. 2. der Kohlgarte. Olerus, n. 3. die Gartenfrucht.
ur: lactuca, f. 1. brássica, f. 1. cepa, f. 1. allium, n. 2. cucúrbita, f. 1. fiser, n. 3. (lifarum) (n. 2.)		
rapa, f. 1. ráphanus m. 2. mi. (nor, c. 3.)	die weiße Rube/ der Rettich/	
ráphanus m. 2. ma. (jor, c. 3.)	der Meerrettich/ (Krán)	
petroselinum, n. 2. cucúmeres,	die Petersilge/ die Gurken (Eucen, (morn)	Cucumis, m. 3. die Gurke (te. Pepo, m. 3. der Pfl (die Melonen.)
pepones.	die Melonen.	

D

Fruges.

XVI.

Fruges. Geträd/oder Feld-Früchte.

Quoddam frumētum n. 2. Etliches Geträd

	crescit	wächst
Culmus, m. 2. der Halm.	super culmum,	auf einem Halm /
Geniculum, n. 2. das Knötlein am Halm.	geniculis distinctū,	in Knötlein getheilt /
	ut:riticum, n. 2.	als: der Weizen / (Dantel)
	filigo, f. 3.	der Roden /
	hordeum; n. 2.	die Gerste;
	in his	an diesen
	habet	hat
	spica f. 3.	die Aehre
	aristas;	Spizen;
Arista, f. 1. die Spitze (an den Aehren.	aut est mutila,	oder ist zugestümpft /
Mutilus, a. um, zuge- stümpft.	fovetq; grana	vnd trägt die Körn- (lein)
Granum, n. 2. das Körnlein.	in glumā.	im Bälglein.
Gluma, f. 1. das Bälglein.	Quoddam,	Etliches /
	pro spicā,	anstatt der Aehre /
	habet paniculam,	hat ein Knötlein /
	grana continentem	welches die Körnen (in sich hält)
	fasciatim,	Büschelweis /
	ut:avena, f. 3.	als: der Haber /
	milium, n. 2.	der Hirschen /
	frumentum Saracē-	das Heidtorn / oder /
	(nicum, n. 2.	(der Heiden.

Legūmē

Regi nymantatvchijok, Martin (304.15.11)

Legūmina

Das Hülsen, Ge- (cräid)

Legūmen, n. 3. das Hülsen, Geträd.

habent siliquas,	hat Schoten (Hülsen)	Siliqua, f. 1. die Hüls (Schote.)
quæ grana	welche die Körner	
valvulis includunt,	in Sächlein schließen /	Valvulus, m. 2. das Sächlein.
ut: pisum, n. 2.	als: die Erbsen /	
fabas, f. 3.	die Bohne /	
vicia, f. 3.	die Wicke /	
& his minoras	vnd / welche kleiner (als diese /	Minor, c. 3. us. n. 2. kleiner.
lentes & cicera.	die Linsen vnd Bischen (chorn.	Lens, f. 3. die Linse. Cicer, n. 3. die Bischen.

XX

XVII.

Frutices. Die Sträuch oder Stauden.

Planta, f. 1.	Eine Pflanze /	
quæ major	so größer	Major, c. 3. us. n. 3. größer.
& durior est,	vnd härter ist /	Durior, c. 3. us. n. 3. härter.
quam herba, f. 3.	als ein Kraut /	
dicitur frutex, m. 3.	vnd geneunt ein Strauch /	
ut sunt:	als da sind:	
In ripis	An den Ufern	Ripa, f. 1. das Ufer.
& stagnis,	vnd in stehenden (Wassern /	Stagnum, n. 2. das stehend Wasser (der See.)
juncus, m. 2.	die Blusen /	
enodis scirpus m. 2.	die Seiden ohne (Knotten /	Enodis, c. 3. e. n. 3. ohne Knotten.
(canna f. 3.)		
typhas ferens,	so Narrenkolber tra- (gen	Typha, f. 1. der Narrenkolb. Ferens, o. 3. tragend. & no 162

D 2

Regi nyontatwinyok, Martin
 (304 191)

Nodofus, n. 3. um. Knot richt.	& nodofa	vnd das Knottichte
Savus, n. um. hol.	intusq; cava arundo; f. 3. alibi, rosa, f. 3. ribes, c. 3.	auch inwendig hole Schilfrohr; anderstwo/ der Rosenstod/ der Johannesbeere (busch/)
	sambucus f. 2. juniperus f. 2.	die Holderstande/ das Wacholder (baumlein.)
	Item vitis, f. 3.	Wie auch der Wein (stoc/)
	quæ emittit palmites, & hi capreolos,	welcher herausgibt die Reben/ vnd diese die Säbe (lein/)
Palme, n. 3. Die Rebe. Capreolus, m. 2. Das Säbelein.	pampinos,	die Weinblätter/
Pampinus, n. 2. Das Weinblatt.	ac racemos:	vnd Trauben:
Racemus, n. 2. Der Traube.	quorum scapo uæ pendent, continetes acinos.	an deren Stamm die Weinbeere hangē/ welche inwendig Ber (ne haben)
Scapus, m. 2. Der Stamm Ura, f. 1. Das Weinbeere Acinus, m. 2. Der Kern		

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
 XVIII.

Animalia, & primùm Aves.
 Die Thiere/ vnd erstlich Die Vögel.
 Animal, n. 3.
 vivit, sentis Das Thier
 lebet/ empfindet/
 move

mover se; nascitur, & mori (ur;	bewegt sich: wird/vnd stirbt; wehet sich/ v. wächst; siehet/oder sitzt/ oder liget/ oder gehet. Der Vogel/ (hier der Eisvogel/ so im Meer nistet/)	Mare, n. 3. Das Meer. Pluma, f. 1. Die Feder. Fenna, f. 1. Der Fittich. Ala, f. 1. Der Flügel. Pes, m. 3. Der Fuß. Cauda, f. 1. Der Schwanz. Rostrum, n. 2. Der Schnabel. Nidus, m. 2. Das Nest. Ovum, n. 2. Das Ey. Pullus, m. 2. Das Junge Tectus, f. 1. Die Schale.
nurrit se, & crescit stat, aut sedet, aut cubat, aut graditur, Avis, f. 3. (hic halcyon, f. 3. quæ in mari nidulá. (ur,)	ist bedeckt mit Federn/ flieget mit den Fitt (chen/ hat zween Flügel/ vnd so viel Füße. einen Schwanz/ vnd Schnabel. Das Weiblein (die (Eie) im Nest leget Eyer/ vnd darüber sitzend/ brütet (hecket) Junge (aus. Das Ey/ ist umgeben mit der (Schale/ unter welcher ist das Eyerweiß/ in diesem der Dotter.	
tégitur plumis, volat pennis, habet duas alas, & totidem pedes, caudam, & rostrum, Fœmella, f. 3.		
in nido ponit ova, illisq; incubans, exclúdit pullos.		
Ovum, tégitur testá, sub quâ est albumen, n. 3. in hoc vitellus, m. 2.		

XIX.

Aves Domesticae. Haus-Geflugel.

	Gallus m. 2.	Der Han
	(qui mane cantat)	(so des Morgens)
		(trähet)
Crista, f. 1.	der Kamm.	habet cristam,
Calcar, n. 3.	der Sporn	& calcaria:
C. stratus, n. 2.	um gekoppt	castratus,
(verschritten.)		dicitur capo, m. 3.
		& saginatur
Ornithotrophium, n. 2.	der Hauerkorb.	in ornithotrophio.
Karnick.		in dem Hauerkorb.
	Galina f. 1.	Die Henne
	ruspatur sinetum,	scharret den Mist/
	(n. 2.)	
Granum, n. 2.	das	& colligit grana:
Körnlein.		vnd sucht Körnlein:
Columba, f. 1.	die Taube	sicut & columbae,
		gleichwie auch die
		(Tauben/
		(quae educantur
		(welche gezogen wer,
		(den
Columbarium, n. 2.	das	in columbario.)
Taubenhaus.		in dem Taubenhaus.)
		& Gallopavus,
		vnd der Colcutische
		(m. 2.)
		(Hant/
Maleagris, f. 1.	die In-	cum sua Maleagri:
Dianische oder Wel-		mit seiner Henne.
sche Henne.		(de,
Formosus, a, um, schön.	Formosus pavo	Der schöne Pfau
	(m. 3.)	
Fenna, f. 1.	die Feder.	superbit pennis.
		stolzet mit den Fed-
		(dern.
		Ciconia f. 1.
		Der Storch
tectum, n. 2.	das Dach.	nificat in tecto.
		nisset auff dem Dach.
		Hirundo

Hirundo, f. 3.	Die Schwalbe/
passer, m. 3.	der Sperling /
pica, f. 1.	die Meßter (Hege)
monedula, f. 1.	die Dohle /
& vespertilio, m. 3.	und die Fledermaus/
(mus alatus)	(geflügelte Maus)
volitant circa do-	stiegen um die Häuser.
(mos.)	

Mus, m. 3.	die Maus.
Alatus, a, um	geflügelte
Domus, f. 2. & 4.	das
	Haus.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XX.

Oscines. Gesang-Vögel.

Luscinia f. 1. (phi-	Die Nachtgall
(lomela f. 1.)	
cantat	singet
suavissimè omniū.	am lieblichsten unter
	(allen.
Alauda f. 1.	Die Lerche
cantillat	singet
volitans in aëre;	fliegend in der Luft;
Coturnix f. 3.	Die Wachtel
humil sedens;	auf der Erde sitzend.
ceteræ,	Die andern/
in ramis arborum:	auf den Baumästen:
peregrina lute-	als: der fremde Canas
(ola, f. 1.)	(Vogel/
ingilla, f. 1.	der Zinke/

Stank.	
Omnis, e. s. e. n. 3.	allen.
Möwank.	
Volitans, o. s.	fliegend.
Aer, m. 3.	die Luft.
Humus, f. 2.	die Erde.
Sedens, o. s.	sitzend.
Ceteri, a, 2. pl.	die andern.
Ramus, m. 2.	der Ast.
Arbor, f. 3.	der Baum.
Peregrinus, a, um.	fremd
cardus	

Regi nyontatvnyok, Martin (304 191)

Pegi nyentatawehyok, Martin (304 1911)

	carduelis, f. 3.	der Fregittl/
	acanthis, f. 3.	das Feilichen/
Jarvus, a, um, kleine.	linaria f. 1.	der Hänffling/
	parvus parus, m. 2.	die kleine Meise/
	galgulus, m. 2.	der Emmerling/
	rubecula, f. 1.	das Rothkeelchen/
Discolor, o. 3. bunt.	curruca, &c. f. 1.	die Grasmücke/u. a. m.
	Discolor pitta-	Der bunte Papas
	[cus, m. 2.	(gen/
	merula, f. 1.	die Amsel/
	sturnus, m. 2.	der Star/
Pica, f. 1. die Hege.	cum picâ <i>stoka</i>	mit der Hege / [Aelo-
		ster]
Monedula, f. 1. die Dohle.	& monedula <i>koka</i>	und Dohle /
	dileunt	lernen
Humanus, a, um, menschlich.	humanas voces	menschliche Stimmen
Vox, f. 3. die Stimm.	formare.	nachsprechen.
Pleriq; , aq; , aq; , pl.	Pleraq;	Die meisten
die meisten.	solent includi	pflegen eingeschlos-
		[sen zu werden
Cavea, f. 1. der Kestch (Vogelhauslein.)	caveis.	in Kestche.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XXI:

Aves Campestres & Sylvestres.
Feld- und Wald- Vögel.

Máximus, a, um, größe (sehr groß.)	Struthio m. 3.	Der Strauß
Ales, c. s. der Vogel.	est máximus ales;	ist der größte Vogel:
	regulus m. 2. (tró-	der Zaunkönig
	[chilus m. 2.] <i>orisk</i>	minie

minimus;	der kleinste;
noctua f. 1.	die Nachtwele
despicatissimus;	die verächtlichste;
úpupa f. 1.	der Widhopf
sordidissimus;	der unflätigste;
nam vélcitur ster-	dann er neht sich
(coribus;	(vom Mist;
manucodiata f. 1.	Der Paradiesvogel
rarissimus.	Der seltenste.
Phaliánus, m. 2.	Der Fasan/
tarda f. 1. (otis f. 3.)	der Trappe/
surdus terráon, m. 3.	der taube Murhan/
áttagen, m. 3.	das Haselhun (Dirt [hun])
perdix, f. 3.	das Rebhun/
Gallinago f. 3. (rusti-	der Schnepf/
[cola f. 1.)	
& turdus m. 2.	vnd d Krametsvogel
in delicijs habentur.	werden sonderlich be-
	liebet, oder vor Le-
	ckerbißlein gehalten.
Inter réliquis,	Duer den übrigen/
potissimæ sunt:	sind die vornehmsten:
pervigil grus f. 3.	<i>jarabek</i> wachsame Kranich
Gemensturtur, m. 3.	die gurrende Turtel
<i>hodliche</i>	(taube/
cuculus, m. 2.	der Kutuch/
palumbes, c. 3.	die Holztaube/
picus, m. 2.	der Specht/
gácrulus, m. 2.	der Heher/
cornix, &c. f. 3.	die Krähe/u. a. m.

Mínimus, a, um, kleinst.
Despicatissimus a, um, verächtlichst.
Sordidissimus, a, um, unflätigst.
Stercus, n. 3. der Mist.
Rarissimus, a, um, seltenst.
Surdus, a, um, taub.
<i>Kuroptu jamaica.</i>
<i>staka</i>
<i>Kocala</i>
Bellicie, f. 1. pl. Das Leckerbißlein (die Wollust.)
Réliquus, a, um, übrig.
Potissimus, a, um, vornehmst.
Pervigil, o. 1. wachsam
Gemen, o. 3. gurrend.
<i>Kutucha</i>
<i>dius holub</i>
<i>datel</i>
<i>vrana</i>

E

Aves

17

XXII.

Aves Rapaces. Raub-Vögel.

Rex, m. 3. der König.	Aquila, f. 1.	Der Adler/
Avis, f. 3. der Vogel.	Rex avium,	der König unter dem
Sol, m. 3. die Sonne.	solem intuetur.	(Vögeln/
	Vultur, m. 3.	siehet in die Sonne.
	& corvus, m. 2.	Der Geyer/
	nutriunt se	und der Rabe/
Morticinus, a, um. (ca-	morticinis (cada-	nehmen sich
daver n. 1.)	(veribus.)	mit dem Aas.
gestorben.)	Milvus, m. 2.	Der Hünereger/
	insectatur	stellt nach
Pullus gallinaceus, m. 3.	pullos & gallinace-	den jungen Hünern
Das junge Huhn	(os.	(Hühlein.)
(Hühlein.)	Falco, m. 3.	Der Falke/
	nifus, m. 2.	der Sperber/
	& accipiter, m. 3.	und der Habicht/
Avicula, f. 1. das Vö-	captant aviculas;	fahen die kleine Vö-
gelin.		(gelin/
	Astur, m. 3.	Der Wenzel/
	caprat	fahet
Coluba, f. 1. die Taube	columbas	die Tauben
Major, c. 3. us. n. 3. groß	& aves majores.	und grössern Vögel.
(ser.)		

XX

XXIII.

Aves aquaticæ. Wasser-Bevlügel.

Candidus, a, um, weiß	Candidus olor, m. 3.	Der weisse Schwä-
	anser, m. 3.	die Gans/
		& anas,

& anas, f. 3.	und Ente/	
natant.	schwimmen.	
Mergus, m. 2.	Das Taucherlein/	
se mergit.	tauche sich unter.	
His annuera	Su diesem zehle	
falicam,	das Wasserhun	Falica, f. 1. das Wass-
	(Blabling)	serhun (Blabing)
pelecánus, &c.	die Löffelgås/u. a. m.	Pele. anus. m. 2. die Löff-
Halaxetus, m. 2.	Der Fisch-Nar/	selgans.
& gavia, f. 1.	und Kybitz/	
devolantes	von oben herab schief-	
	(send	
sed ardea f. 1.	aber der Keiger/	
stans in ripis,	sich an den Ufern/	Ripa, f. 2. das Ufer.
captant pisces.	fahen Fische.	Piscis, m. 3. der Fische
Butio, m. 3.	Die Rohrdomel/	
inferit rostrum aquæ,	steckt den Schnabel	Rostrum, n. 2. der
	(ins Wasser/	Schnabel.
& mugit ut bos.	und brummt wie ein	Aqua, f. 1. das Wasser.
	(Ochs.	Bos, c. 3. der Ochs.
Motacilla, f. 1.	Die Bachstelze/	
motat caudam.	bewegt immerzu den	Cauda, f. 1. der
	(Schwanz.	Schwanz.

XX

XXIV.

Insecta volantia. Fliegend Ungeziefer.

Apis f. 3.	Die Biene (Ime)	
facit mel,	mache Honig/	Mel, n. 1. das Honig.
quod depascit	welches hinwegzehret	
fucus, m. 2.	die Hummel,	

Regi nymantatwehnyok, Martin (304.15.11)

XXII.

Aves Rapaces. Raub-Vögel.

Rex, m. 3. der König.	Aquila, f. 1.	Der Adler/
Avis, f. 3. der Vogel.	Rex avium,	der König unter dem
Sol, m. 3. die Sonne.	solem intuetur.	(Vögeln/
	Vultur, m. 1.	sieht in die Sonne.
	& corvus, m. 2.	Der Geier/
	nutriunt se	und der Rabe/
Morticianus, a, um. (ca-	morticianis (cada-	nehmen sich
daver n.)	véribus.)	mit dem Aas.
(selbst	Milvus, m. 2.	Der Hünereger/
gestorben.)	infectatur	stellt nach
	pullos & gallinace-	den jungen Hünern
	(os.	(Küchlein.)
Pullos gallinaceus, m. 3.	Falco, m. 3.	Der Falke/
Das junge Hün	nifus, m. 2.	der Sperber/
(Küchlein.)	& accipiter, m. 3	und der Habicht/
	captant aviculas;	fahen die kleine Vö
	Astur, m. 3.	(gelein)
Avicula, f. 2. das Vö,	captat	Der Wehhe/
gelein.	columbas	fahet
	& aves majores.	die Tauben
		und grössern Vögel.
Colūba, f. 1. die Taube		
Major, c. 3. us. n. 3. gröf-		
(ser.		

XX
XX
XX
XX
XX
XX
XX
XX
XX
XX
XX

XXIII.

Aves aquaticæ. Wasser-Veßflügel.

Candidus, a, um. weiß	Candidus olor, m. 3	Der weisse Schwä/
	anser, m. 3.	die Gans/
		& anas.

& anas, f. 3.	und Ente/	
narant.	schwimmen.	
Mergus, m. 2.	Das Taucherlein/	
se mergit.	tauche sich unter.	
His annuera	Su diesem zehle	
fulicam,	das Wasserhun	Fulica, f. 1. das Wase
	(Bläßling)	serhun (Bläßling)
pelecánus, &c.	die Löffelgås/u. a. m.	Pele. anus, m. 2. die Löff
Halæetus, m. 2.	Der Fisch Har/	felgans.
& gavia, f. 1.	und Knibiz/	
devolantes:	von oben herab schief	
	(send	
sed ardea f. 1.	aber der Reiher/	
stans in ripis,	stehend an den Uferu/	Ripa, f. 2. das Ufer.
captant pisces.	fahen Fische.	pisces, m. 3. der Fische
Butio, m. 3.	Die Rohrdomel/	
inferit rostru aquæ,	steckt den Schnabel	Rostrum, n. 2. der
	(ins Wasser/	Schnabel.
		Aqua, f. 1. das Wasser.
& mugit ut bos.	und brummt wie ein	Bos, c. 3. der Ochs.
	(Ochs.	
Moracilla, f. 1.	Die Bachstelze/	
motat caudam.	bewegt immerzu den	Cauda, f. 1. der
	(Schwanz.	Schwanz.

XX

XXIV.

Insecta volantia. Fliegend Ungeziefer.

Apis f. 3.	Die Biene (Iffe)	
facit mel,	mache Honig/	Mel, n. 1. das Honig.
quod depascit	welches hinwegzehret	
lucus, m. 2.	die Hummel,	

Regi nymantatvnyok, Martin
(304.191)

Regi nyontatwehnyok, Martin
 (304. 15. 1)

	velpa f. 1.	Die Wespe
	& crabro, m. 3.	und Hornisse/
Aculeus, m. 2. der Sta- chel.	infestant aculeo:	plagen mit dem Sta- chel:
Pecus, n. 3. das Vieh.	& imprimis pecus infestat	und insonderheit das Vieh plaget
	Oelstrum n. 2. ahlus: (m. 2.)	die Dremel:
	nos autem, musca, f. 1.	uns aber/ die Fliege
	& culex, m. 3.	un Mücke (Schnake)
	Gryllus, m. 2.	Der Grille
	cantillat.	singet.
	Papilio, m. 3.	Der Sommervogel (Fwenfalter)
Aldeus, n. am geflügelt.	est alata eruca, f. 1.	ist eine geflügelte (Raupen)
Ala, f. 1. der Flügel.	regit alas	Der Käfer/ deckt die Flügel
Vagina, f. 1. das Dalg- lein.	vaginis.	mit Laiglein.
	Cicindela f. 1. (kampyris 1. 3.)	Das Johannee (wärmlein)
	noctu nitet.	glänzet den den (Nacht)

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
 XXV.

Quadrupedia, & primùm domestica.
 Vierfüßigte Thiere /
 vnd erstlich
 Die Haus-Thiere.

Canis

Canis c. 3.	Der Hund	Carellus, m. 2. das Hündlein.
cum catello,	mit dem Hündlein/	Domus, f. 2. &c. das Haus.
est custos c. 3. do- (filiis.)	ist ein Hüter des (Hauses)	
Felis f. 3. (catu: (m. 2.)	Die Kage (der Ka- (ter)	
purgat domum	säubert das Haus.	Mus, m. 1. die Maus.
a micibus;	von den Mäusen;	
quod etiam facit	weiches auch thut	
muscupula f. 1.	die Mäusfalle.	
Sciurus, m. 2.	Der Eichhorn/	
simia, f. 1.	der Affe/	
& cercopitheca m. 2.	und die Meerzige/	
domi habentur	werden im Haus ge- (halten)	
delectamento.	zur Lust.	Delectamentum, n. 2. Die Lust.
Glis, m. 3.	Die Kog/ und die andern	Ceteri, n. 2. die andern.
& ceteri	grossen Mäuse/	Major, c. 3. us. n. 2. größer
mures majores,	als/ das Wiesel/	
ut, mustela, f. 1.	der Marder/	
martes, f. 3.	der Iltis/	
viverra, f. 1.	der Iltis/	
infestat domum.	beschweret das Haus.	

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
 XXVI.

Pecora. Herd-Vieh.

Taurus, m. 2.	Der Ochs (Stier)	
vacca, f. 1.	die Kuh/	
& vitulus, m. 2.	und das Kalb/	
pilis teguntur.	sind mit Haaren be- (deckt.)	pilus, m. 2. das Haar.

E 2

Aries

Regi nyomatatvegyok, Martin
 (304.15.1)

	Aries, m. 3. (ver- [vex m. 3.]	Der Wider (Hamo (mit Schöps)
Agnus, m. 2. Das Lam. Lana, f. 1. die Wolle.	avis, f. 3. cum agno, gestant lanam. Hircus m. 2. (ca [per m. 2.]	das Schaf/ mit dem Lamm/ tragen Wolle/ Der Bock/ same der Seiß/ (Sei (ge)
Capra, f. 1. die Geiß (Siege.) Hædo, m. 2. das Böck lein. Villus, m. 2. der Zotte Aruncus, m. 2. der Zie- genbart.	cum capra, & hædo, habent villos & aruncos. Porcus m. 2. (scrofa f. 1.) cum porcellis,	und dem Böcklein/ haben Zotten und Bärte. Das Schwein/ mit den Ferteln/ hat Borsten: aber nicht Hörner: doch auch gespaltene Klauen/ wie jene.
Porcellus, m. 2. Das Fertlein. seta, f. 1. die Borste. Cornu, n. 4. Das Horn. Bifidus, a. um gespaltē ungula, f. 1. die Klaue.	habent setas: at non cornua; sed etiam bifidas unguas, ut illa.	

XX
 XXVII.

Jumenta, Last-Vieh.

	Asinus m. 2. & mulus m. 2. gestat onera. Equus m. 2. (quem ornat	Der Esel und der Maulesel träget Lasten. Das Pferd (Ross) (welches joret juba)
--	---	--

juba) f. 1. gestat nos ipsos. Camelus, m. 2. gestat mercatores, cum mercibus suis Elephas m. 3. (bar- (rus m. 2.) atrahit pabulum proboscide: habet duos prominentes (dentes, & potest portare etiam triginta vi (ros.	die Mähne) träget uns selber. Das Camel/ träget den Kaufmann/ samt seinen Waarz. Der Elephant ziehet an sich das (Futter mit dem Rüssels hat zwei hervorragende [Zähne; und kan tragen auch dreißig Männer	Mercator, m. 1. der Kaufmann Merc, f. 1. die Waar. Pabulum, n. 2. das Fut- ter. Proboscis, f. 1. der Ele- phanten Rüssel. Duo, n. 0. zween. Prominens, e. 1. hervore- ragend. Dens, m. 1. der Zahn Triginta, o. indeci dreißi- gig. Vir, m. 2. der Mann.
--	---	---

XX
 XXVIII.

Feræ pecudes, Wild-Vieh.

Urus m. 2. & bubalus, m. 2. sunt feræ boves Alces f. 3. major equo.	Der Ur-Ochs und Büffel/ sind wilde Ochsen. Das Elend (größer / als ein (Pferd/ cujus	Feræ, a. um, wild. Bos, c. 1. der Ochs. Major, c. 3. us, n. 1. größ- ser.
---	--	--

Impenetrabilis, c. 3. e. n. 3. undurchdringlich.	Impenetrabile est	dessen Haut undurchdringlich ist)
Ramosus, a. um. zanticht.	ramosa cornua	zantichte Hörner;
Cornu, n. 4. Das Horn.	ut & cervus, m. 2.	wie auch der Hirsche.
Annulus, m. 2. der Rebebock.	Sed caprea, f. 1. cum hinnulo, habet	Über das Rehe/ samt dem Rehebock/ hat
Prægrandis, c. 3. e. n. 3. gar groß.	tere nulla cornua. Capricornus, m. 2. habet	fast gar keine Hörner. Der Steinbock/ hat
Minutus, a. u. gar klein.	prægrandia cornua. Rupicapra f. 1.	gar grosse Hörner; Die Gemse gar kleine;
Rupes, f. 3. die Steinhuppe (der Fels.)	minuta: quibus se ad rupem suspēdit.	mit denen sie sich an die Steir stuppen (hangen)
Unus, a. um. einzig.	Monoceros m. 3. unum, sed pretiosum.	Das Einhorn ein einziges/ aber gar köstliches.
Pretiosus, a. um. gar köstlich.	Aper, m. 2. grassatur dentibus.	Der Eber/ wählet mit de Zähnz.
	Lepus m. 3. pavet.	Der Hase ist furchtsam.
Terra, f. 1. die Erde.	Cuniculus m. 2. perfoliat terram; ut & talpa, f. 1.	Das Caninchen/ durchgrabt die Erde; wie auch der Maulwurf/
Grumus, m. 2. das Erdhäuslein.	quæ grumos facit.	welcher Häuslein auf/ (wirft)

Feræ

XXIX.

Feræ bestiæ. Wilde Thiere.

Bestiæ	Die wilden Thiere	Bestia, f. 1. das wilde Thier.
habent acutos ungues & dentes.	haben scharffe Klauen und Zähne/	Acutus, a. um. scharff. Unguis, m. 3. die Klau. Dens, m. 3. der Zahn/
suntq; carnivora.	sind Fleischfrässig	Carnivora, a. um. Fleischfrässig.
ut, Leo, m. 3.	Als/ der Löw/	Quadrupes, o. 3. vierfüßig
Rex m. 3. quadrupes.	der König der Vierfüßigen/	labatus, a. um. bemähet.
[pedum, jubatus,	(füßigen/ bemähet/	Leona, f. 1. die Löwin; Macholus, a. um. flechtig
cum leona; maculosus	samt der Löwin; das flechtige	
pardus; m. 2. (panthera, f. 1.)	Pantherthier;	
tigris, f. 3.	das Tigerthier/	Immanissimus, a. um. Grausamste.
immanissima omnia.	das grausamste unter allen;	Omnis, c. 3. e. n. 3. alles; villosus, a. um. zotticht
villosus	der zottichte	
ursus; m. 2. rapax	der reißende	Rapax, o. 3. reißend.
lupus; m. 2. Lynx, c. 3.	der Luchs/	
pollens visus	der ein scharff Gesicht hat/	visus, m. 4. das Gesicht
caudata vulpes, f. 3.	der langgeschwänzte Fuchs/	Cauda, s. a. um. langgeschwänzt.

F

astutis-

Regi nyontatwelyok, Martin (304. 15. 17)

Acutissimus, a. um. Li.	altucissima	omni?	das Listigste	umem
stigste.	(um.			[allen.
Aculeatus, a. um. sta.	est aculeatus.		Der Zaehl/	
schelche.	Mch. s. t. 30		ist nachelicht.	
Lacerta, f. der	atebus gaudet.		Der Dachs/	
Schlupfwinkel			vertriecht sich gern.	
verborgene Det.				

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XXX.

Serpentes & reptilia.

Schlangen und Gewürme.

Anguis, m. 2. Die	Angues,	Die Schlangen/
Schlange.	repunt,	Kriechen/
	si quando se:	sich krümmend:
	cóluher, m. 2.	Die große Schlans
		(ge/
Sylva, f. 1. der Wald.	in sylva;	im Walde:
	natrix, c. 3. (hydra	Die Natter/
	(f. 1.)	
Aqua, f. 1. das Wasser.	in aqua;	im Wasser:
	vipera, f. 1.	Die Otter/
Saxum, n. 1. die Stein-	in saxis;	in Steintuppen;
klippe.	alpis, f. 1.	Die Feld Otter/
Campus, m. 2. das Feld.	in campis,	in Feldern:
	boa, f. 1.	Die Dule/
Domus, f. 2. & 4. das	in domibus.	in Häusern.
Haus.	Cocilia f. 1.	Die Blindschleich
Coccus, a. um. blind.	est coeca.	ist blind.
pes, m. 3. der Fuß	pedes habent,	Füsse haben

lacerta;

lacerta; f. 1.	die Lid/
salamandra, f. 1.	Der Salamander
	(Molch/)
in igne vivax.	so im Feuer lebt.
Draco, m. 3.	Der Drache/
serpens c. 3. alatus,	eine geflügelte
	(Schlange/
necat:	tödet-
hálicu;	mit dem Anhauchen
basiliscus, m. 2.	Der Basilisk/
oculis;	mit den Augen;
scorpius, m. 2.	Der Scorpion/
venena d'	mit dem vergiften
cauda.	Schwanz.

nis, m. 2. Das Feuer.
Vivax, m. 3. lebendige.
Alat, a. um, geflügelt.
Hálicus, m. 4. das Anhauchen.
Oculus, m. 2. das Aug.
Venena, a. u. vergiftet.
Cauda, f. 1. der Schwanz.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XXXI.

Insecta repentia. Kriechend Ungezifer.

Vermes,	Die Würmer/	Vermis, m. 1. der Wurm.
rodunt res:	benagen die Sachen:	Res, f. 1. die Sache.
lumbricus m. 2.	Der Regenwurm	
terram;	die Erde;	Terra, f. 1. die Erde.
eruca f. 1.	die Raupe	
plantam;	die Pflanze	lanca f. 1. die Pflanze.
cicada f. 1.	der Heuschreck	
fruges;	die Früchte.	Fruges, f. 3. pl. die Früchte.

Pa

curculio

Regi nyontatwinyok, Martin
 (304 191)

Regi nyontatwehlok, Martin
 (304.15.1)

Frumentum, n. 2. das Geträde.	curculio m. 3. der Kornwurm frumentum, das Geträde; teredo f. 3. (collosus m. 2.) der Holzwurm
Lignum, n. 2. das Holz	ligna; das Holz; linea f. 3. die Schabe
Vestis, f. 3. das Kleid	vestes; die Kleider; blatta f. 3. die Motte
Liber, m. 2. das Buch	librum; das Buch; termites die Maden
Termites m. 3. die Maden	carneum & caseum: Fleisch und Bees
Calcus, m. 2. der Keen	acarum die Mälben
Acarus m. 2. die Mälben	capillum. das Haar
Capillus m. 2. das Haar	Saltans pulex, m. 3. Der hüpfende Floh
Saltans, o. 3. hüpfend	pediculus, m. 2. die Laus/ foetens cimex, m. 3. die stinkende Wanze
Patens, o. 3. stinkend	nos mordent. beißen uns selber. Ricinus m. 2. Die Schafslaus
	anguilug ^o m. 2. est. saugt das Blut aus
	Bombyx, m. 3. Der Seidenwurm
Sericum, n. 2. die Seide	facit sericum. macht Seide.
	Formica, f. 3. Die Ameise/ est laboriosa. ist änsig.
Laboriosus, a. um, änsig (Arbeitsam)	Aranea, f. 3. Die Spinne/ textit araneum, wärde ein Geweb/
Araneum, n. 2. das Geweb der Spinnen	retia muscis. Netze den Fliegen.
Retia, n. 3. das Netz	Cochlea, f. 3. Der Schneck/ estam circumfert. trägt sein Haus h
Musca, f. 1. die Fliege	
Testa, f. 1. das Schneckenhaus	

Amphi

XXXIII

Beydiebige Thiere.

Amphibia.

In terra	in terra	Terra, f. 1. die Erde.
& aqua	in aqua	Aqua, f. 1. das Wasser.
vivunt,	vivunt	leben /
crocodilus, m. 2.	crocodilus	das Crocodil/
immensis	immensis	(f. 3.) ein ungeheures
& praedatrix	praedatrix	und räuberisches
(bestia)	(bestia)	(Thier)
Nili fluminis	Nili fluminis	des Flusses Nilus:
callorm	callorm	(liber Der Ibez
(m. 2.)	(m. 2.)	
habens	habens	habend
pedes anserinos,	pedes anserinos,	Gänsefüße/
ad natandum,	ad natandum,	zum schwimmen/
& squameam caudam	& squameam caudam	und einen Schuppenschwanz;
(dam)	(dam)	(schwanz)
Litra, f. 3.	Litra, f. 3.	der Fisch Otter /
& coaxans	& coaxans	und der quackende
rana f. 3.	rana f. 3.	Frosch
cum bufone	cum bufone	mit der Kröte:
testudo, f. 3.	testudo, f. 3.	die Schildkröte/
supra & infra	supra & infra	oben und unten
tattis,	tattis,	mit Schalen/
ceu scuto,	ceu scuto,	als mit einem Schild,
operta	operta	bedekt.

F;

Pisces

XX XIII

Pisces Aviátiles Fluss- und Weibere
& lacustres. Fische.

Pinnas f. 1. die Flossen der	Piscis m. 3. habet pinnas, quibus natat: & brachias, quibus respirat:	Der Fisch hat Flossen / womit er schwimmt und Kiemen (Fischohr) (ren) wodurch er Odem (hois) und Eräret / an stat der Knochen & über das / der Leimer / Milch /
Spina, f. 1. das Grät.	& si inas, locó ossium: prater ea,	und Gräten / an stat der Knochen & über das /
Os, n. 3. der Knoche (das Bein.)	mas, m. 3. lactes:	der Leimer / Milch /
Lactes, f. 3. pl. die Milch in den Fisch.	foemina, f. 3. ova.	der Rogner / Rogner.
Ova, n. 2. pl. der Rogner.	Quidam habent squamas, ut carpio, m. 3.	ziltche haben Schuppen / als der Karpf /
Squama, f. 1. die Schuppe /	lucius m. 2. (lupus, m. 2.)	der Hecht:
Alis, 2. ud, andere.	Alis sunt glabri:	Andre sind glatt:
Glaber, bra, d. um, glatt.	ut, anguilla, f. 1.	als: der Nal / die Nalrurpe.
	mustela, f. 1.	
	Acipenser m. 3. (sturio m. 3)	Der Stör
Mucronatus, 2. um, sta: ch. luche.	est mucronatus:	ist stachelicht /
Longit. do, f. 3. die Länge.	& excrecit ultra longitudinem	und wächst über Manslänge:
Vir, m. 2. der Mann.	(viri:	
Bucculentus, 2. um, weismäulig.	bucculentus	Der weismäulige

Alurus,

Alurus m. 2. est major illis:	Wels ist größer als jener:	Major, c. 2. us. n. 3. größer.
sed maximus est antaceus m. 2. [huso. m. 3.]	Aber der größte ist der Hausen.	Maximus, 2. um. größte feste.
Apus, qua gregatim natant, sunt minutissimi.	Die Gründelrin / so hauffenweis schwimmen / sind die kleinsten.	Apus, f. 1. das Gründelrin.
Alii hujus generis sunt, perca, t. 1. alburnus, m. 2. mullus, m. 2. (barbus m. 2.)	Andere dieser Art sind, die Perche / der Weißfisch / die Barbe /	Minutissimi, 2. um. kleinste. Genau, n. 1. die Art (das Seichich)
chimallus, m. 2. trutta, f. 1. gobius, m. 2. tinca, f. 1. Cancer m. 2. regitur crusta, habetq. rhelas, & graditur porro & retró.	Der Esch / die Forelle / die Kresse / die Schleie. Der Krebs ist bedeckt mit der Schale / hat Schären / und geht vor und hinter sich.	
Hirudo, f. 3. fugit sanguinem.	Die Egel / sauge das Blut aus	Sanguis, m. 2. das Blut

Maris

Regi nymontatwchngok, Martin (304 151)

XXXIII

Pisces Aviatices & lacustres. Fluss- und Weibere Fische.

Pinnas f. 1. die Flossen der	Piscis m. 3. habet pinnas, quibus natat: & brachias, quibus respirat:	Der Fisch hat Flossen / womit er schwimmt und Flossen (Fischohren) wodurch er Odem (holet)
Spina f. 1. das Grät. Os n. 3. der Knochen (das Bein.)	& spinas, loco ossium: præterea,	und Gräten / an stat der Knochen & überdass
Lactes f. 3. pl. die Milch in den Fische.	mas, m. 3. lactes:	der Leimet / Milch /
Ova n. 2. pl. der Roggen.	foemina, f. 3. ova.	der Roggen / Roggen.
Squama f. 1. die Schuppe /	Quidam habent squamas, ut cæpio, m. 3. lucius m. 2. (lupus, m. 2.)	zillche haben Schuppen / als der Karpf / der Hecht:
Alti, 2. ud, andere. haben, bra, bi um, glate	Alii sunt glabri: ut, anguilla, f. 1. mustela, f. 1.	Andere sind glatt: als der Aal / die Mätruppe.
Mucronatus, 2. um, sta: chliche.	Acipenser m. 3. (sturio m. 3.)	Der Stör
Longitudo, f. 2. die Länge.	est mucronatus: & excrecit ultra longitudinem (viri)	ist stachelicht / und wächst über Manslänge:
Vir, m. 2. der Mann.	bucculentus	Der weitmäulige
Bucculentus, 2. um, Weisemäulig.		flurus,

Regi nymontatvchjok, Martin (304. 19. 1.)

flurus m. 2. est major illis	Weiß ist größer als jener:	Major, c. 3. ud, n. 3. größer.
sed maximus est antaceus m. 2. [huso, m. 3.]	Aber der größste ist der Hausen.	Maximus, 2. um, größeste.
Apus, qua gregatim natant, sunt minutissimi.	Die Gründelw / so hauffenweiß schwimmen / sind die kleinsten.	Apus, f. 1. das Gründelw.
Alii hujus generis sunt, perca, t. 1. alburnus, m. 2. mullus, m. 2. (barbus, m. 2.)	Andere dieser Art sind, die Dorsche / der Weißfisch / die Barbe /	Minutissimi, 2. um, kleinste. Genus, n. 3. die Art (das Geschlecht)
chimallus, m. 2. trutta, f. 1. gobius, m. 2. tinca, f. 1. Cancer m. 2. regitur crustis, habetq. chelas, & graditur porro & retrò.	Der Fisch / die Forelle / die Kresse / die Schleihe. Der Krebs ist bedeckt mit der Schale / hat Schären / und gehet vor- und hinter sich.	
Hirudo, f. 3. fugit sanguinem.	Die Egel / sauge das Blut aus	sanguis, m. 2. das Blut

Marini

XXXIV.

Marini pisces & concha.
Meerfische und Muscheln.

Piscis m. 3. marinus, m. 2. die Meerfisch.	Piscium marinoꝝ. (rum)	Unter den Meeren (Richen)
	est maximus, halæna f. 3. (cerus der Walfisch : (m. 2.)	ist der größte/ der Walfisch :
Velocissimus, a. um, ge- schwindeste.	Delphinus m. 2. Velocissimus : raja, f. 1.	Der Delfin/ der geschwindeste Der Raie/
Monstruosissimus, a. um, seltsamste.	monstruosissimus. Alj lunt, murænula, f. 3. salmo m. 3. (clor (m. 2.)	der seltsamste. Andere sind/ die Neunaugen/ der Lachs.
	Dantur etiam voluciles. Appone Halæces, quæ fallæ : & palleres, cum a sellis, quæ are facti afferuntur : & monstra ma. phocam,	Es gibt auch geflügelte. Sege hingu die Heeringe/ welche gefalgen & Und die Haibfische/ mit den Stockfischen/ welche aufgedörret hergebracht werden : Und die Meerwuns das Meertalb/
Volucilis, e. s. 16. n. 3. geflügelte.		
Halæx, fa. der Heering.		
Salus, a. um, gefalgen		
Pallæ, m. 3. der Halb fisch.		
Astellus, m. 2. der Stocf- fisch.		
Areolus, a. um, gedör- ret.		
Monstrum maridum, n. 2. das Meerwunder.		
Phoca, f. 1. das Meer- fisch der (Seehund)		

Regi ryonatawelyok, Martin
(304.16.11)

Lippopor

Hippopotamum, &c. Concha f. 1. habet tellas. Ostrea f. 1. dat sapidam carnem.	das Meerpferd. (u. dg.) Die Muschel hat Schalen. Die Auster gibt wolgeschmack Fleisch.	Hippopotamus, m. 2. das Meerpferd Teila, f. 1. die Schale Sapidus, a. um, wolges- schmack. Caro, f. 3. das Fleisch. Purpura, f. 1. der Purp- pur. Margarita, f. 1. das Perlein.
Murex m. 3. dat purpuram : concha margariti- (tera f. 1.) margaritas.	Der Purpurschnecke gibt Purpur : Die Perlenmuschel Perlein.	

XX
XXXV.

Homo. Der Mensch.

Adamus, m. 2. primus homo, m. 3. est creatus sexta die creationis, à Deo, ad imaginem Dei, è glebâ terræ, & Heva, f. 1. prima mulier, f. 3. est formata	Adam/ der erste Mensch/ ist erschaffen/ am sechsten Tag der Erschaffung/ von Gott/ nach dem Ebenbild Gottes/ aus einem Erdkloß ; und Heva/ das erste Weib/ ist abgebildet	Primus, a. um, erstes Sextus, a. um, sechste. Dies, c. 5. der Tag. Creatio, f. 3. die Er- schaffung. Deus, m. 2. der Gott. Imago, f. 3. das Eben- bild. Glebâ f. 1. terræ, f. 1. der Erdenkloß.
--	--	--

G

è colla

25

Regi nymontatwinkok, Martin
 (304.15.11)

Costa, f. 1. die Liebe.	è costa	aus der Liebe
Vir, m. 2. der Mann.	vir.	des Manns.
	Hi,	Dieser
Diabolus, m. 2. der Teufel.	a diábolo,	von dem Teufel
Species, f. 3. die Gestalt	sub specie	in Gestalt
Serpens, c. 3. die Schlange	serpenis,	der Schlange
Seductus, a, um, ver-	seducti,	verführt,
föhret	cum comederent	als sie assen
Fructus, m. 4. die Frucht	de fructu	von der Frucht
Veritus aum verbotte	veritæ	des verbotenen
arbor, f. 3. der Baum	arboris,	Baums
	damnabantur	wurden verdammte
Miseria, f. 1. das Elend	ad miseriam,	zum Elend
Mors, f. 3. der Tod.	& mortem,	und Tod
Omnia, c. 3. e. n. 5. alles.	cum omni	mit aller
Posteritas, f. 3. die	in posteritate,	Ihrer Nachkommens
Nachkommenschaft.		(schafft)
	Rejiciebantur	und wurden verstoßte
Paradisus, m. 2. das	e paradiso.	aus dem Paradies.
Paradies.		

XXXVI.

Septem ætates hominis.
 Die sieben Alter des Menschen.

Homo est Der Mensch ist
 primū infans, c. 3. erstlich ein Kind/
 deinde puer, m. 2. darnach ein Knab/
 tum adolescens c. 3. ferner ein Jüngling/
 inde juvenis, c. 3. weiter ein Jungmann/
 postea vir, m. 2. folgens ein Mann/
 dehinc

dehinc senex, m. 3. alsdann ein Altmann,	tandem ulicerni- endlich ein Greis.	
	(um, n. 20.)	
Sic etiam	Also auch	
in altero sexu,	in andern Geschlecht	Alter, a, um, der Andere
		re unter zweyen.
		Sexus, m. 4. das Geschlecht.
sunt pupa, f. 30.	sind das Püppchen	
	(Lächerlein)	
puella, f. 1.	das Mägdlein	
virgo, f. 3.	die Jungfrau	
mulier, f. 3.	das Weib (die Frau)	
vetula, f. 1.	ein altes Weib	
anus, f. 4. decrepita,	die Altmutter (das	
	(f. 10. Seelmalte Mutter	
	lein.)	

XXXVII.
 Membra hominis externa.
 Die äußerlichen Glieder des Menschen.

Caput m. 3.	Das Haupt	
est supra;	ist oben	
infra, pedes.	unten, die Füße.	
Colli	Des Halses	
(quod desinit in axillas)	(der sich endet an den Achseln)	
pars anterior c. 30	Vorderteil	
est jugulum; n. 2.	ist die Kehle;	
posterior, c. 3.	das Hintertheil/	
cervix f. 3.	der Nacken.	
Pectus, n. 3.	Die Brust/	

26 G 2

	est ante	ist vornen;
	retro dorsum: n. 2.	hinten/ der Ruck:
Fœmina, f. 1. Das Weibbild.	in illo, sunt	an jener/ haben
Bini, 2, pl. zweien.	fœminis,	die Weibsbilder/
Mamma, f. 1. die Dutte. (Brust.)	binae mammae	zwo Dutton/ (Brüste)
Papilla, f. 1. die Warze. (Sige.)	cum papillis.	mit Warzen (Sigen)
	sub pectore,	Unter der Brust/
	est venter m. 3.	ist der Bauch;
	in eius medio,	in dessen Mitte/
	umbilicus, m. 2.	der Nabel:
	subtus, inguen, n. 3.	darunter der
		(Schmerbauch/
	& pudenda, n. 2. pl.	und die Scham.
	A tergo, sunt	Auf dem Rücken/
		sind
	scapulae;	die Schulterblätter;
	a quibus pendent,	an welchen hangen/
	humeri	die Schultern;
	ab his brachia,	an diesen/ die Arme/
	cum cubito	mit dem Ellenbogen;
	inde,	von dannen/
	ad utrumq; latus,	zu beyden Seiten/
	manus, dextera f. 1.	die Hände/ die Rechte
	& sinistra. f. 1.	und die Linke.
	Humeros	Auf die Schultern
	excipiunt lumbi,	folgen die Lenden/
	cum coxis,	mit den Hüften;
	& in pœdice (culo)	und am Hintern
	natesi	die Aarsacken.
		Pedem

Fœmina, f. 1. Das Weibbild.
 Bini, 2, pl. zweien.
 Mamma, f. 1. die Dutte. (Brust.)
 Papilla, f. 1. die Warze. (Sige.)
 Mediũ, n. 2. die Mitte.
 Tergum, n. 2. der Rücken.
 Scapula, f. 1. das Schulterblatt.
 Humerus, m. 2. die Schulter.
 Brachiu, n. 2. der Arm
 Cubitus, m. 2. der Ellenbogen
 Uterq; utraq; latus, n. 3. die Seite.
 Manus, f. 4. die Hand.
 Lumbus, m. 2. die Lende.
 Coxa, f. 1. die Hüfte.
 Pedes, m. 3. (culus, m. 2.) der Hintere.
 Nates, f. 1. pl. die Aarsacken.

Regi nyomatatwinyok, Martin
 (304. 15. 11)

	Pedem absolvunt	Das Bein machen
	femur, n. 3.	die Oberschenkel;
	tum cruris, n. 3.	ferner die Unterschenkel/
	(intermedio genu)	(darzwischen das Knie)
	in quo sura, f. 1.	an welcher die Wade/
	cum tibia;	samt dem Schenkel;
	ab hinc tali,	weiter die Knorren/
	calx c. 3. (calcaneum)	die Ferse/
	& solum n. 2. (solea)	und die Sohle/
		(1.)
	in extremo,	im Ende/
	hallus, m. 2.	die grosse Zehe/
	cum quatuor	mit den vier
	reliquis digitis.	andern Zehen.

Tibia, f. 1. das Schenkelbein.
 Talus, m. 2. der Knorren.
 Extremum, n. 2. das Ende.
 Quatuor, n. 4. vier.
 Reliquas, n. 4. andere.
 (übrige.)
 Digitus, m. 1. die Zehe.

XXXVIII.

Caput & manus. Haupt und Hände.

	In capite, sunt:	Am Kopfe/ sind:
	capillus, m. 2.	das Haar/
	(qui pectitur pectine)	(welches gekämmt wird mit dem Kamm)
	binae aures,	die beyde Ohren/
	tempora, n. 3. pl.	die Schläffe/
	& facies, f. 1.	und das Angesicht.
	In facie, sunt:	Im Angesichte sind:

Pecten, m. 1. der Kamm.
 Auris, f. 1. das Ohr.
 G 3

frons, f. 3. die Stirn/
uterq; oculus, m. 2. die beyde Augen/
narus m. 2. die Nase.
(cum duabus (mit zweyen
naribus) Nasenlöchern)
os, n. 3. der Mund (das
Maul)
Genæ (malæ) die Wangen (Backen)
& mentum, n. 2. und das Kien.
os, n. 3. leptum est Der Mund/ist um
geben
myface, mit dem Knebelbart/
& labijs; und mit den Lippen:
lingua, f. 3. die Zunge/
cum palato, samt dem Gaumen/
sepra est. ist umgeben
dentibus mit den Zähnen
in maxilla am Bisse
Virile mentum Das männliche Kien/
regitur, barbâ; wird bedeckt / vom
(Vart/
oculus m. 3. verd das Aug aber
(in quo albigo f. 3. (in welche das weiße
& pupilla f. 3.) und der Augapfel)
regitur wird bedeckt
von den Wimpern
palpebris
& supercilio. und von den Augen
(brauen.
Contracta ma Die zugedruckte
(nus, f. 4. Hand/
est

Duo, z. o. pl. zweyen.
Nares, f. 3. pl. die Nasenlöcher.
Genæ, f. 3. (Malæ, f. 3.) die Wange (der Backe.)
Myface, f. 3. der Knebelbart.
Labium, n. 2. die Lippe.
Palatum, n. 2. der Gaumen.
Dens, m. 3. der Zahn.
Maxilla, f. 3. der Bisse.
Virens, c. 3. n. 3. männlich.
Barba, f. 3. der Bart.
Palpebrae, f. 3. pl. die Wimpern
Supercilium, n. 2. die Augenbrauen.
Contractus, a, um, zuge- druckt.

Regi nymontatwchjok, Martin (304. 16. 11)

est pugnus, m. 2. ist eine Faust;
aperta manus die offne Hand
est palma, f. 3. ist eine Flachhand;
in medio in der mitten
est vola, f. 3. ist die Hölle;
extremitas f. 3. das äußerste
est pollex, m. 3. ist der Daum,
cum quatuor o. mit den vier Fingern
(indeci. digitis,
indice, dem Zeiger/
medio, Mittelfinger/
annulari, Goldfinger/
& auriculari. und Ohrfinger.
In quolibet An jedem
sunt tres c. 3. pl. articuli sind drey Glieder abe
(culi abc
& totidem condyli und soviel Knöchel
(abc
cum ungue. samt dem Nagel.
Articulus, m. 2. das Glied.
Condylus, m. 2. der Knöchel.
Unguis, m. 3. der Nagel.

Apertus, a, um, offen.
Medius, n. 2. die Mitte.
Digitus, m. 3. der Finger.
Index, m. 3. der Zeiger.
Medius, m. 2. der Mittelfinger.
Annularis, m. 3. der Goldfinger.
Auricularis, m. 3. der Ohrfinger.
Articulus, m. 2. das Glied.
Condylus, m. 2. der Knöchel.
Unguis, m. 3. der Nagel.

XXXXXXXXXXXX
XXXXXX

Caro & viscera. Fleisch und Ingeveid.

In corpore, sunt, Am Leibe, sind/
cutis, f. 3. die Haut/
cum membranis, mit den Häutelein/
caro, f. 3. das Fleisch /
cum musculis, mit den Mäusen/
canales, m. 3. pl. das Geäder /
cartilagineis, die Knorpeln/
Corpus, n. 3. der Leibe
Membrana, f. 1. Das Häutelein.
Musculus, m. 3. die Mäuse
Cartilago, f. 3. der Knorpel.

Ossa, n. 3. das Bein.	ossa	Beine
Viscus, n. 3. das Inge- weid.	& viscera	und das Ingeweid.
Detractus, a. um. abgezogen.	Detracta	Nach abgezogener
Continuus, a. um. anein- ander.	cute,	Haut/
Massa, f. 1. das Stuck.	aparet caro,	erscheinet das Fleisch/
Distributus, a. um. ge- theilet.	non continuu a ma-	nicht in einem Stuck/
Farcimen, n. 3. die Wurst.	sed distributa,	(12,
	tanquam in farci-	sondern getheilet/
	quod vocant	gleichsam in Würstel
	múculos,	(mina;
	quorum numeran-	welches sie nennen
	tur	die Würstel/
Quadrigenti, x. 3. pl. vierhundert.	quadringenti	deren gezehlet werde
Canalis, m. 3. die Lei- tröhre.	ting; o. indecl.	[tur
Spiritus, m. 4. der Le- bensgeist.	canales	vierhundert
Membrum, n. 2. das Glied.	spirituum,	und fünf:
Internus, a. um. innerlich.	ad movendum	Leitröhren
Caput, n. 3. das Haupt.	(membra,	der Lebensgeister/
Circúndatus, a. um. um- geben.	viscera sunt,	zu bewegen die Glied
Cranium, n. 2. die Hirn- schale.	interna membra:	(der.
	ut, in capite,	Das Ingeweid /
	cerebrum, n. 2.	sind
	circúndatum	die innerlichen Glied
	crans,	(der:
		Als/ im Haupte/
		das Gehirn/
		umgeben
		mit der Hirnschale/
		& peri

Regi nymontatvchngok, Merthin
(304.15.11)

pericardio:	in dem Herzbündel:	Pericardium, n. 2. der Herzbündel.
& pulmo, m. 3.	und die Lunge/	
qui respirat.	so Athem holt.	
In ventre,	Im Bauch/	Venter, m. 3. der Bauch
Ventriculus, m. 2.	der Magen/	
& in testina, n. 2. pl.	und das Gedärm/	
omenro obducta:	mit Nage eingewickelt.	Omentu, n. 2. das Nage.
jecur (hepar) n. 3	die Leber /	Obductus, a. um. einge- wickelt (bedeckt.)
& a sinistro	und zur Linken	Sinister, str. strum. links
ei oppositus lien	ihz entgegengesetzt	Oppositus, a. um. entge- genesetzt.
(m. 3.	(das Milz;	
duo renes,	die beyden Nieren/	Duo, x. o. pl. zween.
eum vesica.	samt der Blase.	Ren m. 3. der Nieren.
Pectus, n. 3.	Die Brust	Vesica, f. 1. die Blase.
dividitur	wird unterschieden	
a ventre	von dem Bauch	
crassa membranâ	durch eine dicke Haut/	Crassus, a. um. dick
quæ vocatur	welche genennt wird	
diaphragma. n. 3.	das Zwerchfell.	
X L.		
Canales & Das Geäder und		
ossa. Gebeine.		
Canales	Geröhre	
corporis sunt:	des Leibs sind:	
venæ:	die Adern:	vena, f. 1. die Adern.
quæ sanguinem,	so das Geblüthe	sanguis, m. 3. das Blut
ex hepate	aus der Leber:	
		H
		arterias

Regi nymontatwehlyok, Martin
 (304. 15. 11)

Arteria f. 10 die Puls ader,	artéria;	die Pulsadern /
Calor, m. 3. die Wärme	quæ calorem	so die Wärme
Vita, f. 1. Das Leben	& vitam,	und das Leben /
Nervus, m. 2. die Nerven (Sennäder.)	è corde;	aus dem Herzen;
Sensus, m. 4. die Sinne lichtheit.	nervis	die Nerven (Senn (Nerven.)
Motus, m. 4. die Bewe- gung	qui sensum	welche die Sinne (teile
Tres, c. 1. tria, n. 3. pl. drey.	& morum	und Bewegung
Os, n. 3. der Mund.	a cerebro,	aus dem Gehirn /
Gula, f. 1. der Schlund	per corp ^o deferunt.	durch den Leib leiten.
Cibus, m. 2. die Speis.	Hæc tria	Diese dreye
Forus, m. 4. der Trank.	invenis ubiq ^{ue} sociâ	findst du überall bey (sammien.
Respiratio, f. 3. das O- den-holen.	Porro, ab ore	Ferner/vom Mund
Anus, m. 3. der Hinter- flut.	est gula,	ist der Schlund /
Urina, f. 1. der Harn.	via f. 1. cibi	die Straße der (Speis
	ac porus	und des Tranks
	in ventriculum,	in den Magen /
	& juxta hanc	und neben dieser
	ad pulmonem gur-	zur Lungen die Luft.
	[tur, n. 3.	(röhre
	pro respiratiõe;	zum Odem-holen;
	à ventriculo ad	vom Magen zum
	(anum,	(Hinde
	est colum, n. 2.	ist der Mastdarm.
	ad excernendum	auszuführen den D- flat
	(stercus;	flat
	ab hépate ad vesi-	von der Leber zur
	(cam,	Blase /
	uréter, m. 3.	die Harnadhre /

ad urinam reddere. den Harn zu lassen. (dam.	caput, n. 3. der Kopf.
Ota sunt: Gebirne sind:	Maxilla, f. 1. der Kiefer.
in capite, calvaria am Kopf / die Hirn- (schale)	Dens, m. 3. der Zahne
die zweyen Kiefer / mit XXXIII	
die Seule des Leibs / (ist,	
bestehend in XXXIV	
vertebris, Gelenken;	Vertebra, f. 1. das Bes- lenke.
die zwey Schulten- (blätter,	Costa, f. 1. die Rippe.
Das Brustblatt / die zwey Schulten- (blätter,	Scapula, f. 1. das Schulterblatt.
die Armschmen- die Schenkelbeine /	Lacertus, m. 2. (Ulna f. 1.) die Armschme- telbein.
das vordere und hintere H 2	Tibia, f. 1. das Schen- kelbein. Anterior, c. 2. us. n. 2. vordere. Posterior, c. 2. us. n. 2. hintere.

Regi nyontatwehnyok, Merthin
 (304 15 11)

Manus, f. 4. die Hand **fibula f. 1.** Schinbein.
Pes, m. 3. der Fuß. **Ossa manus,** Beine an der Hand/
 sunt triginta quatuor, sind XXXIV;
 (or,
Pedis, triginta. am Fuß/ dreißig.
In ossibus In den Knochen
est medulla, f. 1. ist das Mark

XX

XLI. Sensus externi & interni. Euserliche und innerliche Sinnen.

Externus, a. u. euserlich **Externi sensus** Euserliche Sinnen
Sensus, m. 4. der Sinn. **sunt quinque o.** sind fünf.
 (indecl.
Color, m. 3. die Farb. **Oculus m. 2.** Das Auge
Albus, a. um. weiß. **videt colores,** sieht die Farben/
Ater, a. um. schwarz. **quid album vel** was weiß oder
 (arum, (schwarz)
Viridis, c. 3. e. n. 3. grün. **viride vel caerule-** grün oder blau/
Caeruleus, a. um. blau. (um,
Ruber, b. a. um. roth. **rubrum aut lute-** roth oder gelb sey.
 (um lit.
Luteus, a. um, gelb.
Sonus, m. 3. der Schall. **Auris f. 3.** Das Ohr
Naturalis, c. 3. e. n. 3. nat. **audit sonos,** hört die Schall/
 (ärtlich, **rum naturales,** sowohl die natürlichen
Voces, f. 3. die Stimmen. **voces & verba;** die Stimmen und
 Verbünd. 2. Das Wort. **quam artificiales,** als die Kunstfändi
Artificialis, c. 3. e. n. 3. (aem
Kunstfändig (Kunst-) (sch.)
 (sch.)

tonos músicos. die Musik & Töne.
Nasus m. 2. Die Nase
Stetit odores, retcher die Gerüche/
 & foetores, und Gestänke.
Lingua f. 1. cum Die Zunge mit dem
 (parato (Wannen
gustat sapores: schmecket die Ge,
 (schmale/
quid dulce aut a- was süß oder bitter/
 (marum,
cre aut acidum, scharf oder sauer/
acerbum aut aust- herb oder streng sey.
 rum.

Manus Die Hand
dignoscit, tangit, unterscheidet/ durchs
 (anrühren/
rerum quantitatem der Sachen Maß.

& qualitatem; und Beschaffenheit;
calidum & frigi- warmes und kaltes;
 (dum
humidum & sic- feuchtes und truknes,
 (cum
durum & molle: hartes und weiches;
laeve & asperum: glattes und rauhes;
grave & leve. schweres un leuchtes,

Sensus interni Die innerliche Sinnen
 H 3

Locus Musicus, m. 2. der
Musik. Ton.
Oder, m. 3. der Geruch
Est odor, n. 3. der Geruch
Palatum, m. 2. der Gaumen
aport, n. 3. der Geschmack.
Dulcis, c. 3. e. n. 3. süß.
Amarus, a. um, bitter.
Acris, c. 3. e. n. 3. scharff.
Acidus, a. um, sauer.
Acerbus, a. um, herb.
Austerus, a. um, streng.
Res, f. 3. die Sache.
Quantitas, f. 3. die Größe
 (Größe.)
Qualitas, f. 3. die Beschaffenheit.
Calidus, a. um, warm.
Frigidus, a. um, kalt.
Humidus, a. um, feuch.
Siccus, a. um, truknes.
Durum, a. um, hart.
Molle, c. 3. e. n. 3. weich.
Laevus, c. 3. e. n. 3. glatt.
Asper, a. um, rauh.
Gravis, c. 3. e. n. 3. schwer.
Levis, c. 3. e. n. 3. leicht.
Internus, a. um, innerlich.
 Sines

Regi nymtatawkyok, Martin
 (304 1911)

	lunt tres.	sind dreue.
	Sensus m. 4. com. (m. 3. c. 3.)	Die gemeine Sme (Verstand)
Principit n. 1. Das Vor- haupt.	sub lincipite, apprehendit a sensibus externis	unter dem Vorhaupt/ ergriffet die von euserlichen (Sinnen)
	perceptis res. Phantasia, f. 1.	eingebrachte Sachen Die Einbildungs- kraft
Vertex, m. 1. der Wir- bel.	sub vértice, dijudicat resistas,	unter dem Wirbel/ entscheidet dieselben (Sachen/
	cógitat, somniat. Memoria, f. 1.	denket träumet. Die Gedächtnis/ kraft
Occipitum, n. 2. Das Hinterhaupt.	sub occipitio,	unter de Hinterhaupt
Singuli, m. 2. pl. alle.	lingularecondit, & deprómit	verwahrt alle Sa- (Sach-) und laugt sie wieder (hervor:
	quardam deperdit & hoc est obliuio (f. 3.)	eiliches verliert sie: und das ist die Ver- (Gessenheit)
	Somnus, m. 2. est requies f. 3. & 5	Der Schlaf/ ist eine Ruhe der (Sinnen)

XX
 XLII.

Anima hómi- Die Seele des Mens-
nis. schen.
 Anima,

Anima f. 1.	Die Seele.
est corporis vita,	ist des Leibes Leben/
una in toto:	einig in dem ganzen:
ranrum vegetativa.	Allein eine Wachstümliche/
in plantis; simul sensitiva,	in den Pflangen: zugleich eine Sinn- liche/
in animalibus; etiam rationalis,	in den Thieren: auch eine Vernünfti- ge/
in hómine. Hæc consistit	in dem Menschen. Dieser besteht
in tribus: primò	in dreuen Dingen: Erstlich
in mente sive intellectu, quò cognoscit & intelligit,	in der Vernunft oder in de Verstand/ wodurch sie erkennet und verthehet/
bonum, ac malum,	das Gute und Böse/
vel verum,	entweder das war- (hafte)
vel apprens; deinde.	oder das Scheinbare: hernach/
in voluntate, quâ éligit, & concupiscit, ut réjicit, & averfatur.	in dem Willen/ wodurch er erwählet/ und verlanget/ oder verwirft/ und verabscheuet/

Corpus, n. 3. der Leib.
 Vita, f. 1. das Leben
 unus, a. um einig.
 Totus, a. um. ganz
 Vegetativus, a. um.
 wachstümlich.
 Planta, f. 1. die Pflanze.
 sensitivus, a. um. Sinn-
 lich.
 animalis, n. 3. das Thier.
 Rationalis, c. 3. e. u. 3.
 vernünftig.
 Homo, n. 3. der Mensch
 Tres, c. 3. tria, n. 3. pl.
 drei.
 Mēs, f. 1. die Vernunft.
 Intellectus, m. 4. der
 Verstand.
 Bonum, n. 2. das Gute.
 Malum, n. 2. das Böse.
 verum, n. 2. das War-
 hafte.
 apprens, n. 3. das
 Scheinbare.
 voluntas, a. der Wille
 cognitum:

Regi nyontatwelyok, Martin
 (304.15.11)

Cognitio, s. 1, um, erkandt	cognitum :	das erkandte:
Animus, m. 2, das Ge- mut.	tertio, in animo, quò prosequitur	zum dritten/ in dem Gemüte/ wodurch er nachstret (bes)
Electus, a, um, erwählet	bonum electum: vel fugit	dem erwählten Gute oder fliehet
Reiectus, a, um, verwor- ffen.	reiectum malum. Hinc oritur spes, f. 5. & timor, m. 3. in cupidine,	das verworfne Böse Daher entspringet Hoffnung/ und Furcht/ in der Begierde /
Cursio, f. 3, die Begier- de.	& aversatione.	und Abscheu.
Aversio, f. 3, die Ab- scheu.	Hinc est etiam a- (mor, m. 3.) & gaudium m. 2.	Daher ist auch Lie- (be) und Freude/ in der Genießung:
Fruitiō, f. 3, die Genieß- ung.	in fruitione sed iraf. 3. ac dolor, m. 3. in passione.	Aber Zorn und Schmerz/ in der Leidenschaft.
Passio, f. 3, die Leidens- chaft (das Leiden.)	Vera cognitio	Die wahre Erkenntnis (nis)
Veritas, a, um, wahr.	rei, f. 3. est scientia	eines Dings/ ist eine Wissenschaft:
Falsus, a, um, falsch.	falsa, error, m. 3. opinio est suspecta.	die falsche, ein Irrthum/ Wahn und Verdacht/ (falsch)



Defor-

XLIII

Deformes & mon- Ungestalte und
strofi. Mißgeburten.

Monstruosi,	Mißgeburten	Monstruosus, m. 2. (scilicet homo, m. 3.) Die Miß- geburten.
& deformes sunt, corpore abeyntes à communi formâ:	und Ungestalte sind/ die mit dem Leib abweichen von gemeiner Ge- (stalt:	Deformis, c. 3. n. 3. Unga- gestalt.
ut sunt:	als da sind:	Communis, c. 3. e. n. 3. ge- mein.
imnis gigas, m. 3.	der ungeheure Ries/ der winzige Zwerg/ der Zwerbleib/ der Zwerkopf/ und dergleichen Un- (formen.)	Forma, f. 3. die Gestalt. Immanis, c. 3. e. n. 3. unge- heuer. Nanus, a, um, winzig.
nanus pumilio, m. 3.	der winzige Zwerg/ der Zwerbleib/ der Zwerkopf/ und dergleichen Un- (formen.)	Monstrum, n. 2. der Un- form (das Wunder- ding.)
bicorpor, o. 3.	der Zwerbleib/ der Zwerkopf/ und dergleichen Un- (formen.)	
biceps, o. 3.	der Zwerkopf/ und dergleichen Un- (formen.)	
& id genus mon- stra.	und dergleichen Un- (formen.)	
Hic accensentur:	Hier werden ge- schleht:	
capito, m. 3.	der Grobkopf/ der Grobnase/ der Wurstaum/ der Paukha/ der Schuler/ der Krummha/ der Tropfha/ der Höckerha/ der Dollfuß/ der Spitzkopf/ siehe hinzu	
naso, m. 3.	der Grobnase/ der Wurstaum/ der Paukha/ der Schuler/ der Krummha/ der Tropfha/ der Höckerha/ der Dollfuß/ der Spitzkopf/ siehe hinzu	
labes, m. 3.	der Wurstaum/ der Paukha/ der Schuler/ der Krummha/ der Tropfha/ der Höckerha/ der Dollfuß/ der Spitzkopf/ siehe hinzu	
buco, m. 3.	der Paukha/ der Schuler/ der Krummha/ der Tropfha/ der Höckerha/ der Dollfuß/ der Spitzkopf/ siehe hinzu	
strabo, m. 3.	der Schuler/ der Krummha/ der Tropfha/ der Höckerha/ der Dollfuß/ der Spitzkopf/ siehe hinzu	
obscipus, m. 2.	der Krummha/ der Tropfha/ der Höckerha/ der Dollfuß/ der Spitzkopf/ siehe hinzu	
struinosus, m. 2.	der Tropfha/ der Höckerha/ der Dollfuß/ der Spitzkopf/ siehe hinzu	
gibbosus, m. 2.	der Höckerha/ der Dollfuß/ der Spitzkopf/ siehe hinzu	
loripes, m. 3.	der Dollfuß/ der Spitzkopf/ siehe hinzu	
cilio, m. 3.	der Spitzkopf/ siehe hinzu	
adde	siehe hinzu	

/ calva

Calvastrum. den Kahlkopf.

XX

X L I V.

Hortorum cultura. Die Gärtnerey.

Homo, m. 3. der Mensch	Hominem	Den Menschen
	vidimus:	haben wir gesehen:
	iam pergamus	ist last uns fort
		(schreiten)
victus, m. 4 die Kost.	ad victum homi-	zur Kost des Mens
(Nahrung.)	nis,	(schen)
Mechanica f. 1. ars, f. 3	& ad mechanicas	und zu den Hand
Die Handwerkskunst.	(artes,	(werkstätten)
	qua huc faciunt	so hier zu dienen.
Primus, a. um. erste.	Primus & anti-	Die erste und älteste
Antiquissimus, a. um.	quissimus	
älteste.	victus, erant	Nahrung/waren
Terra f. 1. die Erde.	terrae fruges:	Die Erdfrüchte:
Fruges, f. 3. plur.		
die Früchte.	hinc etiam	Daher auch
Adamus, m. 2. der A-	primus labor m. 3.	die Erste Arbeit
dam.	Adami,	des Adams/
	horti m. 2. cultura,	der Gartenbau.
	(f. 1.)	
	Hortulanus m. 2.	Der Gärtner
	(Gärtner m. 3.)	
viridarium, n. 2. der	in viridario	im Pflanzgarten
Pflanzgarte.	fodit	gräbet
Ligo, m. 3. das Grab	ligone	mit dem Grabsteine
scheit das Grabst-		
sen.	aut bipalio: <i>W</i>	oder mit der Spathe:
Spalio, n. 2. die Spathe		facit

Regi nymtatevnyok, Martin (304. 16. 11)

facitq; pulvinos,	und mache Beete /	Pulvinus, m. 2. Das
		Gartenbeet.
ac plantaria;	und Pflanzbeete;	Plantarium, n. 2. Das
quibus infert	darein er bringet	Pflanzbeet.
semina	den Samen	Semen, n. 3. der Same.
& plantas.	und die Pflanzen.	Planta, f. 1. die Pflanze.
Arborator, m. 3.	Der Baumgärtner /	Pomarium, n. 2. der
in pomario,	im Baumgarten /	Baumgarte.
		Arbor f. 3. der Baum.
plantat arbores,	pflanzt Bäume /	Scolus, m. 2. Das
inferitq;	u. d. impfet	Propfste.
furculos	die Pfropfreiser	Vivradix, f. 3. Der bes
		wurzelte Stamm.
vivradicibus.	auf die Stämme.	Hortus, m. 2. der Garten
Hortum sepit,	Den Garten zännet	Murus, m. 2. die Mauer.
vel cura, f. 3.	entweder der Fleiß.	Maceries, f. 3. die Lehm
muró,	mit einer Mauer /	wand.
aut macerie,	oder Lehmwand /	Vacetra, f. 3. die Stoa
		Sten.
aut vacerrá,	oder mit Stacketen /	Planca, f. 1. die Platte.
		Sepes, f. 3. der Zaun.
aut plancis,	oder Platten /	Flexus, a. um. geflochten
aut sepe,	oder mit einem Zaun /	sudes, f. 3. der Zaun
qua flexa	der geflochten	pfal.
& sudibus	aus Zaunpfalen	Vitula, n. 3. pl. das
		Reisicht.
& vitilibus;	und Reisicht;	Dumus, m. 2. die Hecke.
vel natura, f. 1.	oder die Natur /	Vepres, c. 3. der Busch.
dumis	mit Hecken	
& vepribus	und Büschen.	
Ornitur	Er wird gezieret	
ambulacris	mit Spazirgängen	

Pergula, f. 1. die Sommerlaube.	& pèrgulis, Rigatur	und Sommerläuben. Er wird gefewchet mit Brunnen
Pontana, (scil aqua,) f. 1. Der Brunnen.	fontanis	
Harpagium, n. 2. der Sprengfrug.	& harpagid.	und dem Spreng (frug.)

XX

XLV.

Agricultura. Der Feldbau.

Bos, c. 1. der Ochse.	Arator n. 3. jungis boves	Der Adermann spannet die Ochsen vor den Pflug und haltend mit der Linken die Pflugsterg / mit der Rechten
Arator, n. 2. der Pflug.	aratro,	
Tenus, o. 3. haltend.	& tenens	
Laeva f. 1. die linke Hand	laeva	
Sterga, f. 1. die Pflugsterg.	stivam,	
Dextra, f. 1. die rechte Hand.	dextra	
Alta, f. 1. die Reude.	rallam, quā amovet	die Reude / womit er beyseits rāus (mit)
Gleba, f. 1. die Erdscholle.	glebas,	die Erdschollen / pflüget er die Erde mit der Pflugschaz
Vomer & is, m. 2. die Pflugschaz.	lcindie terram vomere	
Dentale, n. 3. das flugeisen.	& dentall,	und dem Pflugstern /
Fimus, m. 2. & um, n. 2. der Mist.	quæ ante à fimō: est stercoarata:	die zuvor mit Mist ist gedünget worden, und machet furchen.
Sulcus, m. 2. die Furcht.	facitq; sulcos. Tum sēminat	Und dann sät er sēme n

Semen, & inoccat occā	den Samen / und eget ihn ein mit (der Egen.)	Occa, f. 1. die Egen.
Messor, m. 3. mētic maturas fruges	Der Schnitter schneidet (mētic) ab das zeitige Getraid	Macurus, a. um, zeitlig fruges, f. 3. pl. Das Getraid.
falce messoria, cōlligic manipulos, & cōlligat mērgues.	mit der Sichel / samlet Hampeln / und bindet Garben.	Falx, f. 3. messoria, f. 3. die Sichel. Manipulus, m. 2. die Hampel (Handvoll) Merges, f. 2. die Garben
Tritor m. 3. in areā horrei,	Der Drescher auf der Ehrum (Tenne)	Area f. 1. die Tenne (der Platz) Horcum, n. 3. die Scheune.
triturat frumentum drischet das Korn		Frumentum, n. 2. Das Korn.
flagellō (tribulā,) jactat venulabro, atq; ita, cum paleaf. 1. est separata & stramen, n. 3. cōngerit in sacco.	mit dem Drischel / wirft mit der Wurfschaufl. und also / wann die Spreu ist abgesondert und das Stroh / fasset er es in Sacke	Flagellum, n. 2 (Tribulā f. 1.) der Drischel. Venulabrum, n. 2. die Wurfschaufl.
Feniseca m. 1. in prato, facit scenum, desecans gramin	Der Mäder auf der Wiese / machet Heu / abhauend das Gras	Saccus, m. 2. der Sack. Pratum, n. 2. die Wiese. Fenum, n. 2. das Heu. Desecans, o. 3. abhauend. Gramen, n. 3. Das Gras

Regi nymontatwchjok, Martin (304 169)

Regi ryomtatwinyok, Martin
 (304 1911)

fals, f. 3. foenaria, f. 1. Die Sense.	falce foenaria,	mit der Sense/
Rastru, n. 2. der Reche.	corradiq;	rechet es zuammern/
Acervus, m. 2. der Schober.	rastru,	mit dem Rechen/
Furca, f. 1. die Heugabel	componit acervos	macht Schober
vehes, & is, f. 3. das Suder.	fura,	mit der Heugabel /
Fornile, nos. der Heuboden.	& convellit	und fuhret es ein
	vehibus	mit Sudern
	in foenile.	auf den Heuboden.

XLVI

Pecunia. Die Viehzucht.

Agrorum m. 2. cul-	Der Feldbau /	
(tus, m. 4. (agri-		
cultura, f. 1.)		
& res f. 5. pecunia	und die Viehzucht /	
et f. 1.		
erat antiquissimis	war von uralten	
Tempus, n. 3. die Zeit.	temporibus	Zeiten
Rex, m. 3. der Konig.	Regum & Herou:	der Konige und Hese
Heros, m. 3. der Held.		(denz)
hodie est tantum	heutiges Tags ist	(allein)
infimus, a. um. unterste.	infimae plebis	des untersten Pöbels
Plebs, f. 9. der Pöbel.	cura, f. 1.	Angelegenheit.
Armentum, n. 2. das grosse Vieh.	Bubulcus m. 2.	Der Rühhirt /
	evocat armenta	bläset das Vieh

& bovilis

& bovilibus	aus den Ställen	Bovile, n. 3. der Rühstall.
buccina (cornu)	mit dem Rühhorn/	Buccina, f. 1. (Cornu, n. 4.) das Rühhorn.
& ducit	und führet es	
pastum	auf die Weide.	
Opilio m. 3. (Pa-	Der Schäfer	
(stor m. 3.)		
pascit gregem,	weidet die Heerde /	Grex, m. 3. die Heerde.
instructus fistula	versehen mit der	Instructus, a. um. versehen
	(Zuckpfeiffen)	Fistula, f. 1. die Zuckpfeiffe.
& pera,	und Hirtentasche /	Pera, f. 1. die Hirtentasche.
ut & pedo.	wie auch mit dem	Pedo, n. 2. der Hirtensstab.
	(Hirtensstab.)	
habens secum	ber sich habend	
molossus,	den Ruden (Schaf-	Molossus, m. 3. der Schafhund.
	(hund)	
qui munitus est	welcher bewaffnet ist	Munitus, a. um. bewaffnet.
contra lupos	wider die Wölffe	Lupus, m. 2. der Wolf.
in illo	mit dem stachelichten	Millus, m. 2. & un. n. 2. Das Halsband.
	(Halsband.)	
Sues	Die Schweine	Sus, n. 3. Das Schwein.
saginantur	werden gemasset	
ex aqualiculo ha-	aus dem Trog des	Aqualiculus, m. 2. der Trog.
(ra,	(Schweinstalle.)	
villicae, f. 1.	Die Meyerinn	Har, f. 3. der Schwelstall.
mulget	melket	
übera vaccae,	die Euter der Kuh /	Uter, n. 1. das Euter.
ad praesepa,	an der Bülppen /	vacca, f. 1. die Kuh.
		praesepa, n. 3. die Bülppen.

Multra f. 1. das Melk schaf (Melktübel.)	super multrās	über den Melkschaff (oder Melktübel)
Vas n. 3. butyraceum, n. 2. das Butterfaß.	& facit in vase butyraceo	und macht im Butterfaß
Butyrū n. 2 die Butter.	butyrum	Butter
Elos m. 3. lactis, n. 3. der Milch, m.	ē flore lactis	aus dem Milchram
Coagulū n. 2 die Laab.	& ē coagulū	und aus der Laab
Ca. eus, m. 2 der Hase	caseos.	Hase.
Ovis, f. 2. das Schaf.	Ovibus	Den Schafen
	de rōndeturiana, f. 1. wird abgeschoren die (Wolle)	
	ex qua conficiuntur aus welcher gemacht (werden)	
Varius, a. um. allerley.	varie vestes.	allerley Kleider.
Vellus, f. 3. das Kled.		

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XLVII.

Mellificium. Der Honig-Bau.

Apis, f. 3. das Bien.	Apes	Die Bienen
Examen, n. 3. der Bien. schwarm	emittunt examen, schwärmen/ adduntq; illi (n. 3. und geben dem (Schwarm)	
Dux, o. 3. der Weiser.	Ducem (Regem.) einen Weiser (Hö- (nig) mit.	
Rex, m. 3. der König.	Examen illud, Derselbige/ cūm avolatūrum wann er wegfliegen/ (est, (oder durchgehewill/ revocatur wird zurückgebracht tinnit mit dem Klang	

vasis

Vasis aenei,	aus dem Bedens/	Vas, n. 3. aeneum, n. 2. das Bed.
& includitur novo alveari.	und wird gefasset in einen neuen Stoß.	Novus, a. um. neu. Alveare, n. 3. der Biene stoß.
Serunt sexangulāres cellu- melligine.	Sie bauen sechs-eckige Zellen/ (las, und füllen dieselben mit Seim/	Sexangulāris, e. sechs- eckigt. Cellula, f. 1. die Zelle. Melligo, f. 1. der Honig- seim.
& faciunt favos,	und machen Honigku- (chen/	Favus, m. 3. der Honig- buchen.
ex quibus mel, n. 3. effluit.	aus welchen das Honig fließet.	
Crates, igne liquari,	Die Gewerte/ am Feuer geschmelzet/	Crates, f. 3. das Ges- werke. Ignis, m. 3. das Feuer. Liquatus, a. um. ge- schmelzt.

abeunt in ceram. werden zu Wachs.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XLVIII.

Molitura. Das Mühlwerk.

In mola surrat lapis m. 3. super lapidem, circumagente rota,	Zu der Mühl laufft ein Stein auf einen Stein/ durch ein umtreiben. (des Rad/ und mahlet (germal- (malt)	Mola, f. 3. die Mühle. Rota, f. 3. das Rad.
---	---	--

K

per

Regi ruyontatwinyok, Martin (304. 16. 11)

Regi nyomatatwinyok, Martin
 (304.15.11)

In fundibulum, n. 2. der Zerichter	per infundibulum (n. 2.) die durch den Zericho
Infusus, a. um. aufge- schüttet.	infusa grana, aufgeschüttete Kör- (ner/)
Granum, n. 2. das Korn	separatq. sursurem, und scheidet die Bley
Turtur, m. 2. die Bleyen	decidentem so da fällt
Cista, f. 1. der Kasten.	in cistam, in den Kasten/
Farina, f. 1. (Pollen. n. 3 & 15, m. 1.) Das Meel	a farina (polline) von dem Meel/
Excussorium, n. 2. der Beutel.	elabente das da stäubet
Tota, a. jocher	per excussorium, durch den Beutel.
	(n. 2.)
	Talis mola Eine solche Mühl
	primū f. it Ist erstlich gewesen
	mola manuaria: f. 1. die Handmühl,
	deinde darnach
	mola jumentaria: die Rosmühl,
	(f. 1.)
	porro mola aqua: ferner die Wassermühl
	(rica f. 1.) (mühl)
	& mola f. 1. navalis: und Schiffmühl
	(f. 1.)
	tandem endlich
	mola alata (pnev- die Windmühl.
	(marica, f. 1.)

XX

X L I X.

Panificium. Die Brodback.

Farina, f. 1. das Meel	Pistor, m. 3. Der Becker
cernit farina	beutelt das Meel
	cribro

cribro pollinareo, mit dem Meel sieb	Cribrum pollinarium, n. 2. das Meel sieb
& indie und schüttet es	(Kasser.)
mactro in den Backtrog	Mactra, f. 1. der Backtrog.
tunc affundit aquam	aladok gieffet er zu Wasser/
facit massam, macht einen Teig/	
depliro cam und knetet ihn	
spatha lignea, mit dem Knetschiff;	
dein formas darnach formet er	
panes, Brodleibe/	
placentas, Kuchen/	
similas, Semmeln/	
spiras &c. Dreyen (Grenzel.)	
	(u. d. g.)
post imponit Nach diesem legt er	
	(sie auf)
pala, die Backschauffel/	
& ingeris und schiest sie	
furno in den Backofen	
per praefurnium: durch das Ofenloch:	
sed prius doch zuvor	
eruit scharret er herans	
rutabulo mit der Ofentrübe	
ignem, & carbones, das Feuer/ und die	
	(Kohlen/)
quos infra congerit die er unten zusam-	
	(men wirfft.)
Et sic Und also	
panis pinlatur, wird Brod gebacken/	
	K
	habens

habens extra crustam, & intus micam. welches aussen hat eine Rinde/ und innen die Brost.

Piscatio. Die Fischerey.

Piscator m. 3. Der Fischer. caprat pisces: fahet Fisch: live in littore, entweder am Ufer/ hamo, mit dem Angel/ qui ab arundine weicher von der Arundine (gelrute) am Saden hecabitur (get/ & cui inhzret nud an welchem illes (b.e sca; f. s. die Speise oder/ das (Köder: oder mit dem Nas (men/ (Seimer) welcher/ hangend an der (Stangen/ ins Wasser gelassen (wird: live, in cymba f.) oder/ auf dem Kahn/ rete n. 9. das Netz mit dem Netze (Zugs (garn) sive nassa, oder mit der Kense/ que per noctem welche über nacht decurritur. singesandt wird.

Aucu-

Regi ryomtatwelyok, Martin (304 1511)

LI. Aucupium. Der Vogelfang.

Auceps m. 3. Der Vogelfischer. extruic aream, superstruic illi rete aucupatorium. richte einen Lockheed/ leges darauf das Vogelgarn/ obliquit escam, & abdens se in latibulum, allicit aves, cantu illicum, streuet die Ag (Löder) und/ sich verbergend in die Hütte/ locket er die Vögel/ mit dem Gesang des Lockvögel/ qui partim in area currunt, welche theils auf dem Heerd laufen/ (Vorgebet) partim caveis inclati sunt, et atq; ita obruit reti iransvolantes aves, dum se ad escam demittunt (tunc) sic auf die Ag fallen: aut tendit tendiculas, quibus se ipsas oder/ er leges Schlingen (die (Schmale) in welchen sie selber K 3

Area. f. 1. der Lockheed Rete. n. 1. aucupatorium. n. 2. das Vogelgarn. Agca. f. 1. die Ag. Latibula. f. 2. die Hütte. Avis. f. 3. der Vogel. Cantus. m. 1. der Gesang. Iller. c. 1. der Lockvögel. Area. f. 1. der Heerd. Cavea. f. 1. der Bestick. Rete. n. 9. das Netz. Tendicula. f. 2. die Schlinge. suspens

	suspendunt & suffocant aut exponit	sich erheben/ und erwürgen oder/erstechet
Viscatus calamus, m. 2. die Leimröhre.	viscatos calamos	Leimröhren
Ames, m. 2. die Leim- stange.	amiti quibus suspendedunt, implicant pennas: ut nequeant avolare, & decidunt in terram	auf die Leimstangen auf welche wann sie sitzen/ verrottet so sie die Federn/ daß sie nicht können davonfliegen/ und fallen zur Er- (rami) (deni)
Terra, f. 2. die Erde.		
Pecten, f. 2. der Klob.	periculis,	oder er fängt sie mit dem Kloben/ oder mit dem Matsch- (schlag)
Decipula, f. 1. der Matschschlag.	vel decipula.	

XX

LII.

Venatus: Die Jagt.

feras, f. 2. das Wild.	venator m. 3.	Der Jäger
sylva, f. 1. der Wald.	venatur feram in sylva	jaget das Wild/ in dem er den Wald
Varus, m. 2. das Garn.	cingit varibus, quibus dantur	umstellt mit Garn 2/ weiche aufgestellt (werden)
Varus, m. 2. (Forsilla, f. 1) die Garnstange	super varos (furell- las.)	mit Garnstangen.
Canis (Canis) sagax, o. 3. der Spürhund (Spürer)	Canis sagax feras vestigat, aut indagat	Der Spürhund (Spürer) führt das Wild aus/ oder spürt es aus

Odoratus	mit dem Geruchs	Odoratus, m. 2. der Geruch.
Vulpes, m. 2.	der Windhund	
persequitur eas	verfolgt es.	
Lupus m. 2.	Der Wolff	
incidit	fällt	
in foveam	in die Grube	Fovea, f. 2. die Grube
cervus m. 2. fugiens	der fliehende Hirsch	
incidit	fällt	
in plagas.	ins Netz.	Plaga, f. 1. das Netz
Aper m. 2.	Der Esel	
trans verberatur	wird gefället	
Venabulo.	mit dem Jagespiß.	Venabulum, n. 2. des Jagespiß.
Ursus m. 2.	Der Bär	
mordetur	wird gebissen	
a canibus,	von den Hunden /	Canis, o. 2. der Hund.
& ründitur	und geschmissen	
clava.	mit der Keule.	Clava, f. 1. die Keule
Si quid effugit,	Was durchgebet /	
evadit,	das erwischt /	
ut hic lepus m. 3.	wie hier der Hase	
& vulpes, f. 2.	und der Fuchs.	

XX

LIII.

Lanionia: Die Fleischhack.

Lanio, m. 3.	Der Fleischer	
maciat	(Meßger)	
pecudem in ilem,	schlachtet (meßget)	
macilentia	das Mastvieh /	
non sunt vesca]	(das Mager)	
	saugt nicht zum essen)	Pecus, f. 2. Mastvieh. Das Mastvieh. Macilentus, a. um. Mager. vescus, a. um. Das zum essen taugt. proq

Regi nymontatuehijok, Martin
(304. 15. 11)

Regi nyontatwengok, Martin
 (304 15 11)

clava, f. 1. die Barte.	profertur clavā,	schlägt es mit der Barte/
clunacium, n. 2. das Schlachtmesser.	vel iugular clunacio,	oder sticht es ab mit dem Schachte (messer)
caro, f. 1. das Fleisch	exerior (deglubir) dissecatq; & carnes venum exponit in macello.	reißt die Haut ab/ und zerstückt es/ und das Fleisch hat er ged auf der Fleischbaue.
macellum, n. 2. die Fleischbaue.	Suam glabratigne, vel aqua fervida,	Die Sau senget er mit Feuer/ oder blühet sie mit [heißem Wasser/ und macht Lammien (Schwein)
suam, n. 2. das Schwein.	& facit pernas,	Schinken
ignis, m. 3. das Feuer.	petasones	und Speisfettens
aqua, f. 1. das Wasser.	& succidiast	
fervidus, a. um. heiß.	praterca varia farcinina,	Über das allerley Würste/
ferna, f. 1. der Hamme	saliscos,	große Würste/
peraso, m. 1. der Schin ke.	apexabones,	Schweiß (Blut) (Würste)
suocidia, f. 2. die Speis fette.	ron scula,	Leberwürste/
varius, a. um. allerley	bóbulos (Lucanica)	Bratwürste.
farcinum, n. 3. die Würst.		
saliscus, m. 2. die große Würst.		
apexabo, m. 3. die Schweiß- oder Blutwürst.		
tomaculum, n. 2. die Le berwürst.		
bóbulus, m. 2. (Lucanica) f. 2. die Bratwürst.		

Adeps,

Adeps, c. 3. & lebuan, n. 2. eliquatur.	Das Schmeer und Duschlit wird ausgeschmelzet/ (oder ausgelassen.)
LIV.	
Coquinaria. Das Kochwerk.	
Promus condus profert è penu	Der Speismeister (m. 2. gibe heraus aus der Speiskamr (mer
obsonia.	die Eswaren.
Ea accipit coquus, m. 2. & coquit varia esculenta.	Dieselben empfäht der Koch/ und kochet mancherley Speise.
Aves deplumat prius, & exenterat; piscis desquamat, & exdorsuat;	Die Vögel rupft er erstlich/ und nimme sie aus/ die Fische schuppet/ und spaltet ers
Quasdam carnes lardo trajectat, ope creacentri (lar- (darnj)	Einliches Fleisch spielt er/ (Spicknadel)
léporcs,	Die Hasen/

Penus, o. 3. & 4.
die Speiskammer.
Obsonia, n. 2.
die Eswaren.
Varius, a. um.
mancherley.
Esculentum, n. 2.
die Speise.
Avis, f. 2. der Vogel.
Piscis, m. 3. der Fisch.
Caro, f. 1. das Fleisch.
Lardum, n. 2. der Speck
Creacentrum, n. 2. (lar-
darium, n. 2.)
die Spicknadel.
Lepus, m. 3. der Hase.

Clava, f. 1. die Garte.	profertur clava,	schlägt es mit der Garte/
Clunacium, n. 2. das Schlachtmesser.	vel clunac clunacio,	oder sticht es ab mit dem Schlachte (messer/)
Caro, f. 1. das Fleisch.	exoriat (deglabit) dissecatq; & carnes venum exponit in macello.	schneidet die Haut ab/ und zerstückt es/ und das Fleisch hat er getrennt auf der Fleischbank.
Macellum, n. 2. die Fleischbank.	Suem glabratigne, vel aqua fervida,	Die Sau senget er mit Feuer/ oder blühet sie mit [heißem Wasser]
Suavis, n. 2. das Schwein.	& facit pernas, peralones	und macht [Schnitten] (Schnitten)
Ignis, m. 3. das Feuer.	& succidiat praterca varia farcimina,	und Speck fettens Ober das allerley Würstel/
Aqua, f. 1. das Wasser.	saliscos,	große Würstel
Fervidus, a. um. heiß.	apexabones,	Schweiß (Blut) (Würstel)
Pernas, f. 1. der Schin- ke.	torra scula,	Leberwürstel/
Succidiat, f. 2. die Speck- bank.	bóculos (Lucanica) La die Bratwürst.	Bratwürstel.

Regi ruyontatcknyok, Martin
 (304-97)

Adeps,

Adeps, f. 3. & lebun, n. 2. eliquatur.	Das Schmecc und Veschlic wird ausgeschmelzet/ (oder ausgelassen.)
LIV.	
Coquinaria, Das Kochwerk.	
Promus condus profert è penu	Der Speisemeister (m. 2. gibe heraus aus der Speiskamr (mer
obsonia.	die Schwaaren. die Speisammen. die Schwaar.
Ea accipit coquus, m. 2. & coquit varia esculenta.	Dieselben empfähet der Koch/ und kochet mancherley Speise.
Aves deplumat prius, & exenterat pifces desquamat, & exdorsuat Quasdam carnes lardo trajectat, ope creacentri (lar- (darj.)	Die Vögel rupfft er erstlich/ und nimmet sie aus/ die Fische schuppet/ und spaltet ers Eteliches Fleisch spaltet er/ (Spicknadel)
lépores,	Die Hasen/

Pennis, n. 1. & 4.
 die Speiskamr.
 Obsonium, n. 2.
 die Schwaar.
 Varius, a. um.
 mancherley.
 Esculentum, n. 1.
 die Speise.
 Avis, f. 1. der Vogel.
 Piscis, m. 1. der Fisch.
 Caro, f. 1. das Fleisch.
 Lardum, n. 2. der Speck.
 Creacentrum, n. 2. (lar-
darium, n. 2.)
 die Spicknadel.
 Lepus, m. 1. der Hase.

Borrus, m. 2. Der Traube.	vindemiandi abscindunt borros, & comportant	den Wein zu lesen schneiden sie ab die Trauben/ und tragen sie zusam (men)
Telmodium, n. 2. Die Ducte.	trimodij, conjiuntq; in lacum,	mit Putten/ und schütten sie in die Weinkuffel
Lacus, m. 4. Die Weinkuffe.	calcant pedibus,	treten sie mit den F. so (ien)
Pes, m. 1. der Fuß.	aut tundunt ligneo pilo,	oder pressen sie mit einem hölzern (Stämpfel)
Ligneus, 2. um. hölzern. Pilum, n. 2. Der Stämpfel.	& exprimunt succum torculari, qui dicitur mulum, n. 2.	und zwingen heraus den Saft auf der Kälter/ welcher genüet wird der Most/ und von der Mostkufe (fo)
Torcular, n. 1. Der Kälter.	& orca	
Orca, f. 1. die Mostkufe	exceptum,	aufgefangen /
Exceptus, 2. um. aufgefangen.	vasis (de lijs) infunditur, operculatur, & in cellas super cantherios abditum, in vinum abir. E dolio promitur, siphone, aut tubulo,	in Weinfässer gefaßt / verspändet / und in die Keller auf Kenterlein geleget / zu Wein wird. Aus dem Faß wird er gelanget / mit dem Heber, oder mit der Saßröhre 10
Vas, n. 2. (Dolium, n. 2.) Das Weinfäß.		
Cella, f. 1. der Keller Cantherius, m. 2. Das Kenterlein (L. 9. 1.)		
Siphon, m. 1. der Heber. Tubulus, m. 2. die Saßröhre.		

Regi nyontatvnyok, Martin
(304. 15. 1)

(in quo est epistomium n. 2.) vale rel to,	(an deren ist das Hänlein) wan es angezapft ist.	Relitus, 2. um. angezapft.
--	--	-------------------------------

LV I.

Zythopœia. Die Bierbrau.

Ubi non habetur vinum, bibitur cerevisia f. 1. (2y. (thus m. 2.)	Wo man nicht Wein hat trinkt man das Bier; welches aus Malz/ und Hopfen/ im Kessel getotten; hernach in Busen gegossen; und, wann es vertrib. (let/	Byne, f. 1. das Maß. Lupulus, m. 2. der Hopfe Ahenum, n. 2. der Kessel Lacus, m. 4. die Busen Frige factus, 2. um. vertriblet. Labrum, n. 2. die Gellen Cellarium, n. 2. der Keller. Fex, f. 9. vini, n. 2. die Weingeßer Vis, f. 1. die Krafft. Calor, m. 1. die Hitze 42
quæ ex h. ne, & lupulo, in aheno coquitur, post in lacu effunditur, & frige facta, labris in cellaria defertur, & vasis infunditur. Vinum sublima- (tum, n. 2. effecibus vini, in aheno, cut super impo- (tum est, alambicum, n. 2. vi caloris	und welches aus Malz/ und Hopfen/ im Kessel getotten; hernach in Busen gegossen; und, wann es vertrib. (let/ mit Gellen in die Keller getragen / und gefaßt wird. Der Brandwein / aus den Weinhesen / In einem Kessel/ über welchen gestelle (ist ein Brenntolbe/ durch Krafft der Hitze 42	

tractus, a. um. herausgezogen.	extractum, destillat	heraus gezogen/ tropfec
Tubus, m. 2. die Röhre.	per tubum	durch die Röhre
Vitrum, n. 2. das Glas.	in vitrum.	in das Glas.
	Vinum & cereæ (vina,	Wein und Bier/
	ascens,	wann es versauert/ wird zu Essig.
Mel, n. 9. das Honig.	Ex vino & melle	Aus Wein und Honig
Mulsam, n. 2. der Meer	faciunt mulsam.	wird der Meer getrot (ten.

L VII.

Convivium. Die Mahlzeit.

	Cum apparatur	Wann angestellte (wird
	convivium; n. 2.	eine Gasterei;
	mensa f. 1. sterner	wird der Tisch (Tas- (fel) gedeck
Tapes, m. 3. der Teppich	capetibus, & mappæ,	mit Teppichen/ und dem Tischuch/
Mappa, f. 1. Das Tischuch.	at triclinares; qui præterea appo-	von den Tafeldeckern welche über das auf- (nun
Triclinarius, m. 2. Der Tafeldeck.	discos (orbes,)	die Teller/
Discus, m. 2. (Orbis, m. 3.) der Teller.	cochlearia,	die Löffel/
Cochlear, n. 1. Der Löffel		

Regi orientat. V. J. 1. Martin
(304. 1. 1.)

cultros	die Messer	Culter, m. 2. das Messer
eum fusciniis,	mit den Sabeln	Fuscina, f. 1. das Säbellein
mappulas,	die Tellerdecklein/	Mappa, f. 1. das Tellerdecklein
panem cum salino.	das Brod mit dem Salzsaß.	Panis, m. 3. das Brod. Salinum, n. 2. das Salzsaß.
Fercula inferuntur in patinis; artocreas n. 3. in lance.	Die Speisen werden aufgetragen in Schüsseln die Pastete auf der Platte.	Ferculum, n. 2. die Speise. Patina, f. 1. die Schüssel. Lance, f. 3. die Platte.
Convivæ, ab hospite in troaucti,	Die Gäste/ von dem Wirt hineingeführt/	Conviva, m. 1. der Gast. Hospes, c. 3. der Wirt. Introductus, a. um, hineingeführt.
ablunt manus, egutturatio,	waschen die Hände/ aus dem Handfaß/	Manus, f. 4. die Hand. Gutturatio, n. 2. das Handfaß.
vel ex aquâ,	oder aus der Gieß- (anne/ (ten/	Aquâ, m. 3. die Gießanne.
super malluvium,	über dem Handbed- (ten/	Malluvium, n. 2. das Handbed.
aut pelvim, terguntq;	oder Gießbeden/ und reuchnen die Hän- (de	Pelvis, f. 3. das Gießbed.
manili, tum alsident men-	mit der Handquel/ alsdann sitzen sie zum (Tisch/	Manile, n. 3. die Handquel.
per sedilia, structor m. 3.	auf die Stüle. Der Vorscheider	Sedile, n. 3. der Stul.

Dapes, f. 1. pl.
die Speisen.

Assatura, f. 1.
das Gebratens.

Embama, n. 1.
die Dunte.

Scutella, f. 1.
das Schüssellein.

Temetum, n. 2.
das Getränk.

Urceus, m. 2. der Krug.
Cantharus, m. 1.
die Hanne.

Lagena, f. 1. die Flasche.
Poculum, n. 2. der Becher

Vitrum, n. 2. das Glas.

Abacus, m. 2.
die Erdenz.

Convivator, m. 3.
der die Gastung hält.

Hospes, c. 3. der Gast.

deartuat dapes,
& distribuit
Assaturis

interponuntur
embamata

In scutellis.
Pincerna m. 1.

infundit temetum,

ex urceo,
vel cantharo,

vel lagena,
in pocula
& vitras

quae exstant
in abaco:
& porrigit
convivatori,

qui hospitibus pro-

sternat.

quae exstant
in abaco:
& porrigit
convivatori,

qui hospitibus pro-

zergliedert die Speis.
(ten/
und leget sie vor
zwischen das Ges.
(bratens
werden gesetzt
Duntzen (Duntzen)

in Schüsselchen.
Der Schenke
schenket das Getränk
(te ein/
aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

aus dem Krug/
oder Hanne/
oder Flasche/
in die Becher
und Gläser;
welche stehen
auf der Erdenz;
und überreicht es
dem/der die Gastung
(hält/
welcher den Gästen
(guttinkt.

LVIII
Tractatio lini. Flachsb- Arbeit.

Linum n. 2. & can. Der Lein und Hanf/
[nabis, f. 3.]

in Wasser geröstet
rursum

Aqua, f. 1. das Wasser
Maceratus, a. um
geröstet.

geröstet.

rursumq; siccata,
conrunduntur
frangibulo ligneo,

(ubi cortices,
decidunt)
cum carminantur
carmine ferreo;
ubi stupa f. j.
separatur.
Linum purum
alligatur colo,

à netrices
quae sinistra
filum trahit,
dexterâ,

rhombum (girgil.
(lum)

vel fusum
(in quo
verticillus m. 2.)

verfat.
Fila accipit

volva, f. j.
inde deducuntur

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

und wieder getruet,
(net/
wird gebrochen
mit der Breche /
(da die Rinde
hinwegfallen)
alsdann gehechelt
mit der Hechel;
da das Werk
davontömmet.
Der reine Flachsb
wird gelegt an den
(Kocken
von der Spinnerinn:
welche mit der Lin.
(ten
den Faden spinner/
mit der Hechel.
das Spinnrad /
(lum)
oder die Spindel
(an deren
der Einspan / oder
(Wirte/
umdrehet
Die Fäden empfä.
(hes
die Spuse:
von dannen werden
(sie gehaspelt

Siccatus, a. um,
getruetnet.

Frangibulum Ligneum
n. 2. die Breche.

Cortex, c. 3. die Rinde.

Carmen n. 3. ferreum, n. 4.
die Hechel.

Purus, a. um, rein.

Colus, c. 2. & 4.
der Kocken.

Netrix, f. 3.
die Spinnerinn.

Sinistra, f. 1.
die linke Hand.

Filum, n. 2. der Faden.

Dextera, f. 1.
die rechte Hand.

Rhombus, m. 2. (Girgil.
lus, m. 2.)
das Spinnrad.

Fusus, m. 2. die Spindel.

Regi nymphae... Martin

LXI.

Sartor. Der Schneider.

Pannus m. 2. Das Tuch. Forix, f. 3. Die Scheer.	Sartor m. 3. discindit pannum forices; & conficit acu, & filó duplicatô. Postea complânat futúras ferramentô. Sicq; conficit plicâras tunicas, in quibus infra est fimbria, f. 3. cum instiris pallia	Der Schneider zerschneidet das Tuch mit der Scheer; und nehet es zusammen mit Nadel/ und Zwirnfaden. Darnach bügelt er die Naaten mit dem Bügeleisen. Und also machet er die gefaltene Röcke/ an welchen unten ist der Saum/ mit dem Sebreme; Mäntel
Acus, f. 4. Die Nadel Filum duplicatum, n. 2. Der Zwirnfaden. Sutura, f. 1. Die Naat. Ferramentum, n. 2. Das Bügeleisen. Plicatus, a. um. gefalten. Tunica, f. 1. Der Rock.		
instira, f. 1. Das Sebreme Pallium, n. 2. Der Mantel. Paragium, n. 2. (Focâte. n. 3.) Der Krage. Manicata toga, f. 1. Der Ermelrock. Thorax, m. 3. Das Wammes. Globulus, m. 2. Der Knopf. Manica, f. 1. Der Ermel. Caliga, f. 1. Die Hosen. Lemnisci, m. 2. pl. Die Bänder.	cum paragio (focâ. [1]) & manicatas togas; thorâces, cum globulis, & manicis; câligas; aliquando cum lemniscis;	mit dem Krage/ und Ermelrocke; Wammeser/ mit Knöpfen/ und Ermeln; Hosen/ zuweilen mit Bändern.

tibialia,

LXII.

Sutor. Der Schuster.

tibialia, chirothecas, amiculum. &c. Sic pellio, m. 3. facit pellicea, è pellibus.	Strümpfe/ Handschuh/ Leibchen. u. a. m. Also der Kürschner/ machet Belzkleider/ aus Belzwerk.	Tibiale, n. 3. Der Strümpfe. Chirotheca, f. 1. Der Handschuh. Amiculum, n. 2. Das Leibchen. Pellicea, n. 2. pl. Die Belzkleider. Pellis, f. 3. Das Belzwerk.
super modulo, (forma calcei) è corio, (quod scalpro sutorio discinditur) crepidas, (sandalia) Pantoffeln/ calceos, (in quibus spectatur superne	Sutor m. 3. conficit, ope subula & fili picati, super modulo, (forma calcei) è corio, (quod scalpro sutorio discinditur) crepidas, (sandalia) Pantoffeln/ calceos, (in quibus spectatur superne	Der Schuster machet/ vermittelst der Ahle und des Pechdrats/ über den Leist/ aus Leder/ (welches mit der Kneipe zuge schnitten wird) Pantoffeln/ Schuhe/ (an welchen zu sehen ist oben
		Subula, f. 1. Die Ahle. Filum picatum, n. 2. Der Pechdrat. Modulus, m. 2. (Forma f. 1. calcei, m. 2.) Der Leist. Corium, n. 2. Das Leder scalprum sutorium, n. 2. Die Kneipe. Crepida, f. 1. (Sandalia um, n. 2.) Der Pantoffel. Calceus, m. 2. Der Schuh.

M 3

obstrâ,

Regi nyontatwelyok, Martin
(304.16.1)

Regi nymontatelnok, Martin (304-151)

	obstrágulum, n. 2.	das Oberleder (Obere)
	inferne	unten (geschübe)
	solea, f. 1.	die Sohle/
	& utring	und zu beyden Seiten
	ansa)	die Lapplein)
ansa, f. 1.		
das Lapplein.		
Ocrea, f. 1.	ocreas,	Stiefeln/
der Stiefel	& parónes.	und Halbstiefeln.
Pero, m. 3.		
der Halbstiefel.		

LXIII.

Faber lignarius. Der Zimmermann.

Homo, m. 3.	Hominis	Des Menschen
der Mensch.		
Victus, m. 4.	victum & amictū,	Sülle und Hülle/
die Sülle (Nahrung.)	vidimus:	haben wir gesehen:
Amictus, m. 4.	nunc sequitur,	nun folget/
die Hülle (Bildung.)	domicilium n. 2.	die Wohnung dess. Is
	(jus.)	(ben.)
	Primò habitabant	Erstlich wohnete
		(man)
Specus, o. 3. & 4.	in specubus;	in Hölen
die Höle.	deinde	darnach
Tabernaculum, n. 2.	in tabernaculis,	in Laubhütten/
die Laubhütte.		
Tugurium, n. 2.	vel tugurijs;	oder Strohhütten;
die Strohhütte.	tum etiam	dann auch
Tentorium, n. 2.	in tentorijs;	in Zelten;
das Zelt.	denuq;	Endlich/
Domus, f. 2. & 4.	in domibus.	in Häuser.
das Haus.		

Lignator

Lignator, m. 3.	Der Holzhacker
securi,	mit der Holzaxt /
fiernit & truncat	fallt und behauet
arbores,	die Bäume/
ubi remanent	davon überbleiben
larmenta;	die Reishölzer:
Clavosumlig.	Das knochliche Holz
[num 11. 2.]	
indit cuneo,	spaltet er mit dem
	(Keil/
quem adigit	welchen er hinein tret-
	(bet
rudite,	mit dem Schlägel
& compone	und machet
strues.	Holzhauffen.
Faber lignarius	Der Zimmermann
(m. 2.)	
asciat ascia	zimmert mit der Zim-
	meraxe
materiam,	das Bauholz/
unde cadunt	davon fallen
allolæ	die Späne:
& ferrat ferrâ,	und seget es mit der
	(Seege/
obiscobs, f. 3.	da die Seegspäne
decidit	davon stäubens
Post elevat ri.	Darnach legt er das
(gnat. n. 2.)	(Zimmerholz
super canteros,	auf Böcke/
ope trochieæ.	mit Hülff der Winde/
afügic anis,	befästet es mit Blam,
	(mern/

Securis, f. 3.	die Holzaxt.
Arbor, f. 3.	der Baum.
Sarmentum, n. 2.	das Reisholz.
Cuneus, m. 2.	des Beils.
Tudes, m. 3.	der Sch. ägel.
Serues, f. 3.	der Holzhauff.
ascia, f. 1.	die Zimmeraxe
Materia, f. 1.	das Bauholz.
Allola, f. 1.	der Span.
Serra, f. 1.	die Seeg.
Canterus, m. 2.	5 Bod.
Trochieæ, f. 1.	die Winde.
ansa, f. 1.	die Blammer.
	lineat

48

Amulus, f. 1. die Richtschnur.	lineat amulsi.	misst es mit der (Richt) schnur.
Partes, m. 3. die Wand.	Tum compági	Alsdann paaret er (füget) zusammen
Trabs, f. 2. der Balke.	(nat	die Wände/
Clavus, m. 2. trabalis, c. 1. der Simmernagel.	Parietes, & configit trabes clavis trabalibus.	und füget die Balken mit Simmernägeln.

LXIV.

Faber Murarius. Der Mäurer.

Mors, m. 2. die Mauer. Lapis, m. 3. der Stein.	Faber murarius (m. 2.) ponit fundamen & struit muros: Sive è lapidibus, quos lapidari m. 2.	Der Mäurer (m. 2.) leget den Grund/ und sehet Mauern: Entweder aus (Bruchsteinen/ welche der Steinhaus (ex eruit in lapidifera, & latomus m. 2. conquadrat ad normam: Sive è latéribus, qui, ex arenâ & luto,
Lapidifera, f. 1. die Steingrube.		bricht in der Steingrube/ und der Steinmeß zubereitet nach dem Richtscheit;
Norma, f. 1. das Richtscheit.		
Later, m. 3. der Ziegelstein.		Oder aus Ziegelstein (nen)
Arena, f. 1. der Sand. Lutum, n. 2. der Lehmen (Boch.)		welche aus Sand und Lehmen/

aqua

aqua intritis,	mit Wasser ange (rührt/	Aqua, f. 1. das Wasser:
formantur, & igne excoquun- (tur:	geformet/ und gebrennet wer (den:	Ignis, m. 3. das Feuer:
Dein crustae	Darnach bewirft er (sie	
calce,	mit Balch/(Mertel)	Calx, f. 3. der Balch (Mertel.)
ope trullæ,	vermittelst der M. (celle/	Trulla, f. 1. die Mertelstelle
& rectorio vestit.	und überdüncht sie	Tectorium, n. 2. die Lünche.

LXV.

Machina. Sewerkzeug.

Quantum duo (ferre possunt palangâ, vel feretro, tantum potest unus trudendo ante se pabonem, suspensâ à collo arumnâ, f. 1. Plus autem potest, qui molem,	Sobiel zweene tra- (gen können an einer Stange/ oder auf der Trag- (bahr/ sobiel kan einer/ vor sich herschiebend den Schubarren/ mit vom Hals her/ (gendem Tragriemen. Mehr aber vermag/ wer die Last/	Palanga, f. 1. (Phalan- ga, f. 1.) die Stange. Feretrum, n. 2. die Tragbahr. Unus, n. um, einer. Pabo, m. 3. der Schubarrn. Collum, n. 2. der Hals. Arumna, f. 1. der Tragriemen. Moles, f. 1. die Last.
--	---	--

N

phalanga

Regi nymontatwehngok, Martin
(304.15.11)

Phalanga. f. 1. (Cylindrus. m. 2.) die Walze (Rolle.)	phalangis (cylindris) (aris) impositam,	auf Walzen (Rollen) gelegt
Vitis m. 1. Der Weinbaum.	provolvitur velle	fortwalzet mit dem (Weinbaum)
Ergara, f. 1. est coluella, f. 3. quae veritatem circummeundo.	Ergara, f. 1. est coluella, f. 3. quae veritatem circummeundo.	Der Wellbaum ist eine Seule/ welche gedreht wird durch herumgehen.
Geranium n. 2. habet tympanum, (n. 2.)	Geranium n. 2. habet tympanum, (n. 2.)	Die Graue hat ein hohles Rad
Pondera. m. 1. die Last. Navis, f. 1. Das Schiff.	cui in ambulans (quis), pondera navi extrahit, aut in navem deponit (mittit).	In welchem einer geht (geht) die Lasten aus dem Schiff hebt oder ins Schiff ladet.
Fistula f. 1. adhibetur, ad pangendum subitica:	Fistula f. 1. adhibetur, ad pangendum subitica:	Der Hon (Schloß) (gel) wird gebraucht/ einzu schlagen die Wasserpfale
Trochlea, f. 1. die Wirbel. Manus f. 4. die Hand. Anta, f. 1. die Handhebe.	attollitur fune, tracto per trochleam, vel manibus, si antas habet.	wird gehoben mit (dem Seil) gezogen durch die (Werkzeug) oder mit Händen/ wann er Handheben (hat)

Domus,

LXVI.

Domus. Das Haus.

Ante ianuum domus, f. 2. & 4. est vestibulum, n. 2. Janua, f. 1. habet limen n. 3. & superliminare, & utrimque postes. A dextris fuit cardines, & quibus pendent fores, pl. f. 3. & sinistris claustrum suppellex, m. 2. Sub aedibus est cavadium n. 2. tessellato pavimento. Fulcrum columnarum, in quibus peristylum n. 2. & basis, f. 3. Per calas	Tor der Thür des Hauses/ ist der Eingang. Die Thür hat eine Oberschwelle und Unterschwelle/ (n. 3.) und denderseits die Pfosten. Für Rechten sind die Thürangel/ an welchen hängen die Thür; zur Linken das Schloß/ oder der Rigel. Unter dem Hause ist der offene Saal/ mit einem gemauerten (den Estrich) Fußboden mit Säulen, an welchen das Capitel (Saal/ (Gang) und Postament. Über die Treppe (Stiege)	Domus, f. 1. & 4. Das Haus. Postis, m. 2. der Pfosten. Dextra, f. 1. die rechte Hand. Cardo, n. 2. die Thürangel. Sinistra, f. 1. die linke Hand. Aedes, f. 1. p. 1. Das Haus. Tessellatum, n. 2. gemauertes Pavimentum, n. 2. das Estrich. Columna, f. 1. die Säule. Scala, f. 1. die Treppe. & cochlea
---	---	--

N 2

Regi nymontatwinyok, Martin (304 in 1)

Cochlidium, n. 3. die Wendeltreppe.	& cochlidia	und Wendeltreppe
Superior, c. 3. us, n. 3. ober.	ascénditur in super (riores)	steiget man auf die ob (beru)
Contignatio, f. 3. das Stockwerk.	contignationes. Extrinsicus	Stockwerke. Mussen
Fenestra, f. 1. das Fenster.	apparent fenestraz	erscheinen die Fenster
Cancelli, m. 2. pl. (Clathrum, n. 2.) das Gitter.	& cancelli (clathra)	und Gitter
Pergula, f. 1. die Gallerie.	pergulae,	die Gallerien/
Fulcrum, n. 2. der Pfeiler.	suggrundia, n. 2. & fulcra	Wetterdächlein/ (pl. und Pfeiler)
Murus, m. 2. die Mauer.	muris fulciendis.	das Gemäur zu stüt (gen.)
Summus, a, um, oberst.	In summo est rectum, n. 2.	Zu oberst ist das Dach/
Imbrex, c. 3. (Tegula f. 1.) der Zigel.	contectum imbricibus (tegulis)	gedeckt mit Zigel
Scandula, f. 1. der Schindel.	vel scandulis,	oder Schindeln/
Tigillum n. 2. die Latte.	quæ incumbunt tigillis,	welche ligen auf den Latten/
Tignus, m. 2. & um n. 3. der Sparren.	hæc tignis.	diese auf den Spar [ren.]
	Tecto adhæret stillicidium n. 2.	Am Dach hängt die Rinne (Träuffe)
	Loco m. 2. sine te (Ro)	Der Ort ohne Dach wird genennt die Ab (tan/)
	dicitur subdiæle.	
	In tecto sunt n. 3.	Auff dem Dach sind meniána,

Regi ruyontatwehnyok, Martin
(304-51)

meniána, n. 2. pl. & coronides.	die Kerter/ Knopf und Fahnen.	Corónis, f. 3. der Knopf und Fah ne auf dem Haus.
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX LXVII.		
Metallifodina. Die Erzgrube.		
Metalli-fossores	Die Bergknappen	Metalli-fossores, m. 3. der Bergknap.
ingrediuntur	lassen sich	Puteus, m. 2. der Schacht.
puteum	in den Schacht	Fodina, das Bergwert.
fodinae,	des Bergwerts/	Bacillus, m. 2. & um, n. 2. der Keibel.
bacillo,	auf dem Keibel/	Gradus, m. 4. die Stufe.
sive gradibus,	oder auf den Stuf (fen/)	Lucerna, f. 1. das Licht
cum lucernis, & effodiunt	mit dem Licht/ und hauen	Ligo, m. 3. die Keilhau.
ligone,	mit der Keilhauen	Terra metálica, f. 2. das Erz.
terram metálicam,	das Erz/	Corbis, f. 3. der Korb.
quæ,	welches/	Funis, m. 3. das Seil.
impósita corbibus,	in Körbe gefasset/	
extrahitur fune	mit einem Seil her (ausgezogen)	Machina tractoria, f. 2. der Haspel.
ope machinae tra-	durch Hülf des Has (pel/)	Ustrina, f. 1. die Brennhütte.
& defertur	und gebracht wird	Ignis, m. 3. das Feuer
in ustrinam,	in die Brennhütten/	
ubi igne urgetur,	da es im Feuer ge (schmelzet wird/	

	ur profuat metallum, n. 2.	daß davon stieß das Metall.
scoria, f. 1. die Schlacke.	scoria, scorsum abijctum [tur.	Die Schlacken werden besonders geseht.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
LXVIII.

Faber Ferrarius. Der Schmied.

	Faber ferrarius, (m. 2.)	Der Schmied
Ustrina, f. 1. & Fabrica f. 1. die Schmelze.	in ustrina (fabrica) inflat ignem	In der Schmelze / bläst das Feuer auf
Ignis, m. 3. das Feuer.		
Follis, m. 3. der Blabalg.	folle, quem attollit pede;	mit dem Blabalg den er tritt
Pes, m. 3. der Fuß.	atq; ita candefacit ferrum, n. 2.	mit dem Fuß; und also glühet es das Eisen.
	Deinde eximit forcipe,	Darnach zieht er es heraus mit der Zange /
Forcipes, f. 3. die Zange.	imponit in clavis, & eudit malleo.	legt es auf den Amboss / und schmiedet es mit dem Hammer
Malleus, m. 2. der Hammer.		
Ubi stri furā exiliunt, Er sic excuduntur clavi.	ubi stri furā exiliunt, Er sic excuduntur clavi.	Da die Funken davon springen, Und also werden verfertigt die Nägel /
Clavus, m. 3. der Nagel.		

Regi ruyontalwehnyok, Martin (304-15-1)

solea,	die Hufeisen /	Solea f. 1. Das Hufeisen.
cantus,	die Radschienen /	Janthus, m. 2. Die Radachlene.
catena,	die Ketten /	Catena, f. 2. Die Kette.
lamina,	die Bleche /	Lamina, f. 1. Das Blech.
clavis,	die Schloßer /	clavis, f. 2. Das Schloß.
cum clavisibus,	mit den Schloßern /	Clavis f. 2. Der Schloßer.
cardines, &c.	Thürangel / u. d. g.	Cardo, m. 2. Die Thürangelle.
Ferramenta candescunt	Das glühende Eisenwerk	Ferramentum, n. 2. Das Eisenwerk.
extinguunt	löschet er ab	Candens, o. 2. glühend.
in lacu.	in dem Löschtrug.	Lacus, m. 4. Der Löschtrug.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
LXIX.

Scrianius & Tornator. Der Schreiner und Drechsler.

	Arcularius u. 2. Der Schreiner (Tischler)	
Adolat aliter tuncina, f. 1.	hobelt die Bretter mit dem Hobel /	Alter, m. 1. Das Brett.
in tabula, f. 10	auf der Hobelbank /	Cuncina, f. 1. Der Hobel.
deplanat	glätet sie	Tabula, f. 10. Die Hobelbank.
planula, f. 30	mit dem Schlichtehobel (bel)	Planula, f. 2. Der Schlichtehobel.
perforat (terebrat) terebra, f. 1.	bohret sie mit dem Bohrer /	Terebra, f. 1. Der Bohrer.

Cultro, m. 2. Der Schniger.	sculpat cultro,	schneidet mit dem (Schniger)
Gluten, n. 3. der Leim. Subscus, f. 3. die Leiste.	combinat glutine & subscudibus, & facit	füget sie mit Leim und mit den Leisten/ und machet
Tabula, f. 1. d; Getäfel. Mensa, f. 1. der Tisch. Arca, f. 1. (Cista, f. 1.) die Kiste. Infilis, n. 3. der Reistock	tabulas, mensas, arcas (cistas) &c. Torniq m. 3. sedens in infili,	Getäfel/ Tische/ Kisten/ u.a.m. Der Drechler sitzend auf dem Reits (Stock)
Tornus, m. 2. das Dreheisen.	tornat torno,	drehet mit dem Drehs (eisen)
Scamnum tornatorium, n. 2. die Drehbank. Globus, m. 2. die Kugel Conus, m. 2. der Begei. Icuncula, f. 1. das Püppchen (Bildlein/Lothein.) similis, c. 3. 1e, n. 3. gleich. Torevma, n. 3. das Drehwerk.	super scamno tor- (natorio, globos, conos, icunculas, & similia torévmeta.	über der Drehbank / Kugeln / Begei / Püppchen/ und dergleichen Drehwerk.

LXX.

Figulus. Der Döpfer.

sedens, o. 3. sitzend. Rotz, f. 1. die Scheibe.	Figulus, m. 2. sedens super rotâ, format	Der Döpfer/ sitzend über der Scheibe/ bildet oder macht ex argilla.
--	---	---

ex argilla,	aus Doon (Leim)	Argilla, f. 1. der Doon (Leim.)
ollas, urceos, tripodes,	Döpfe/ Krüge/ Dreystollen/	Olla, f. 1. der Döpf. Urceus, m. 2. der Krug. Tripus, m. 3. der Dreystoll.
pâinas,	Schüsseln/	Pâtina, f. 1. die Schüssel.
testacea vasa,	irdene Gefäße/	Testaceum, n. 2. vas, n. 3. das irdene Gefäß.
fideliâs,	Ofentacheln/	Fidelia, f. 1. die Ofentachel.
opercula, &c.	Stürzen/ u. d. g.	Opérculum, n. 2. die Stürze.
Postea excoquit	Darnach häret er (sie)	
in furno, & incrustat lithargyro,	im Brennofen / und glâset sie mit Glasur.	Furnus, m. 2. der Brennofen. Lithargyrum, n. 2. die Glasur.
Fracta olla,	Ein zerbrochener (Döpf/ gibt Scherben.	Fractus, a, um, zerbrochen. Testa, f. 1. der Scherbe.
dat testas.		

LXXI.

Partes domûs. Die Hausgemächer.

Domus f. 2. & 4. distinguitur in conclavia, ut sunt: atrium, n. 2.	Das Haus wird abgetheltet in Gemächer/ als da sind: (Saal) das Vorgemach/(der hypocæ	Conclava, n. 3. das Gemach.
--	---	--------------------------------

Regi nyomatatwngok, Martin (304. 15. 11)

LXXII.

Hypocaustum, cum dormitorio, Stube/ und Kammer.

Hypocaustum, Die Stube (n. 2)

ornatur laqueari wird gezieret von der (Decke
& parietibus und den Wänden/
tabulatis so geräfelt sind/
& illuminatur, und wird erleuchtet/
fenestris; durch die Fenster;
calefit, wird erwärmet/
fornace. durch den Ofen.
Ejus utensilia sunt Dessen Stubengeräthe
(räthe sind/
scamna, die Bänke/
sella, die Sessel/
mensae die Tische
cum fulcris, mit ihren Gestellen/
ac scabellis, und Fußritzen/
& culcitris, und Polster (Banken/
Appenduntur eis Es werden auch
(am (aufgehängt/
tapetes. Tapezerereyen.
Pro levi cubatu, Zur sanften Ruhe/

Laquear. n. 3. Die Decke eines Gemachs.
Pariet. m. 3. Die Wand.
Tabulatus, a, um, geräfelt.
Fenestra. f. 2. Das Fenster.
Fornax, f. 3. Der Ofen.
Utensilia. n. 3. pl. Das Stubengeräthe.
Scamnum, n. 2. Die Bank.
Sella, f. 2. Der Sessel.
Mensa, f. 2. Der Tisch.
Fulcrum, n. 2. Das Gestell.
Scabellum, n. 2. Der Fußtritt.
Culcitra, f. 2. Der Polster (Bankenpolster).
Tapes, m. 3. Die Tapezerereyen (der Teppich).
Levis, c. 3. e. 1. 1. saufft (leicht.)
ett in

hypocaustum, n. 2. die Stube/
culina, f. 1. die Küche/
cella penuraria, f. 1. die Speiskammer/
coenaculum, n. 2. der Esssaal/
camera, f. 1. das Gewölbe/
cubiculum, n. 2. die Schlafkammer/
cum adstructo samt dem angebauten

Adstructus, a, um, angebaut.
Secellus, m. 4. (Latrina, f. 1.) das Secret (heimlichgemach.)
Corbis, f. 3. der Korb.
Res, f. 3. die Sache.
Transferendus, a, um, hin und wieder zu tragen.
Arca, f. 1. die Kiste (Truhe.)
Clavis, f. 3. der Schlüssel.
Adservandus, a, um, zu verwahren.
Tectum, n. 2. Das Dach.
Ara, f. 1. der Hof.
Fulcrum, n. 2. die Badstube.
secessu, (latrina) Secret (heimlichgemach) (mach)
Corbes, Die Körbe/
inserviunt dienen
rebus die Sachen
transferendis hin und wieder zu tragen (gen)
arcae, die Kisten (Truhen)
(quae clave (welche mit dem (Schlüssel
recluduntur) aufgeschlossen werden)
illis adservandis, dieselben zu verwahren (verw)
Sub tecto est Unter dem Dach ist
solum, n. 2. (pavimentum, n. 2.) der Boden;
in area, im Hof/
puteus, m. 2. der Schöpfbrunne/
stabilium, n. 2. der Stall/
cum balneo, samt der Badstube.
sub domo, Unter dem Haus/
est cella, f. 1. ist der Keller.
Hypo

Regi nyematatwngok, Martin (304. 15. 1)

LXXII.

Hypocaustum, cum dormitorio, Stube/ und Kammer.

Hypocaustum, Die Stube (n. 2.)

ornatur laqueari wird gezieret von der (Decke)
 & parietibus und den Wänden/
 tabulatis so getäfelt sind/
 & illuminatur, und wird erleuchtet/
 fenestris durch die Fenster/
 calefit, wird erwärmet/
 fornace durch den Ofen.
 Ejus utensilia sunt Dessen Stubengeräthe
 (räthe sind)
 scannae die Bänke/
 sella, die Sessel/
 mensae die Tische
 cum fulcris mit ihren Gestellen/
 ac scabellis, und Fußstüben/
 & culcitrae, und Polster (Banken)
 [pfäle]
 Appenduntur etiam Es werden auch
 (am) (aufgehängt)
 tapetes. Tapezerereyen.

Laquear. n. 3. Die Decke
 de eines Gemachs.
 Paries, m. 3. Die Wand.
 Tabulatus, a, um, getäfelt.
 Fenestra, f. 1. Das Fenster.
 Fornax, f. 3. Der Ofen.
 Ventsilia, n. 3. pl. Das Stubengeräthe.
 Scannum, n. 2. Die Bank.
 Sella, f. 1. Der Sessel.
 Mensa, f. 1. Der Tisch.
 Fulcrum, n. 2. Das Gestell.
 Scabellum, n. 2. Der Fußtritt.
 Culcitra, f. 1. Der Polster (Bankpfale).
 Tapes, m. 3. Die Tapezerereyen (der Teppich).
 Levis, c. 3. e. 10. 3. sanfter (leicht).
 ett in

Regi nymontatendijok, Martin (304/5/1)

hypocaustum, n. 2. die Stube/
 culina, f. 1. die Küche/
 cella penuraria, f. 1. die Speiskammer/
 coenaculum, n. 2. der ZB. Saal/
 camera, f. 1. das Gewölbe/
 cubiculum, n. 2. die Schlafkammer/
 cum adstructo samt dem angebauren

Adstructus, a, um, angebaut.
 Secellus, m. 4. (Latrina, f. 1.) das Secret (heimlichgemach.)
 Corbis, f. 3. der Korb.
 Res, f. 5. die Sache.
 Transferendus, a, um, hin und wieder zu tragen.
 Arca, f. 1. die Kiste (Truhe).
 Clavis, f. 3. der Schlüssel.
 Adservandus, a, um, zu verwahren.
 Tectum, n. 2. Das Dach.
 Atrium, f. 1. Der Hof.
 Balneum, n. 2. die Badstube.

secessu, (latrina) Secret (heimliches) (mach)
 Corbes, Die Körbe/
 inserviunt dienen
 rebus die Sachen
 transferendis hin und wieder zu tras (gen)
 arcae, die Kisten (Truben)
 (quae clave (welche mit dem (Schlüssel
 recluduntur) aufgeschlossen werde)
 illis adservandis, dieselben zu verwah (ren)
 Sub tecto est Unter dem Dach ist
 sobum, n. 2. (pavi- der Boden:
 limentum, n. 2.)
 in area, im Hof/
 puteus, m. 2. der Schöpfbrunne/
 stabulum, n. 2. der Stall/
 cum balneo, samt der Badstube.
 sub domo, Unter dem Haus/
 est cella, f. 1. ist der Keller.

Hypo

Cubatus, m. 4.
Die Ruhe (das Ligen)
Dormitorium, n. 2.
Die Schlafkammer.

est in dormitorio, ist in der Schlafkammer/
lectus m. 2. (cubile) das Bette/
stratus, (n. 3) gebettet
in sponda, auf dem Spanbette/
super stramentum, über den Strohsack/
cum lodicibus, mit den Leinlachen/
& stragulis, und Bettdecken.
Cervical n. 3. Das Küssen
est sub capite, ligt unter dem Haupte
Conopéo, Mit dem Fürhang
lectus tegitur, wird das Bette verdeckt.

Stratus, a, um, gebettet.
Sponda, f. 1.
Das Spanbett.
Stramentum, n. 2.
Der Strohsack.

Lodix, f. 3. Das Leinlachen
Stragula f. 1. & um, n. 2.
Die Bettdeck.
Caput, n. 3. Das Haupt.
Conopéum n. 1.
Der Fürhang.

Vesica, f. 1. die Blase.
Levandus, a, um,
zu leichtern.

Mátula f. 1. Der Nachtpott
est vesicæ levandæ, dient die Blase zu leichtern.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
LXXIII.

Putei. Schöpfbrunnen.

Fons, m. 3. die Quelle.
Puteus, m. 2. der Brunñ.

Ubi fontes, Wo Quellen
deficiunt, mangeln
offodiuntur putei, werden Brunnen
(ausgegraben/
& circumdantur, und umgeben
crepidine: mit einer Lehne
ne quis incidat. daß niemand hinein
[falle.
Inde

Inde hauritur

Daraus schöpft
(man

aqua f. 1.
urnis [situlis]
quæ pendent
vel pecticâ,

Das Wasser/
mit Eimern/
so da hangen
an einer Stange/
oder am Seil/
oder an der Kette;
und dieses
entweder mit dem
(Schwengel/
oder in der Werbel/
oder mit der Walze/
die einen Handgriff
(hat/
oder mit dem hollen
(Rad/
oder endlich
mit der Pumpe.

Urna, f. 1. (Situla, f. 1.)
Der Eimer.

Pectica, f. 2.
Die Stange.

Funis, m. 3. Das Seil.
Catena, f. 1. Die Kette.

Tolleno, m. 3.
Der Bruischwengel

Gingillus, m. 2.
Die Werbel.

Cylindrus, m. 2.
Die Walze.

Rota, f. 1. (Tympanum,
n. 2.) Das holle Rad.

Antlia, f. 1. Die Pumpe.

vel fune,
vel catenâ;
idq;
aut tollenone,

aut girgillo,

aut cylindro
manubriato,

aut rotâ [tympano] oder mit dem hollen
(Rad/
aut deniq;
antliâ

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
LXXIV.

Balneum: Das Bad.

Quilavari cupit, Wer zu baden be-
(geht

aquâ frigidâ
descendit
in fluvium.
In balneario
ablúimus

im kalten Wasser/
der steigt
in den Fluß.
In der Badstube
waschen wir ab

Aqua frigida, f. 1.
Das kalte Wasser.
Fluvius, m. 2. der Fluß.
Balnearium, n. 2.
Die Badstube.

Рégi нyонтателнyок, Мертин
(304:15:1)

Squalor, m. 3. Der Schmutz (Unflat)	squalores,	den Schmutz/
Sedens, o. 3. sitzend.	sive sedentes	entweder sitzend
Labrum, n. 2. die Badwanne.	in labro;	in der Badwanne
Conscendens, o. 3. steigend.	sive conscendentes	oder steigend
Sudatorium, n. 2. die Schwißbank.	in sudatorium;	auf die Schwißbank
Pumex, o. 3. der Reibstein.	& defricamus nos	und reiben uns
Cilicium, n. 2. das härtliche Tuch.	pumice	mit dem Reibstein
Apodyterium, n. 2. die Ausziehestube.	aut cilicio,	oder härtlichen Tuch.
Vestis, f. 3. das Kleid.	in apodyterio	in der ausziehestube
Castula, f. 1. (Subligar. n. 3.) die Badschürze. (Niederkleid.)	exuimus	ziehen wir aus
Capus, n. 3. das Haupt.	vestes,	die Kleider/
Pileolus, m. 2. der Badhut (Hütlein)	& praeingimur	und gürteln uns
Pes, m. 3. der Fuß.	castula (subligari)	mit der Badschürze.
Pelluvium, n. 2. das Fußbett.	Caput	Das Haupt
Bisula, f. 1. das Badgeschir.	regimus	bedecken wir
Lixivius, m. 2. der Wassertrog.	pilolo,	mit dem Badhut
Canalis, m. 3. die Badröhre (Rinne)	& pedes	und die Füße
	impōnimus	stellen wir
	pelluvio.	in das Fußbett.
	Balneatrix f. 3.	Die Badmagd
	ministrat aquam,	trägt Wasser zu/
	litulā;	mit dem Badgeschir
	quam haurit	das sie schöpft
	ex alveo,	aus dem Wassertrog/
	in quem defluit	worein es fließt
	e canalibus.	aus den Badröhren.
		Balne.

Balneator m. 3.	Der Bader	Scalprum, n. 2.
scarificat	schneidet	das Schröpfseil.
scalpro,	mit dem Schröpfseil/	Cucurbitula, f. 1.
& applicando	und ansetzend	der Lastopf.
cucurbitulas,	die Lastöpfe/	Sanguis, m. 3. das Blut.
extrahit	ziehet er heraus	Subcutaneus, n. 2, um,
sanguinem	das Blut	zwischen Fell und
subcutaneum,	zwischen Fell und	(Fleisch)
	das er abwischt	zwischen Fell und
quem abstergit	mit dem Schwamm.	Fleisch.
spongia.		Spongia, f. 1.
		der Schwamm.

EXIX EXIX EXIX EXIX EXIX EXIX EXIX EXIX EXIX EXIX EXIX EXIX

LXXV.

Tonstrina. Die Barbierstube.

Tonlor m. 3.	Der Barbierer	Tonstrina, f. 1.
in tonstrinā,	in der Barbierstube/	die Barbierstube.
tondet	duet	Crinis, m. 3. das Haar.
crines & barbā	Haar und Bart/	Barba, f. 1. der Bart.
forpice:	mit der Scheer:	Forpex, f. 3. die Scheer.
vel radie	oder nimmt sie ab	Novacula, f. 1.
novacula,	mit dem Scheermes.	(ser)
	welches er	das Scheermeser.
quam	aus dem Futteral	Theca, f. 1.
ē thecā	hervorlanget:	das Futteral.
depromit:	und wäscht sie	Pelvis, f. 3.
& lavat	über dem Waschfaß/	das Waschfaß.
super pelvim	mit Lauge/	Lixivium, n. 2.
lixivio,	welche fließet.	die Lauge:
quod defluit		ce

Regi ruyontatwehyok, Martin (304/5/6)

Gutturnum, n. 2. Das Siebfaß.	e gutturnio,	aus dem Siebfaß/
Sapo, m. 3. die Seife.	ut & saponei & tergit	wie auch mit Seifes und trucknet sie
Lintheum, n. 2. Das Haartuch.	lintheo:	mit dem Haartuch:
Pecten, m. 3. der Kam.	pectit pectine:	kämmet sie
Calamistruum, n. 2. Das Kräuß eisen.	crispat, calamistro.	kräufelt sie
Vena, f. 1. die Ader.	Interdum venam secat	mit dem Kräuß eisen. Suweiln
Scalpello, n. 2. Das Laß eisen.	scalpello, ubi sanguis m. 3. propullulat.	läßt er zur Ader mit dem Laßeisen/ da das Blut herauschießt.
Vulnus, n. 3. die Wunde.	Chirurgus m. 2. curat vulnera.	Der Wundarzt heilet die Wunden.

XX
LXXVI.

Equile. Der Pferd stall.

	Stabularius m. 2. (equiso m. 3.)	Der Stall knecht
Fimus, m. 2. der Mist.	purgat à fimo	mistet aus
Stabulū, n. 2. der Stall.	stābulū;	den Stall:
Equus, m. 2. das Pferd.	alligat equum	bindet das Pferd
Capitrum, n. 2. die Halffter.	capitro	mit der Halffter
Præsepe, n. 3. der Baarn.	ad præsepe,	an den Baarn/
Mordax, o. 3. beißig.	aut, si mordax sit,	oder/ so es beißig ist/
Miscella, f. 1. der Maulkorb.	constringit fiscellā.	legt er ihm an den Maulkorb.

Deinde	Darnach	
Substernit stramen	macht er die Streu:	Stramentum, n. 2. die Streu.
	(ta;	Avēna, f. 1. der Haber.
avēnam	den Habern	Vannus, f. 2. die Wanne
ventilat	schwingt er	Palea, f. 1. der Halme.
vanno,	in der Wanne/	Cista pabulatoria, f. 2. der Futterkaste.
quam miscet	den er mängt	Fœnum n. 2. das Heu.
paleis,	mit Halmen/	
ac deprimit	und nimmet	
ē cista pabulatoriā,	aus dem Futterkaste/	
eāq; pascit	und füttert damit	
equum,	das Pferd/	
ut & fœno.	wie auch mit Heu.	
Postea	Nach diesem	
ducit aquatum	führt er es zur Trän:	
	(te/	Aquarium, n. 2. der Wassertrog.
adaquarium;	zum Wassertrog:	Pannus, m. 2. das Tuch.
tum detergit	Dann wischt er es	Strigilis, f. 3. der Strigel.
panno,	mit dem Tuch/	
depectit strigili,	strigelt es mit dem	
	(Strigel/	Gausape, n. indecl. die Decke (Boge.)
insternit	legt ihm auf	Solca, f. 1. der Huf.
gausape,	die Decke (Boge)	
& inspicit soleas,	und beschanet die Hu,	
	(fe/	Calceus ferreus, m. 2. das Hufeisen.
an calceiferrei	ob die Eisen	Firmus, a. um, vest. Clavus, m. 2. der Nagel
adhuc firmis clavis	noch an besten Nä,	
(hæreant.	(geln hangen.	

Regi nyontatvodyok, Martin
 (304/197)

LXXVII.

Horologia. Uhrwerke.

Horologium, n. 2. Das Uhrwerk/
 dimittitur horas. theiset die Stunde ab/
 Solarium, n. 2. Die Sonnuhr/
 ostendit weist
 umbrá gnómonis, mit dem Schatten
 (des Zeigers)
 quota sit hora: wieviel es geschlagē:
 live in pariete, entweder an der
 (Wand/
 live in pyxide ma- oder im Compass.
 (gnética.
 Clepsydra, f. 1. Die Sanduhr/
 ostendit zeigt
 horæ quatuor par- die Stundenviereheit/
 tes, mit dem Sandlauf/
 fluxu arénæ,
 olim aquæ, vorzeiten mit dem
 (Wasserlauff.
 Automaton, n. 2. Die Schlaguhr/
 numerat etiam zehlet auch
 nocturnas horas, die Nachtstunden/
 circulatione rotá durch Umdrehung
 (rum, der Räder/
 quarum máxima dessen größtes
 trahitur gezogen wird
 a pondere, von dem Bleiges
 (wichte/
 & ceteris

Pegi nyontatvnyok, Martin (304:50)

LXXVIII.

Pictura. Die Malerey.

& ceteras trahit; und die andern ziehet:
 Tum Alsdann
 indicat horam, bedeutet die Stunde/
 vel campana f. 1. entweder die Glocke/
 suo sonitu, mit ihrem Klang/
 percussa angeschlagen
 à malleolo: von dem Hammer:
 vel extra oder aussen
 index, c. 3. der Zeiger/
 circuitione suá mit seinem Umlauff.
 Ceteri, a, 2, plo die andern.
 Sonitus, m. 4. der Klang.
 Percussus, a, um. geschlagen.
 Malleolus, m. 2. der Hammer.
 Circuitio, f. 3. der Umlauf.
 Pictura, f. 1. Das Gemähl.
 Picturae Die Gemähle.
 oblectant oculos, ergötzen die Augen/
 & ornant concla. und zieren die Gemä.
 (via. (cher.
 Pictor m. 3. Der Maler
 pingit effigiem mahlet ein Bildnis
 Effigies, f. 5. das Bildnis.
 peniculo, mit dem Pinsel
 Peniculus, m. 2. & um n. 2. der Pinsel/
 in tabulá, auf die Tafel/
 super pluteo; über der Staffeley;
 Pluteus, m. 2. die Staffelen.
 Anistrá tenens in der Linken haltend
 Simiter, tra, strum, litte Tenens, o. 2. habscud.

Orbis, m. 3. pictorius, m. 2. das Pollet.	orbem pictorium, das Pollet/ in quo pigmenta, auf welchem die Far-	
Pigmentum, n. 2. Die Farbe.	quæ terebantur a püero	so gerieben wurden von dem Jungen/ (ben/
Püer, m. 2. Der Jung (Knab.)	in marmore.	auf dem Marmel/ (Stein.
Marmor, n. 3. Der Marmelstein.	sculotor m. 3. & statuarius, m. 2. exsculpunt statuas,	Der Bildschnitzer und Bildhauer/ schnitzen (hauen) die Seulptur/ die Seulptur/ die Seulptur/ die Seulptur/
Statua, f. 1. Das Seulptur.	à ligno, & lapide.	aus Holz/ und Stein.
Lignum, n. 2. das Holz.	Cælator m. 3. & scalptor m. 3. in sculpit æri (ligno)	Der Kunststecher und Formschneider stecher (schneider) in Kupffer (Holz)
Lapis, m. 3. der Stein.	alijsq; metallis, figuras & caractères,	und andre Metalle/ Bildungen und Buchstaben
Æs, n. 3. das Kupffer.	calo.	mit dem Stecheisen.
Metallum, n. 2. das Metall.		
Figura, f. 1. die Bildung.		
Character, m. 3. der Buchstab (das Merckzeichen.)		
Cælum, n. 2. das Stecheisen.		

Regi orientatvnyok, Martin
(304. 11. 11)

LXXIX.

Specularia. Gesicht=Gläser.

Specula parantur, ut homines se ipsos intueantur: perspicilla, ut acrius cernat, qui habet debilem visum.	Die Spiegel werden zubereitet/ daß die Leute sich selber sehen; Die Brillen/ daß der schärffer sehe/ der da hat ein blödes Gesicht.	Spéculum, n. 2. Der Spiegel. Homo, m. 3. Der Mensch. perspicillum, n. 2. Die Brille. Debills, c. 3. le. n. 3. blöd (schwach.) Vifus, m. 4. das Gesicht.
Per telescopium, videntur remota, ut próxima;	Durch das Fern- (Glas/ werden gesehen entfernte Sachen/ wie die nächsten;	Telescopium, n. 2. Das Fernglas. Remotus, a, um, entfernt. Proximus, a, um, nächste.
in macroscopio, apparet pulex m. 3. ut porcellus, m. 2. Radij solis	in dem Größer- (Glas/ erscheinet ein Floh wie ein Spanferkel. Die Sonnen- (Strahlen	Macroscopium, n. 2. Das Größerglas. Radius, m. 2. der Strahl. Soll, m. 3. die Sonne
accendunt ligna per urens vitrum,	zünden das Holz an durch das Brennglas.	Urens o. 3. vitrum n. 2. das Brennglas.

LXX.

Viotor. Der Böttcher.

Viotor, m. 3. Der Böttcher (Büttner)

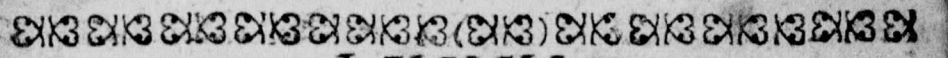
Amictus, a, um, angethan (bekleidet.)	amictus	angethan.
Præcinctorium, n. 2. Das Schurzfell.	præcinctoriò, facit	mit dem Schurzfell/ macht/
Virga columna, f. 1. Die Weidenruhte.	è virgis columnis,	aus Weidenruhten/
Sella incisoria, f. 1. Die Schnigbank.	super sellam inciso-riam,	über der Schnigbank
Scalprum bimanubrium, n. 2. Das Schnigmesser.	scalpro bimanu- (briato,	mit dem Schnigmess- (er/
Circulus, m. 2. Der Reiff (Ertel.)	circulos,	Reiffe:
Lignum, n. 2. Das Holz.	& ex ligno	und aus Holz
Assula, f. 1. Die Laube (das Bretlein.)	assulas.	Lauben.
	Ex assulis	Aus Lauben
	conficit	macht er.
Dolium, n. 2. Das Faß.	dolia	Fässer
Cupa, f. 1. Die Tonne.	& cupas,	und Tonnen/
Bini, a, 2. zween.	binò fundòs	mit zweyen Böden;
Fundus, m. 2. der Bodē		
Lacus, m. 4. Die Ruffe.	idm lacus,	dann Ruffen/
Labrum, n. 2. Das Schaff.	labra,	Schäffer/
Trimodia, f. 1. & ium, n. 2. Die Butte.	trimodia,	Butten/
Situla, f. 1. Die Geste.	& situlas,	und Gestein/
Maus, a, um, einck.	unò fundò.	mit einem Boden.

Postea

Postea vincit Darnach Bindet (er sic

circulis, quos ligat, ope falcis victoriæ,	mit Reiffen/ welche er häfftet. mit Hülff des Bind- (messers/
salignis viminibus, & aprat	mit weidenen Sainen/ und anschläget
tudite	mit dem Schlägel
ac tudiculâ,	und Triebel.

Falx f. 3. victoria, f. 24
Das Bindmesser.
Salignum n. 2. vimen, n. 3.
Die weidene Saine.
Tudes, m. 3.
Der Schlägel.
Tudicula, f. 1.
Der Triebel.



LXXI.

Restitio & lorarius: Der Seiler und Riemer.

Restio m. 2.	Der Seiler
contorquet funes, agitatione	drehet Seile/ durch Umdrehung
rotulæ, è stupâ vel cannabi, quam sibi circum-	des Rads/ aus Werk oder Hanff/ so er um sich leget.
	(dat.
Sic fiunt, primò funiculi,	Also werden gefär, erstlich (igt/ das Seilgarn (Bindfaden)

Funiculus, m. 2. Das Seil.
Agitatio, f. 3. Die Umdrehung.
Rotula, f. 1. Das Rad.
Stupa, f. 1. Das Werk.
Cannabis, f. 1. Der Hanff.

Regi montatavnyck, Martin (304 15 11)

Regi nymontatwchjok, Martin
(304:51)

Restis, f. 3. der Strick.	rum restes,	dann die Stricke/
Rudens, m. 3.	randem	endlich
Das Brunn: oder Schiffseil.	rudentes,	die Brunn: oder (Schiffseil.)
	Lorarius m. 2.	Der Riemen
	scindit	schneidet
Corium búbulum, n. 2. die Kúhehaut.	de corio búbulo,	aus der Kúhehaut/
Loramentum, n. 2. der Riemen.	loramenta,	Riemen/
Frenum, n. 2. der Zaum.	frena,	Zäume /
Cingulus, m. 2. & um, n. 2. der Gürtel.	cingula,	Gürteln/
Balteus, m. 2. & um, n. 2. das Wehrgeháng,	balteos,	Wehrgehänge /
Cruména, f. 1. die Tasche.	cruménas,	Taschen /
Hippopéras, f. 1. das Welle (der Wadsack.)	hippopéras, &c.	Welle / (Wadsack) [u. dg.

LXXXII.

Viátor. Der Wandersmann.

	Viátor m. 3.	Der Wanders (mann.)
Húmerus, m. 2. der Rücken (die Schulter.)	portat húmeris	trägt auf dem Rücken (den)
Bulga, f. 1. Das Reise: Sack.	In bulgá,	Im Reise: Sack/
	quæ capere nequit	was nicht fassen kan
	funda f. 1.	der Schlep: sack
	vel marsupium; n. 2. oder die Tasche:	wird bedeckt/
	regitur,	lacerná

lacerná,	mit dem Reismantel.	Lacerna, f. 1. der Reismantel (Regenmantel.)
tenet manu	Hält in der Hand	Manus, f. 4. Die Hand.
báculum,	den Wanderstab/	Báculus, m. 2. & um, n. 2. der Wanderstab.
quò se fulciat:	daran er sich halte;	
opus habet	bedarf	
viático,	einer Wegzehrung/	Viaticum, n. 2. die Wegzehrung.
ut & fido	wie auch eines ges [treuen	Fidus, a. um, getreu.
& facundo cómite.	und gespráchtigen (Befárten.)	Facundus, a. um, gespráchtig (beredt.)
Propter semitam,	Wegen des Fuß (steigs/	Comes, c. 3. der Befárte.
nisi sit	wann es nicht ist	Semita, f. 1. der Fußsteig.
tritius callis,	ein gebahnter Pfad/	Tritus, m. 2. callis, m. 3. der gebahnte Pfad [Weg.]
non déserat	verlasse er nicht	
viam regiarn.	die Landstrasse.	Via regia, f. 1. die Landstrasse.
Avia	Die Abwege	Avia, n. 2. pl. die Abwege.
& bivia	und Scheidwege	Bivium, n. 2. der Scheidweg.
fallunt,	betriegen/	
& sedúcunt	und verfahren	
in sálebras;	an unwegsame Orte	Sálebra, f. 1. der unwegsame Ort.
non æquè,	nicht so sehr/	
irámities	die Krummwege	Trames, m. 3. der Krummweg.
& cómpita.	und Kreuzwege.	Cómpita, n. 2. pl. der Kreuzweg.
Sciscitétur igitur	Demnach so forsche	

R	Obvius, m. 1. um. begegnend.	obvius, quã sit eundum:	bey dem Begegnendē/ welchen Weg er ges (hen müsse & caveat und hütet sich vor den Strassen & caveat und hütet sich vor den Strassen prædones, (räubern/ ut in viã, gleich wie auf der (Strasse sic etiam also auch in diversorio, in der Herberge/ ubi pernoctat. wo er übernachtet.
---	---------------------------------	----------------------------	---

LXXXIII.

Eques. Der Reiter.

R	Equus, m. 2. das Pferd.	Eques m. 3.	Der Reiter
R	Ephippium, n. 2. der Sattel.	imponit equo ephippium, idq; iucingit	legt dem Pferd den Sattel auf/ welchen er ihm an (gürtet mit dem Surt; er legt ihm auch auf den Schaberat (Rück- (decke) stet es mit dem Roßzeug/ dem Stirnriemen/ Brustriemen/ und Schwanzrieme. Deinde
R	Cingulus, m. 2. & um, n. 2. der Surt.	cingulo; insternit etiam dorsuale;	
R	Dorsuale, n. 2. der Schaberat (die Rückdecke.)	ornat eum phaleris,	
R	Phalerae, f. 1. pl. der Roßzeug (Pferdschmuck.)	frontali,	
R	Frontale, n. 3. die Stirnrieme.	antilena	
R	Antileua, f. 1. der Brustrieme.	& postilena.	
R	Postilena, f. 1. der Schwanzrieme.		

R	Definde insidit in equum.	Darnach schwingt er sich auf (das Roß/ indit pedes setzt die Füße stapedibus, in die Stegreiff (Ba- (gel) sinistrã capessit mit der linken fasset (er lorum (habenam) den Zügel (Zaum)	Equus, m. 2. das Pferd. Pes, m. 3. der Fuß. Stapes, m. 3. der Steg- reit (Zügel.) Sinister, strabrum, links Lorum, n. 2. (Haben, f. 1) der Zügel (Zaum.) Frenum, n. 2. das Gebiß. Calcar, n. 3. der Sporn. Virgula, f. 1. die Spitzruthe. Postomis, f. 3. die Bremse. Bulga, f. 1. die Hülffstern. Ephippij, n. 2. apex, m. 3. der Sattelnopf. Sclopi, die Pistole (Faust, (rohr.) Ipse, eques, Er/ der Reiter/ induitur ist angethan chlamydē, mit dem Reitrock; lacerna f. 1. der Regenmantel a tergo wird hinten revincitur aufgebunden. Veredarius m. 2. Der Postreuter. aurum equo fertur. rennet dahin
---	------------------------------	--	---

Regi nymontatvchjok, Martin
(304:51)

LXXXIV.

Vehicula. Die Wagen.

Traha, f. 1. der Schlitten.	Trahā vehimur	Mit dem Schlitten fahren wir
Nix, f. 3. der Schnee.	super nivibus & glacie.	über Schnee und Eis.
Glacies, f. 5. das Eis.	Vehiculum unis (rotum n. 2.)	Ein Wagen mit (einem Rad)
	dicitur	wird genannt;
	pabo, m. 3.	ein Schubkarre;
	birotum n. 2.	mit zweyen Rädern
	Carrus; m. 2.	ein Karre;
	quadrirotum n. 2.	mit vieren
	currus, m. 4.	ein Wagen/ welcher
	qui vel sarracum, n. 2.	entweder ein Sturz/ (wagen/ oder ein Lastwagen.
	vel plaustrum, n. 2.	
	Currus partes (sunt.	Die Wagenstücke (sind/
	temo, m. 3.	die Deichsel/
	jugum, n. 2.	die Wage /
	compages, f. 3.	die Fuge/
	Spondæ;	die Leitern;
	tum axes,	dann die Axen/
	circa quos currunt	um welche lauffen
	rotæ,	die Räder/
	quibus præfigun-	denen vorgefagt wero (den
	tur	
	paxilli	die Nägel
	& óbices;	und Lohne.

Sars, f. 3. das Stuch.

Spondæ, f. 1. die Leiter.

Axis, m. 3. die Ax.

Rota, f. 2. das Rad.

Paxillus, m. 2.
der Nagel.

Obex, m. 3. die Lohne.

Basis

Basis f. 3. rotæ	Die Grundveste (des Rades)
est modiolus, m. 2.	ist die Nabe/
ex quo prodeunt	aus welcher hervors (gehen
duódecim radij;	zwölf Speichen:
hos ambit	diese umgibt
orbile, n. 3.	der Kranz/
compólitum	zusammengesetzt
è sex absidibus,	aus sechs Felgen/
& totidem canthis	und eben sovielen (Radachsen.
	eben soviel.
Currui	Auf den Wagen
imponuntur	werden gelegt
corbes & crates.	Körbe und Flechten.

Duódecim, o. indecl.
zwölf.
Radius, m. 2.
die Speiche.

Compólitus, a, am,
zusammengesetzt.
sex, o. indecl. sechs.
Absis, f. 3. die Felge.

Tótidem, o. indecl.
eben soviel.

Canthas, m. 2.
die Radachsen.
Corbis, f. 3. der Korb.
Crates, f. 3. die Flechte

XX

LXXXV.

Vectura. Das Fuhrwerk.

Auriga, m. 1.	Der Fuhrmann/
jungit	spannet
parippum	das Handpferd/
sellario,	zu dem Sattelpferd
ad temónem,	an die Deichsel/
de helcio	mit den vom Lummel
dependentibus	herabhängenden

Parippus, m. 2.
das Handpferd
Sellarius, m. 2.
das Sattelpferd.
Helcium, n. 2.
das Lummel.
Dependens, o. 1.
herabhängend.

loris

Regi nymantatavngok, Martin
(304/11)

Lorum, n. 2. der Rieme. Catena, f. 1. die Kette.	loris vel catenis.	Riemen oder Ketten.
Antecessor, m. 3. das Förderroß (Vorspann.)	Deinde insidet sellario, agit ante se antecessores	Darnach sitzt er auf dem Sattelpferd/ jaget vor sich her die Vorspann
Scutica, f. 1. die Peitsche.	scutica,	mit der Peitsche/ und leitet sie mit den Strängen.
Funiculus, m. 3. der Strang (das Seil.) Axis, m. 3. die Rad-Ax	& flexis funicibus. Axem ungit ex vase unguenta-	Die Rad-Ax schmieret er aus der Schmier- (büchse)
Vas, n. 3. unguentarium. n. 2. die Schmierbüchse.	axungia: & inhihet rotam	mit Wagenschmier- und hänger das Rad (ein mit der Hemmkette/ in præcipiti descen- su. Et sic aurigatur per orbis. Magnates, m. 3. pl. vehuntur sejugibus;
Sufflamin, m. 3. die Hemmkette; Præceps, o. 3. gähe. Descensus, m. 4. die Abfahrt. Orbis, f. 1. die Wagenleise.	sufflamine, in præcipiti descen- su. Et sic aurigatur per orbis. Magnates, m. 3. pl. vehuntur sejugibus;	mit Wagenschmier- und hänger das Rad (ein mit der Hemmkette/ in gäher Abfahrt. Und also fährt er in der Wagenleise. Grosse Herren/ fahren mit sechs Pferden/ und zweyen Ruten (schern/ curru
Sejuges, m. 3. pl. sechs Pferd. duo, 2. o. zween. Rhedarius, m. 2. des Rutscher.	duobus rhedarijs,	und zweyen Ruten (schern/ curru

Regi nyontatwngok, Martin
(304/51)

curru penili, qui vocatur carpentum (pilen- cum)	auf dem Hangwagen, welcher genant wird eine Carrete (Rut- sche)	Carrus, m. 4. penilis, m. 3. der Hangwagen. Carpentum, n. 2. (pilen- tum, n. 2.) die Carrete (Rut- sche.)
allij, bijugibus, essedo,	Andere mit zwey (Pferden/ auf der Caleffe.	Bijuges, m. 3. pl. zwey Pferd. Essedum, n. 2. die Caleffe.
Arcerae & lecticae portantur a duobus equis Per invios montes	Die Koffbaren und Sänfften werden getragen von zweyen Pferden. Ober unwegsame (Gebirge gebraucht man an stat der Wagen/ die Saumrosse.	Arcera, f. 2. die Koffbar Lectica, f. 1. die Sänffte. Equus, m. 2. das Pferd. Invius, 2. um. unwegsam. Mons, m. 3. der Berg (das Gebirg.) Iumentum clitellarium, n. 2. das Saumroß.

XX
LXXXVI.

Transitus aquarum. Die Oberfuhr.

Trajecturus flu- mine madehat, excogitari sunt pontes pro vehiculis, & ponticuli	Wer über einen Flumen, (Fluß kommen will/ daß er nicht naß wer- [de/ sind erdacht worden die Brücken vor die Fuhrer/ und die Stege	Flumen, n. 3. der Fluß. Pontis, m. 3. die Brücke. Vehiculum, n. 2. die Fuhr. Ponticulus, m. 2. der Steg.
---	---	---

Pedes, m. 1.
der Fußgänger.
Vadum, n. 2. die Fuhr.

Ratis, f. 3. der Floß.
Compactus, a, um.
zusammengefügt.

Tignus, m. 2. & um, n. 2.
das Bauholz.

Ponto, m. 3. die Fähre.

Consolidatus, a, um.
dicht zusammengefügt.

Trabs, f. 3. das Bloch
[der Balte.]

Aqua, f. 1. das Wasser.

Lintor, c. 3. (Lembus,
m. 2.)
der Rache (Bahn.)

Remus, m. 2.
das Ruder.

Contus, m. 2.
die Sturzfänge.

Remulus, m. 2.
die Eabel [Trecke.]

pro peditibus.
Si flumen
vadum habet,
vadatur.

Struuntur etiam
rates,
ex compactis
(gnis

vel pontones,
consolidaris extra
(bibus,

ne
aquam excipiant
Porro

fabricantur
lintres (lembi)
qui aguntur

remò,

vel conto,

aut trahuntur
remulco.

vor die Fußgänger.
Wann der Fluß
eine Fuhr hat/
wird er durchwatet.

Man bauet auch
Flöße/
aus zusammengefügte
(ten Bauhölzern:

und Fahren/
aus dicht zusammen
(gefügte Blöchern/
(oder Balken/

damit sie nicht
Wasser fangen.
Ferner

werden gezimmert
Rachen (Bähne)
welche fort getrieben
(werden

mit dem Ruder/

oder mit der Stange
(Stange:

oder fortgezogen
mit der Eabel (Trecke)

(de.)

LXXXVII.

Natatus. Das Schwimmen.

Solent etiam Man pflegt auch
tranare

tranare aquas,
super scirpeum fa-
(icem:

porro
super inflatas

bouum vesicas:

deinde, liberè
factatu

manuum pedumq;

Tandem
nonnulli didicerunt

calcere aquam,
cingulorenis

immersi,

& vestes
supra caput

gestantes.

Urinator m. 3.
etiam natare potest

sub aqua.

ut piscis, m. 3.

über das Wasser zu
[schwimmen/
auf einem Binsenbü,
[schel/

ferner
auf aufgeblasenen

Ochsenblasen:

darnach/ frey
durch Bewegung

der Hände und Füße.

Endlich
haben etliche geübet

Wasser streuen/
biß an den Gürtel

unter dem Wasser
(gehend/

und die Kleider
über dem Haupt

tragend.

Der Läufer
kann auch schwimmen/
unter dem Wasser/

wie ein Fisch.

LXXXVIII.

Navis actuaria Das Ruderschiff.

Navis instructa Ein Ruderschiff
(remis

Navis, f. 1. das Schiff
Remus, m. 2.
das Ruder.

Regi rymantatwinyok, Martin
(304/151)

Vnirémis, f. 1. Das Schiff mit et- ner Ruderbank.	est unirémis	hat eine Ruderbank
Birémis f. 3. Das Schiff mit zwei en Ruderbänken.	vel birémis, &c.	oder zwei/ u. s. f.
Remex, m. 3. der Ruder knecht.	in quã rémiges,	in welchem die Ruderpursche/ sigend
Transira, n. 2. pl. die Ruderbänke.	confidentes per transira	auf den Ruderbän- (ten/
Scalmus, m. 2. der Ruder ring.	ad scalmos,	ben den Ruderring, (gen/
Aqua, f. 1. das Wasser.	aquam remis pellendo,	das Wasser mit den Rudeln [schlagend/
Stans, o. 3. stehend.	remigant.	rudern.
Prora, f. 1. das Vor- dertheil des Schiffs.	Proréta m. 1. stans	Der Schiffmann. stehend
Sedens, o. 3. sigend.	in prorã, & gubernátor m. 3.	im Vordertheil/ und der Steurmann
Puppis, f. 2. das Hin- tertheil des Schiffs.	sedens in puppis	sigend im Hintertheil
Clavus, m. 2. das Steurruder.	tenensq; clavum,	und fñhrend. das Steurruder/ regiren
Navigium, n. 2. die Schiffahrt.	gubernant navigium.	die Schiffahrt.

XX

LXXIX.

Navis oneraria. Das Lastschiff.

Navigium, n. 2. Das Schiff
impellitur, wird fortgerrieben/
non

non remis, sed solum vivent ó-	nicht durch Ruder/ sondern allein von rum. (Gewalt der Winde-	Vis, f. 1. die Gewalt. Ventus m. 2. der Wind.
In illo erigitur malus, m. 2. úndiq; ad oras navis	In demselben wird aufgestellt der Mastbaum/ ringsum an den Bort des (Schiffs	Ora, f. 1. der Bort (Rand).
linibus firmátus;	mit Seilen befestet;	Funis, m. 3. das Seil Firmátus, a. um befestet.
cui annectuntur antennæ,	an welchen gehängt (werden die Segelstangen/	Antenna, f. 1. die Segelstange.
his, vela, quæ ad ventum	an diese/ die Segel/ welche gegen den [Wind	Velum, n. 2. das Segel.
expanduntur & verforijs verlantur.	ausgespannet und mit den Leitseile gerichtet werden, Segel sind/	Verforia, f. 1. das Leitseil.
Vela sunt, Artemon, m. 3. dolon, m. 3. & eppidromas m. 2.	das grosse Segel/ das Vorder. Segel/ und dz Hinter. Segel.	
In prorã	Am Vordertheil (Bort)	
est rostrum, n. 2. In puppi,	Ist der Schiffsnabel Im Hintertheil	
signum n. 2. [vexil- (lum n. 2.)	wird das Fähnlein aufgesteckt.	
ponitur. In malo	Am Mastbaum	
est corbis, f. 3.	Ist der Mastkorb/	

Regi nyontatewhijok, Martin
 (304:151)

Galea, f. 1. die Krone.	navis specula, f. 1. des Schiffes, Warte & supra galeam und über der Krone aplustre, n. 3. die Flagge/ ventorū index, c. 3. der Winds Zeiger.
Anchora, f. 1. der Anker.	Anchorā, Mit dem Anker/ navis sistitur. wird das Schiff an (gehalten)
Bolis, f. 3. das Sentbley.	Bólide, Mit dem Sentbley profunditas f. 3. ex. wird die Tiefe er. (ploratur. kündigt.)
Navigans, o. 3. schiffend	Navigantes Die Schiffenden deambulans spaziren in tabulato. auf dem Schiffboden.
Tabulatum, n. 2. der Schiffboden.	
Nauta, m. 1. der Bootsmann (Schiffmann.)	Nautæ Die Bootsleute cursitant lauffen per foros. in den Schiffgängen.
Fori, m. 2. Pl. die Schiffgänge.	Atq; ita Und also etiam maria werden auch die (Meere)
Mare, n. 3. das Meer.	trajiciuntur. überreiset.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XC.

Naufragium, Der Schiffbruch.

Cum procella, f. 1. Wann ein Sturm	repente oritur, gelings entsteht/ contrahunt ziehen sie zusammen vela: die Segel: ne navis f. 3. damit nicht das (Schiff)
Scopulus, m. 2. die Klippe.	ad scopulos an die Klippen allidatur, geworffen werde/ aut

aut in brevibus (Syrtes) oder auf die Syrten	incidat. lauffe (strande.) Si non possunt Wann sie es nicht (können)
prohibere, abwenden/ pariuntur leiden sie naufragium. Schiffbruch.	Tunc Als dann pereunt miserabiliter verderben jämertlich/ iter, die Menschen/
hominibus, die Wahren/ merces, und alles; & omnia; Und hilffe hier neq; hic quicquam (nichts)	(juvat sacra anchora, f. 1. der grosse Anker/ rudente am Ankerseil
iacula. ausgeworffen. Quidam evadunt. Welche kommen	(davon/ vel tabula entweder auf einem (Brett)
enatando, ausschwimmend/ vel scapha. oder auf dem Nas (chen.)	Pars mercium Theils Wahren cum mortuis same den Todten a mari werden von dem (Meer)
ad littora defertur. ans Ufer geworffen	

Brevia, n. 3. pl. (Syrtes) f. 3. pl.) die Syrten (sandige/ gefährliche Oerter im Meer.)	Naufragium, n. 2. der Schiffbruch.
Homo, m. 3. der Mensch.	Merx, f. 3. die Wahre.
Omnia, c. 3. & c. n. 3. alles	Rudens, m. 3. das Ankerseil.
iacula, a, um, ausgeworffen.	Tabula, f. 1. das Brett
Scapha, f. 1. der Nachen (das Schifflein.)	Pars, f. 3. der Theil.
Mortuus, a, um, todt.	Litus, n. 3. das Ufer

Regi ruyontatvohjok, Martin (304 15 11)

XCI.

Ars scriptoria. Die Schreibkunst.

Vetus, o. 3. alt	Veteres	Die Alten
Tabella ceræa, f. 1. die wächserne Tafel.	scribēbant in tabellis ceræis.	schreiben auf wächserne Tafel.
Aeneus stylus, m. 2. der ehne Griffel.	aeneo stylo,	mit einem ehneu (Griffel/)
Cuspidatus, a. um, spizig.	cujus cuspidatā	mit dessen spizigen (Theil/)
Litera, f. 1. der Buchstab.	exarabantur literæ,	die Buchstaben gezo- (gen/)
Planus, a. um, breit.	planā verò parte	mit dem breiten Theil (aber/)
	rursum oblitera- (bantur;	wieder ausgehan (wurden;
	deinde	Darnach)
	literas pingēbant	mahlten sie die Buchs- (taben/)
Subtilis, c. 3. le, n. 3. zart.	subtili calamo.	mit einem zarten Rohr.
Calamus, m. 2. d. 3. Rohr.	Nos utimur	Wir gebrauchen
Anserina penna, f. 1. die Gansfeder.	anserinā pennā,	die Gansfeder/
Caulis, m. 1. der Kiel.	cujus caulem	dessen Kiel
Scalpellus, m. 2. & n. n. 2. das Federmesser.	temperamus scalpellō,	wir zuschneiden mit dem Federmesser/
	tum intingimus.	darnach tunken wir (ein/)
Crena, f. 1. der Spalt (Schlig.)	crenam	den Spalt (Schlig)
Atramentarium, n. 2. das Dintenfaß.	in atramentarium,	ins Dintenfaß/

quod

quod obtruitur	welches zugemacht (wird)	
operculo;	mit dem Deckel;	Opérculum, n. 2. der Deckel.
& pennas recondimus in calamario.	und die Federn stecken wir in das Pennal (Fe- (derrohr)	Penna, f. 1. die Federn Calamarium, n. 2. das Pennal (Federehr.) Scriptura, f. 1. die Schrifte.
Scripturam siccamus, charta bibulā,	Die Schrifte trocknen wir/ mit dem Löschblat/	Charta bibulā, f. 1. das Löschblat. Atramentarium, f. 1. der Sereusand. Theca pulveraria, f. 2. die Sandbüchse.
vel arenā scriptoriā	oder mit Sereusand/	
ex thecā pulvera- (riā.	aus der Sandbüchse.	
Et nos quidem	Und wir zwar	
scribimus	schreiben	
à sinistra	von der Linken	Sinistra, f. 1. die linke Hand.
dextrorsum;	gegē die rechte Hand.	Ebraeus, m. 2. der Ebreer (Jud.)
Ebraei	die Ebreer (Juden)	Dextera & tra, f. 1. die rechte Hand.
à dexterā	von der Rechten	Chinensis, m. 3. der Chineser.
sinistrorsum;	gegen der Linken;	Alias, 2. ud, andereo Indus, m. 2. der Indianer.
Chinenses	die Chineser	
& alij Indi,	und andere India;	
à summo	von oben	
deorsum.	herunter.	

Papyrus

68

Regi nyomatatwinyok, Martin
(304.16.1)

XCII.

Papyrus. Das Papier.

F ágina tabula, f. 1. die sichte Tafel.	V eteres utebantur fáginis tabulis,	Die Alten brauchte sichtene Tafeln/
F olium, n. 2. Das Blatt.	aut folijs,	oder Blätter/
L iber m. 2. Die Rinde.	ut & libris	wie auch Rinden
A rbor, f. 3. Der Baum.	arborum, præfero	der Bäume/ sonders
A gyptius, a, um, Egyptisch.	(rim	(lich
A rbuscula, f. 1. das Bäumlein.	A gyptiæ arbuscu- (la.	des Egyptischen (Bäumlein/
N omen, n. 3. Der Name.	cui nomen erat	welches genenne (wurde
U sus, m. 4. der Gebrauch.	papyrus, f. 2. Nunc est in usu	Papyrus. Izund ist gebräuch/ (lich
M ola papyracea, f. 1. die Papiermühl.	charta, f. 1. quam chartapœus,	das Papier/ welches der Papierer (m. 2.
L inteum vetustum, n. 2. der alte Lumpe.	in mola papyracea,	in der Papiermühl/
P ulmentum, n. 2. der Bren.	conficit è linteis ve- (rustis,	machet aus alten (Lumpen/
N orma, f. 1. Die Form.	quæ in pulmentum contunduntur,	so zu einem Bren gestossen werden/
H austus, a, um, geschöpffe.	quod, nórmlis	welchen/ in die For- (men
P lágula, f. 1. Der Bogen	haustum, didúcit in plágulas,	geschöpffe/ et ausbreitet in Bögen/

aëriq;

aëriq; expónit, und an den Luft
(hänget/
ut siccentur. daß sie trocken werde.
Harum viginti Deren XXV
(quinq;
faciunt scapum, machen ein Buch/
viginti scapi xx Buche
volúmen minus, ein Kieß/
horum decem und deren X
volúmen majus. einen Ballen Papier.
Diu duraturum, Was lang wáhren
(soll/
scribitur in mem- wird geschrieben auf,
(bráná. (Perment.

Aër, m. 3. der Luft.

Viginti quinq; o. indecl.
fünff und zwanzig

Scapus, m. 2.
das Buch Papier.

Volúmen minus, n. 3.
das Kieß Papier.

Decem, o. indecl. zehenn.
Volúmen majus, n. 3.

der Ballen Papier.

Membrána f. 1.
das Perment.

XX

XCIII.

Typographia. Die Buchdruckerey.

Typógraphus Der Buchdrucker
(m. 2.
habet hat
æneos typos, ehne Buchstaben
(Schrift)
magnò número, in grosser Mänge/
distribútos so ausgetheilet sind
per loculamenta. in die Schriftkasten.
Typothéta m. 1. Der Schriftsetzer
éximit illos, nimt dieselben/

Aeneus, a, um, ehne

Typus, m. 2.
der Buchstab.

Magnus, a, um, groß.
Número, m. 2.

die Mänge (Zahl.)

Distributus, a, um,
ausgetheilt.

Loculamentum, n. 2.
der Schriftkasten

der Schriftkasten

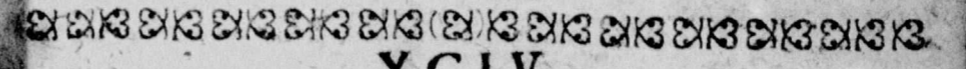
S

singula

Regi rymontatwójok, Martin
(304.19.1)

Exemplar, n. 1. die Vorschriſſt.	ſingulárim, & compónit (ſecundum exem- (plar,	einen nach dem an- (vern/ und ſezet (nach der Vorſchriſſt)
Retinaculum, n. 2. der Tenatel (Halter.)	quod retinaculo	welche auf dem Tenatel (Halter)
Verbum, n. 2. d; Wort. Gnomon, m. 3. der Winkelhaken.	ipſi præfixum eſt) verba, gnomones; donec fiat verſus, m. 4. hunc indit formæ: donec fiat página, f. 1. hanc iterum	vor ihm ſtecket) Wörter/ in den Winkelhaken biß es wird eine Zeile; die hebet er in das Schiff: biß es wird eine Colum (Seite); dieſe wiederum
Forma, f. 1. das Schiff.	formæ: donec fiat página, f. 1. hanc iterum	in das Schiff: biß es wird eine Colum (Seite); dieſe wiederum
Tabula compoſitoria, f. 1. das Formbret.	tabulæ compoſito- (ria,	auf das Formbret/ und faſſet ſie
Margo m. 3. ferreus, m. 2. die Formram.	eamq; coarctat marginibus ferreis,	und faſſet ſie mit der Formram/
Cochlea, f. 1. die Formſchraube.	ope cochleárum, ne dilabantur; ac ſubjicit prelo.	durch die Form- (ſchrauben/ daß ſie nicht vonein, (ander fallen und hebet ſie ein unter die Preſſe.
Preſſum, n. 2. die Preſſe.	prelo. Tum impreſſor, [m. 3.	Alsdah der Drus [der/
Pila, f. 1. der Ball.	ope pilárum, illinit	mit Hülf der Ballen/ eräget auf
Atramentum impreſſo- rium, n. 2. die Druckerfarb.	atramentó impreſſo (ſortó;	die Farbe; ſuper

ſuperimponit operculo inditas	leget darauf die in den Deckel ge- (faſſet	Opérculum, n. 2. der Deckel. Charta, f. 1. der Bogen. Tigellum, n. 2. der Tigel. Trochlea, f. 1. die Spindel. Súcula, f. 1. der Pengel. Impreſſus, a, um, g. drucket.
chartas, quas, in rigello ſubditas trochleæ,	Bogen/ welche er/ auf dem Tigel geſchoben unter die Spindel/ und mit dem Pengel. gedrucket/ machet die Schriſſt trinken.	
& ſúculá impreſſas, facit typoſimbibere.		



XCIV.

Bibliopolium. Der Buchladen.

Bibliopóla m. 1. vendit libros in bibliopólio;	Der Buchführer. verkauſſet die Bücher in dem Buchladen;	Liber, m. 2. das Buch. Bibliopólium, n. 2. der Buchladen.
quorum catálogo conſeri. (bit.	derer er ein Register hält. Die Bücher werden ordentlich ge- (ſetzt	Catálogo, m. 2. das Register.
Libri diſponuntur per repoſitoria,	Die Bücher werden ordentlich ge- (ſetzt in die Bücherrahm/ und zum Gebrauch/	Repoſitório, n. 2. die Bücherrahm. Uſus, m. 4. der Gebrauch.
Ad uſum, ſuper pluteum	und zum Gebrauch/ aber dem Puſt	Pluteus, m. 2. das Puſt- expo

Regiſtrantatelnjok, Martin
(304 191)

exponuntur.	aufgeschlagen.
Multitudo f. 3. librorum	Viel Bücher
vocatur	werden genannt
bibliotheca f. 1.	eine Bücherey.

XX

XCV.

Bibliopégus. Der Buchbinder.

Charta, f. 1.	Olim	Vorzeiten
Das Papier (der Bogen.)	agglutinabant chartam chartarum	leimeten sie ein Papier an das andr (dre/)
Unus, a, um, einer.	convolvebantque	und wickelten solche (zusammen)
Volumen, n. 3. Die Rolle	in unum volumen	In eine Rolle.
Liber, n. 2. Das Buch.	Hodie compingit libros compactor, m. 3. dum chartas, aqua glutinosa mae	Heutzutag bindet die Bücher der Buchbinder, indem er die Bogen, wann sie geplattet/ (ceratas,
Aqua glutinosa, f. 1. Das Planirwasser.	terget; deinde complicat, & malleat; tum confuit, comprimit prelo, (quod habet duas cochleas,] dorso conglutinat,	trocknet; darnach faltet/ und schläget; alsdann häffet/ presset in der Presse/ (welche hat zwei Schrauben/) am Rücken leimet/
Prelum, n. 2. Die Presse.		
Duo, a, o, pl, zweien.		
Cochlea, f. 1. Die Schraube.		
Dorsum, n. 2. Der Rücken		

rotun-

rotundó culiró demarginat. tandem membranâ	mit dem Schnittbo. beschneidet, endlich mit Permeus	Rotundus culter, m. 2. Der Schnittobel.
vel coriô vestit, efformat, & illis affigit uncinulos,	oder Leder überzeucht/ ausmachet/ und ihnen anschlâget die Clausuren (Gesperz.)	Membrâna, f. 1. Das Perment. Corium, n. 2. Das Leder
		Uncinulus, m. 2. Die Clausur (das Gesperz.)

XX

XCVI.

Liber. Das Buch.

Liber, m. 2.	Das Buch/	
quoad formam exterio- (teriorem,	nach der äußerlichen (Gestalt/	Forma, f. 1. Die Gestalt. Exterior c. 3 us, n. 3. äußerlich.
est vel in folio.	ist entweder ein Foli. (ant/	Liber, m. 2. in folio, n. 2. der Foliant.
vel in quarto,	oder ein Quartbuch/	Quartus, a, um, vierde.
in octavo,	in Octav/	Octavus, a, um, achte.
in duodecimo,	in Duodetz/	Duodécimus, a, um, zwölffte.
vel columnârus, (m. 2.	oder in Registers (form/	
aut linguârus, m. 2.	oder in lang Format;	
cum clausuris aene- (is,	mit Clausuren/	Clausura aenea, f. 1. die Clausur.
vel ligulis,	oder Bändern/	Ligula, f. 1. Das Band

§

bul^o

Regi nyonntatvnyok, Martin (304. 15. 11)

Bulla angularis, c. 2.
Der Buckel.

& bullis angulari- und Buckeln.
(bus.)

Folium, n. 2. das Blatt.
Pagina, f. 1. die Seite.

Intus Inwendig
sunt folia sind die Blätter
duobus paginiss mit zweyen Seitens
aliquando zuweilen
divisa columnis, gespalten mit Colum.
(nen/

Divisus, 2, um,
gespalten (getheilt.)

Columna, f. 1.

die Colum.
Nota f. 1. marginalis c. 3.
(Seule) die Rand-
schrift.

cumq; and mit
notis marginalibus. Randschrieffen.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XCVII.

Schola. Die Schul.

Novellus, 2, um,
jung (neu.)

Animus, m. 2.

das Gemüt.

Virtus, f. 3.

die Tugend.

Classis, f. 3. die Claß.

Cathedra, f. 1.
der Lehrstul.

Discipulus, m. 2.
der Schüler.

Subsellium, n. 2.
die Bank.

Schola f. 1. Die Schul
est officina, f. 1. ist eine Werkstatt/
in qua in welcher
novelli animi die jungen Gemüter

ad virtutem for- zur Tugend ange-
(nantur; (wöhnet werden;
& distinguitur und wird abgetheilt
in classes. in Classen.

Præceptor, m. 3. Der Schulmeister
sedet in cathedra; sitzt auff dem Lehr-
(stul/

discipuli, die Schüler/

in subsellis, auf Bänken/
alle docet; jener lehret:

hi

hi discunt.

diese lernen.

Quædam
prescribuntur illis

Etliches
wird ihnen vorge-
(schrieben)

erera
in tabella,

mit der Kreibe
an der Tafel.

Quidam
sedent ad mensam,

Etliche
sigen am Tische/
und schreiben:

& scribunt:
ipse corrigit

Er verbässert
die Fehler

mendas.

Etliche stehen/
und sagen her/
was sie gelernt.

Quidam stant,
& recitant

Etliche schwägen/
was sie gelernt.

Quidam confas
(bulantur,

Etliche schwägen/
und erzeugen sich
mutwillig

ac geruntse
perulantes

und erzeugen sich
mutwillig

& negligentes;
hi castigantur

und unfleissig:
die werden gezüchtigt
mit dem Bafel

fêrulâ (bâculo)

mit dem Bafel

& virgâ.

und der Rute

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

XCVIII.

Museum. Das Kunstzimmer.

Museum n. 2. Die Studirstuben
est locus, m. 2. ist ein Ort (Studei)
ubi studiosus, m. 2. wo der Kunstliebende

Creta, f. 1. die Kreibe/
Tabella, f. 1. die Tafel.

Mensa, f. 1. der Tisch.

Menda, f. 1. der Fehler.

Memoria, f. 1.
das Gedächtniß

Petulant, o. 3.
mutwillig.

Negligens, o. 3.
unfleissig.

Ferula, f. 1. (Baculus, m. 2.
& um. m. 2.)
der Bafel (Stechen)

Virga, f. 1. die Rute

Secreum

Regi nyontatvnyok, Martin
(304. 1911)

Secretus, a, um, abgefordert,
Homo, m. 3. der Mensch.
Solus, a, um, allein.
Studium, n. 2. der Kunstfleiß.
Deditus, a, um, ergeben.
Liber, m. 2. das Buch.

Pluteus, m. e. das Pult.
Manuale, n. 3. das Handbuch.
Optimus, a, um, bäste.

Litura, f. 1. der Unterstrich, Durchstrich
Margo, c. 3. der Rand
Asteriscus, m. 2. das Sternlein.

Candela, f. 1. Lychnus, m. 2. das Licht.
Candelabrum, n. 2. der Leuchter.
Emunctorium, n. 2. die Lichtscheer.

secretus ab hominibus absondert von den Leuten

solus sedet, alleine sitzet/
studij deditus, dem Kunstfleiß ergeben

dum lectitat libros, in dem er liest

quos penes se super pluteum exponit, & ex illis

in manuale suum

optima quaeque ex illis

vel ad marginem asterisco, notat.

Lucubraturus, elevat lychnum (candela)

in candelabro, qui emungitur emunctorio:

ante lychnum collocat

welche er neben sich auf dem Pult aufschläget, / und daraus

in sein Handbuch

das allerbäste aus demselben

oder am Rand mit einem Sternlein bezeichnet.

Wer bey Nacht studiren will, der stecket ein Lichte

auf den Leuchter, welches gebuget wird mit der Lichtscheer:

vor das Lichte stellet er

umbra

Umbraculum: den Lichtschirm:
quod viride est: ne heberet

oculorum aciem: opulentiore utuntur

ceres. Nam candela sebae foetet, & fumigat.

Epistola complicatur, inscribitur, & obliquitur.

Noctu prodiens, utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

umbraculum, n. 2. der Lichtschirm.

Viridis, c. 3. e. n. 3. grün.

Oculus, m. e. das Auge.

Acies, f. 3. die Schärffe.

Opulentior, c. 3. us, n. 3. Reichern.

Ceres, m. 2. die Wachsterge.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

utitur laterna vel face.

XCIX.

Artes sermónis. Red-Künste.

Grammatica, f. 1. Die Sprachkunst verlatur circa literas, ex quibus componit

Litera, f. 1. der Buchstab.

voces,

Regi nyontatvohjok, Martin (304.19.1)

Vox, f. 3. (Verbum, n. 2.) das Wort.	voces, (verba) easque docet recte loqui, scribere, construere, & distinguere (in- (terpungere) Rhetorica, f. 1.) pingit quasi rudem formam sermonis	die Wörter/ und dieselben lehret recht außreden/ schreiben/ zusammenfügen/ und unterscheiden. Die Redekunst/ vermahlet gleichsam den groben Abriß der Rede
Rudis, c. 3. e. n. 3. Grob. Forma, f. 1. der Abriß. Sermo, m. 3. die Rede. Oratorius, 2. um, rednerisch. Pigmentum, n. 2. die Farbe.	oratorijs pigmentis; ut sunt: figuræ, elegantia, adagia, (proverbia) apophthegmata, sententia (gnomæ) similia, hieroglyphica, &c. Poëlis f. 3. colligit hos flores orationis & colligat quali	mit rednerischen Farben; als da sind: die Verstandreden (Figuren) zierliche Redarten/ Sprüchwörter/ Klugreden/ Beysprüche/ Gleichnüßen/ Sinnbilder/ u. dg. Die Dichtkunst sammelt diese Redblumen/ und bindet sie gleich, (sam zusammen in cor
Figura, f. 1. die Ver- standrede (figur.) Elegantia, f. 1. die zierliche Redart. Adagium, n. 2. (Prover- bium, n. 2.) das Sprüchwort. Apophthegma, n. 3. die Klugrede. Sententia, f. 1. (Gnomæ, f. 1.) der Kernspruch. Simile, n. 3. das Gleichniß. Hieroglyphicum, n. 2. das Sinnbild. Flos, m. 3. die Blume. Oratio, f. 3. die Rede.		

in cortollam: arque ita, faciens è prosa	in einen Kranz: und also/ machend aus unge- (bundner	Corolla, f. 1. der Kranz. Prosa, f. 1. oratio, f. 3. die ungebundne Rede. Ligata f. 1. oratio, f. 3. die gebundne Rede. Varius, 2. um, allerley (vielerley). Carmen, n. 3. das Gedicht. Hymnus, m. 2. (oda, f. 1.) das Lied.
ligatam orationem componit varia carmina	eine gebundne Rede/ dichtet sie allerley Gedichte.	
& hymnos. (odas) ac propterea coronatur lauru.	und Lieder/ und wird deswegen getrönet mit dem Lorberzweig	Laurus, f. 2. & 4. der Lorberzweig. Nota, f. 2. die Note. Melodia, f. 1. die Singweis. Verba, n. 2. pl. der Texta. Vox, f. 3. die Stimme. Concentus, m. 4. die zusammenfügung vieler Stimmen. Instrumentum Musicum, n. 2. das Klangspiel.
Musica, f. 1. componit notis melodias:	Die Thonkunst setzet in die Noten die Singweisen:	
quibus verba aptat, arque ita cantat. vel voce solâ, vel concentu: vel instrumentis.	legt den Text unter/ und stimmt also an entweder mit einer (Stimme) oder in Zusammenstim- (mung vieler Stimmen) oder auf Klangspiel.	
C.		
Instrumenta Musica. Klangspiele.		
Musica instrumen- ta sunt, quæ edunt vocem.	Klangspiele sind/ die ein Stimme von (sich geben:	T 2 Pri

Regi nymontatubnyok, Martin
(304/16/1)

	Primò,	Endlich/
	cùm pullantur	wann sie geschlagen (werden)
Pistillum, n. 2. der Schwengel.	ut cymbalum n. 2. pistillos;	als die Enmbel mit dem Schwengel;
	tintinnabulum,	die Schelle (n. 2.)
Stobulus, m. 2. das Knöpflein. Ferreus, 2, um, eisernt.	intus glóbulò fer-	inwendig mit einem (red; eisernt Knöpflein)
	crepitaculum, n. 2. circumversando;	das Klepperteln/ durch umdrehen;
Os, n. 3. der Mund.	crembalum, n. 2. ori admórum,	die Maultrommel/ an den Mund gehalten (ten/)
Digitus, m. 2. der Finger.	digitò;	mit dem Fingers
	tympanum, n. 2. & ahenum, n. 2.	die Trummel/ und Heerpauke/
Clavicula, f. 1. der Schlegel.	claviculá,	mit dem Schlegel/
	ut & sambuca, f. 1.	wie auch das Hack, (bret,
Organum pastoris n. 2. die Scrophidel.	cum órgano pastoris	mit der Scrophidel, (ritio;
	& listrum n. 2. (cro-	und der Triangel. alum.) n. 2.
	Secundò,	Darnach/
Chorda, f. 1. die Saite.	in quibus chordæ	an welchen die Saite (ten)
	intenduntur & ple-	aufgezogen und ge- (tuntur, rühret werden)
Clavicordium, n. 2. das Clavicord.	ut nablium, n. 2. cum clavicordio;	als die Ha-ffe/ samt den Clavicord/

utraq̃ue

utraq̃ue	mit beyden	Uterq̃; utraq̃; utraq̃; beyde.
manu;	Händen;	Manus, f. 4. die Hande
dexteratantum,	mit der Rechten allei. (ne/	Dextera. & tra. f. 1. die rechte Hand.
testudo f. 3. (chelys)	die Laute/ (f. 3.	
(inquá jugum, n. 2. magadum, n. 2.	(woran der Kragen/ das Dach/ & verticilli,	Verticillus, m. 2. der Wirbel
quibus nervi intenduntur super ponticulum)	an welchen die Saite aufgezogen werden über den Steg)	Nervus, m. 2. die Saite
& cithara; f. 1. pandura, f. 1. plectro;	und die Lither: die Violt (Selge) mit dem Fidelbogen;	Ponticulus, m. 2. der Steg.
& lyra, f. 1. intus rota;	die Leyer/ inwendig von dem (Rad/	Plectrum, n. 2. der Fidelbogen.
quæ versatur:	welches gedrehet (wird:	Rota, f. 1. das Rad.
In singulis, dimensiones	In jedem/ werden die Bände	Singulis x. 2. pl. jede. Dimensio, f. 3. der Bund.
sinistrá tanguntur.	mit der Linken ge- (griffen.	Sinistra, f. 1. die linke Hand.
Tandem, quæ inflantur:	Endlich/ welche geblasen wer- (den:	
ut, ore,	als/ mit dem Mund/	
fistula (tibia) f. 1.	die Pfeiffe (Fide)	
tibia gingrina, f. 1.	die Schalmey/	
tibia f. 1. utricularis,	die Sackpfeiffe/	

(c. 3.

I 5

licuun

Regi nyontatvnyok, Martin
(304-149)

	lituus, m. 2.	der Linke (Krumm- (horn))
	tuba f. 1.	die Trompete
	buccina; f. 1.	die Posaune;
Polis, m. 2.	vel follibus,	oder mit Blasbälgen
der Blasebalg	ut organum pneu- maticum, n. 2.	als das Orgelwerk.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

CI.

Philosophia. Die Weltweisheit.

	Physicus, m. 2.	Der Naturerfor- (scher
	speculatur	betrachtet
Omnia, c. 3. e. n. 3.	omnia Dei opera,	alle Geschöpfe Got- (tes
alles.	in mundo,	in der Welt.
Deus, m. 2. der Gott.	Metaphysicus.	Der Oberforscher/ [m. 2.
Opus, n. 3. das Ges- schöpf (Werk.)	per scrutatur	durchgründet der Dinge
Mundus, m. 2.	rerum	
die Welt.	causas & effecta.	Ursachen und Wir- (kungen-
Res f. 5. das Dinge	Arithmeticus.	Der Rechenmeister/ (m. 2.
Causa, f. 1. die Ursach.	computat	rechnet
Effectus, m. 4. & um, n. 2.	numeros,	die Zahlen/ indem er sie zusammen-
die Wirkung.	addendo,	zählt/ voneinander abziehet/ vervielfältiget/ und vertheilet:
Numerus, m. 2. die Zahl.	subtrahendo,	
	multiplicando,	
	dividendo:	

idque	und solches
vel ciphris,	entweder mit Ziffern
in palimpsesto,	auf der Rechenhaut/ oder mit Rechenfen- (nigen
vel calculis	auf dem Rechentisch.
super abacum:	
Rústici	Die Bauern
numérant	zählen
decussibus, (X.)	mit Creuzen/(X.)
& quincuncibus	und halben Creuzen (V)
per duodenas,	durch Duzet/ (V)
quindenas,	Mandeln/ und Schocke.
& sexagenas.	

Cipha, f. 1. die Ziffer.
Palimpsestus, m. 2. die Rechenhaut.
Calculus, m. 2. der Rechenfennig.
Abacus, m. 2. der Rechentisch.
Rústicus, m. 2. der Bauer.
Decussis, m. 3. das Creuz (X.)
Quincunx, m. 3. das halbe Creuz (V.)
Duodeni, x. 2. pl. zwölffe (das Duzet.)
Quindeni, x. 2. fünfze- hen (die Mandel.)
sexageni, x. 2. pl. sechs- zig (das Schock.)

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

CII.

Geometria. Die Erdmesskunst

Geometra m. 3.	Der Erdmesser
mentur	messer
altitudinem	die Höhe
turre,	eines Thurms/ oder die Weite (Distanz)
aut distantiam	
locorum,	der Oerter/ entweder mit dem [Quadrat/
five quadrante,	

Altitudo, f. 3. die Höhe.
Turris, f. 3. der Thurm.
Distantia, f. 1. die Weite
Locus, m. 2. der Ort-
Quadrans, m. 3. der Quadrat.

Regi nymantatwngok, Martin
(304. 19. 11)

Radius, m. 2. der Meßstab.	sive radio.	oder mit dem Meß-
Figura, f. 1. der Abriß (die Figur.)	Figuras rerum	Die Abriße der (Dinge)
Res, f. 5. Das Ding.	designat	zeichnet er ab
Linea, f. 1. die Linien (der Gleichzug.)	lineis,	mit Linien (Gleichzügen)
Angulus, m. 2. der Winkel (Eckzug.)	angulis,	Winkeln (Eckzügen)
Circulus, m. 2. der Kreis (Ring/ Rundzug.)	& circulis,	und Kreisen [Ring/ (Rundzügen)
Regula, f. 1. das Lini- al (Richtscheit.)	ad regulam,	nach dem Lini- (Richtscheit)
Norma, f. 1. das Winkelmaß.	normam	Winkelmaß
Circinus, m. 2. der Zir- kel (das Winkelmaß.)	& circinum.	und Zirkel (Winkel- (maß.)
	Ex his oriuntur	Aus diesen entstehen
	cylindrus, m. 2.	das Oval (langrund)
	trigonus, m. 2.	der Triangel (dreueck)
	tetragonus, m. 2.	der Quadrat viered)
	& alia figuræ.	und andere Figuren.
Alnus, a, ud, andere.		

CIII.

Sphæra cœlestis. Die Himmelskugel.

Motus, m. 4. die Bewegung.	Astronomia considerat, motus	Die Sterneskunst/ betrachtet/ die Bewegungen
-------------------------------	------------------------------------	--

astrorum

astrorum:	der Gestirne:	Astrum, n. 2. Das Gestirn.
Astrologia, eorum effectus.	die Sterndeutkunst/ deren Wirkungen.	Effectus, m. 4. die Wirkung.
Coeli globus,	Die Himmelskugel/	Cœlum, n. 2. der Himmel. Globus, m. 2. die Kugel.
volvitur super axem circa globum terræ spatio	drehet sich an der Axc um die Erdekugel/ innerhalb	Axis, m. 3. die Axt.
XXIV horarum. Axem utrinque finiunt duo poli,	XXIV Stunden. Die Axc. enden beyder seits die zween Himmels- (Axe/	Terra, f. 1. die Erde. Spatium, n. 2. die Weis- te (der Raum.) Hora, f. 1. die Stunde.
arcticus m. 2. & antarcticus, m. 2. Coelum est stellatum indiq. Stellarum fixarum	der Nordpol und Süderpol. Der Himmel ist gestirnet um und um. Der Bestandstern (Fixsternen)	Duo, a, o, zween. Polus, m. 2. der Himmels-Axels
numerantur plus mille: siderum vero, septentrionalium	werden gezehlet über tausend: -der Gestirne aber/ der Mitternächtsich-	Stellatus, a, um, gestirnet. Stella fixa, f. 1. der Bestandstern (Fixstern.)
viginti unum, meridionalium	ein und zwanzig/ derer gegen Mittag	Mille, n. 3. tausend. Sidus, n. 3. Das Gestirn Septentrionalis, c. 3. e. n. 3. Mitternächtsich- Viginti, e. und zwanzige Unus, a, um, einer. Meridionalis, c. 3. e. n. 3. gegen Mittag.
quindecim.	fünfzehn.	Quindecim, o. indecl. fünffzehn. Ad.

Regi montatavinsok, Martin
(304-1911)

Radius, m. 2. der Meßstab.	live radio.	oder mit dem Meß- (Stab.)
Figura, f. 1. der Abriß (die Figur.)	Figuras rerum	Die Abrisse der (Dinge)
Res, f. 5. Das Ding.	designat	zeichnet er ab
Linea, f. 1. die Linien (der Gleichzug.)	lineis,	mit Linien (Gleichzügen)
Angulus, m. 2. der Winkel (Eckzug.)	angulis,	Winkeln (Eckzügen)
Circulus, m. 2. der Kreis (Ring/ Rundzug.)	& circulis,	und Kreisen [Ring/ (Rundzügen)]
Régula, f. 1. das Lini- al (Richtscheit.)	ad régulam,	nach dem Lini- (Richtscheit)
Norma, f. 1. das Winkelmaß.	normam	Winkelmaß
Circinus, m. 2. der Zir- kel (das Winkelmaß.)	& circinum.	und Zirkel (Winkel- (maß.))
	Ex his	Aus diesen
	oriuntur	entstehen
	cylindrus, m. 2.	das Oval (langrund)
	trigonus, m. 2.	der Triangel (dreieck)
	tetragonus, m. 2.	der Quadrat (viereck)
	& alia figuræ.	und andere Figuren.

¶ ¶

CIII.

Sphæra cœlestis. Die Himmelskugel.

Motus, m. 4. die Bewegung.	Astronomia, considerat, motus	Die Sternsichtkunst/ betrachtet/ die Bewegungen
-------------------------------	-------------------------------------	---

astrorum

astrorum:	der Gestirne:	Astrum, n. 2. das Gestirn.
Astrologia, eorum effectus.	die Sterndeutkunst/ deren Wirkungen.	Effectus, m. 4. die Wirkung.
Cœli globus,	Die Himmelskugel/	Cœlum, n. 2. der Himmel. Globus, m. 2. die Kugel.
volvitur super axem circa globum terræ spatio	drehet sich an der Axe um die Erdkugel/ innerhalb	Axis, m. 3. die Art.
XXIV horarum. Axem utrinque finiunt duo poli,	XXIV Stunden. Die Axe. enden beyder seits die zween Himmels- (Kugel)	Terra, f. 1. die Erde Spatium, n. 2. die Weis- te (der Raum.) Horæ, f. 1. die Stunde.
arcticus m. 2. & antarcticus, m. 2.	der Nordpol und Süderpol.	Duo, a. o. zween. Polus, m. 2. der Himmels-Kugel
Cœlum est stellatum undiq.	Der Himmel ist gestirnet um und um.	Stellatus, a. um. gestirnet.
Stellarum fixarum	Der Bestandstern (Sixsternen)	Stella fixa, f. 1. der Bestandstern (Sixstern.)
numerantur plus mille: siderum verò, septentrionalium	werden gezehlet über tausend: -der Gestirne aber/ der Nitternächtsich	Mille, n. 3. tausend. Sidus, n. 3. das Gestirn Septentrionalis, c. 3. e. n. 3. Nitternächtsich- Viginti, e. und zwanzige Unus, a. um. einer.
viginti unum, meridionalium	ein und zwanzig/ derer gegen Mittag	Meridionalis, c. 3. e. n. 3. gegen Mittag.
quindecim.	fünffzehn.	Quindecim, o. indecl. fünffzehn. Ad-

Regi nymantatweingok, Martin
(304. 15. 11)

Signū, n. 2. d; Zeichen.	Adde signa XII	Sege hinzu die XII Zeichen
Zodiacus, m. 2. der Thierkreis.	Zodiaci, quodlibet	des Thierkreises/ ein jedes
Triginta, o. ind. dreißig.	triginta	von dreißig
Gradus, m. 4. die Himmelsstufe.	grádium? quorum	Himmelsstufen: deren
Nomen, n. 3. der Name.	nómina sunt,	Namen sind/ der Wider/ der Stier/ die Zwilling/ der Krebs/ der Löw/ die Jungfrau/ die Wage/ der Scorpion/ der Schage/ der Steinbock. (m. 2.)
Piscis, m. 3. der Fisch.	Aquarius, m. 2. Pisces. Sub Zodiaco	der Wassermanñ/ die Fische. Unter dem Thier/ (Kreis)
Stella, f. 1. errans, o. 3. der Lauffstern.	cúrstant, septem Stellæ errantes, quas vocant	lauffen die sieben Lauffsternen/ welche man nennet
Planeta, f. 1. der Planet.	Planétas, horum vía f. 3. est circulus	Planeten: deren Strasse ist der Cirkel
Medium, n. 2. d; Mittel dictus, a. um, genennt.	in medio Zodiaci, dictus Ecliptica, f. 1.	mitten im Thierkreis/ genannt der Sonnen Cirkel. Alij

Alij circuli sunt	Andere Kreise sind	
Horizon, m. 3.	der Horizon (Gesicht/ (Kreis)	
Meridiánus, m. 2.	der Mittags Cirkel/ der Mittelkreis:	
Aequator, m. 3.	die zween Coluren/ der eine	Colurus, m. 2. der Colur Alter, a. um. einer unter zween.
duo Coluri, alter	der Tag und Nacht [gleich]	Aequinoctium, n. 2. wenn Tag und Nacht gleich ist. Vernus, a. um. im Frühling.
Aequinoctiorum,	(im Frühling/ wann die Sonne in den Stier im Herbst/ wann sie in die Wage tritt.) der andere der Sonnenwenden	Autumnalis, c. 3. e. n. 3. Herbstlich.
(Vernis quando Sol, m. 3. Arietem au. umnáls, quando Libram ingreditur.) alter	Solstitiorum:	Solstitium, n. 2. die Sonnenwende. Æstivus, a. um. Sommerlich.
(æstivi, quando sol Cancerum; hyberni, quando Capricornum ingreditur.) duo Trópici, Trópicus Cancri, (m. 2.) Trópicus Capri- corni, m. 2. (corundem	(im Sommer/ wann die Sonne in den Krebs im Winter/ wann sie in den Steinbock tritt.) die zwee Nebentreise/ der Krebs Cirkel/ und Steinbock, (Cirkel; eben dieser V 2	Hybernus, a. um. Winterlich. Trópicas, m. 2. der Nebentreis.
		Solsti.

Regi rymontatwelnok, Martin
 (304/59)

Caliginosus, a, um, finster.

Obscurus, a, um, dunkel.
Nullus, a, um, keiner.

Totus, a, um, ganz.
Lucidus, a, um, helle.

Plenilunium, n. 2.
der Vollmond.

Dimidius, a, um, halb.

Prima, quadra, f. 1.
das erste Viertel

Ultima, quadra, f. 1.
das letzte Viertel

Luna, falcata, f. 1. (gibbosa, f. 1.)
der gehörnte Mond.

semper illuminata - ist allemal helle;
(tur: (nola, (ster

altera manet caligida - die andere bleibet finster

Hinc videmus eam - Daher sehē wir ihn
in conjunctione solis - in Zusammentunffte (mit der Sonne)

obscuram, imò nullam - dunkel/ ja gar nicht;
(lam: (tur: (nola, (ster

in oppositione, - im Gegensein/
totam & lucidam, ganz und helle/

(& vocamus plenilunium;) - (und nennen es den Vollmond;

aliàs, dimidiam, - andermals/die Hälfte/

[& dicimus primam - (und heißen es das erste

& ultimam quadram - und letzte Viertel.)
(dram.)

Cæterò qui crescit - Sonsten nimmt er zu
aut decrescit, - oder ab/
& vocatur, - und wird genennet
falcata (gibbosa.) - der gehörnte Mond.

Eclipses.

CVI.

Eclipses. Sonn- und Mond-Fünster.

Sol m. 3. - Die Sonne
est fons m. 3. lucis, - ist die Quelle des Lichts/

illuminans omnia: - so da alles erleuchtet:
sed non penetrans - aber es werden nit
radijs ejus - von ihren Strahlen

Corpora opaca, ut: - die dunklen Körper/
terra f. 3. - die Erde
& luna, f. 3. - und der Mond.

Nam jaciunt umbras - Dann sie werffen Schatten
in locum oppositum - auf den ihnen entgegengesetzten Ort.
Ideò, - Darhalben/
cùm luna incidit - wann der Mond kommet

in umbram terræ, - in den Schatten der Erde/
obscuratur: - wird er verfinstert:
quod vocamus - welches wir nennen
eclipsin (deliquium) lunæ. - eine Mondsfünster (mit).

Cùm verd luna currit - Wann aber der Mond lauffet

inter

Lux, f. 3. das Licht.

Illuminans, o. 3. erleuchtend.

Omnis, c. 3-e, n. 3. alles.

Radius, m. 2. der Strahl.

Corpus, n. 3. der Körper (Leib.)

Opacus, a, um, dunkel (schatticht.)

Umbra, f. 1. der Schatte.

Locus, m. 2. der Ort.

Oppositus, a, um, entgegengesetzt (entgegenesetzt.)

Eclipsis f. 3. (Deliquium, n. 2. luna, f. 1.)
die Mondsfünster.

Regi montatvchjok, Martin (304. 15. 11)

	inter solem & terram obregit illum umbrâ suâ: & hoc vocamus ecliptin solis, quia nobis adimit prospectum solis, & lucem ejus: nec tamen tol aliquid patitur sed terra.	zwischen die Sonne und die Erde: bedeckt er jene mit seinem Schatten: und diesen nennen wir eine Sonnfinsterniß/ weil er uns benimmt das Anlich der Sonn (ne/ und deren Liecht: und doch die Sonne leidet nicht darunter: sondern die Erde.
--	---	---

Eclipsis f. 3. folis, m. 3.
die Sonnfinsterniß.
Prospectus, m. 4.
der Anlich.

CVII.

Globi terrestris Hemi- Der Erdkugel
Sphaerium superius. Oberflache.

Rotundus, a, um, rund (den.) Pingendus, a, um, zubil. Duo, a, o, zween. Hemisphaerium, n. 2. die Halbkugel. Ambitus, m. 4. der Umfang. Gradus, m. 4. der Grad (die Stufe). Quindecim o. indecl. fünfzehn.	Terra est rotunda: propterea pingenda est, duobus Hemisphaeris. Ambitus ejus est CCCLX graduum (quorum quisq; facit quindecim	Die Erde ist rund: derhalben ist sie zu bilden/ in zweyen Halbkugeln. Ihr Umfang/ hält 360 Grade (Stufen) (deren jeder machtet fünfzehn
--	---	---

millia

milliaria Germani Teutsche Meilen) (ca) seu VMCCCC milliarium: & tamen est punctum, si conferatur cum orbe universo eius centrum est. Longitudinē ejus dimetiuntur Geometrae climatibus; latitudinem parallēlis, Eam ambit Oceanus, m. 2. & perfundunt quinq; maria, Mediterraneū, n. 2. Balticum, n. 2. Erythraeum, n. 2. Persicum, n. 2. Caspium, n. 2.	oder 5400 Meilen: und dennoch ist sie nur ein Punct/ wann man sie ver. (gleich) mit dem ganzen (Welterund/ dessen Mittelpuff sie ist. Ihre Länge messen die Erdmesser mit Gleichstrichen die Breite/ mit Quärstrichen. Sie umfließet deren Ocean (das (Welt. Meer) und durchgießen fünf Meere/ das Mittel Meer/ der Belt/ das rothe Meer/ das Persische/ das Caspische.	Germanicus, a, um teutsch. Miliare, n. 3. die Meile Punctum, n. 2. der Punct. Orbis, m. 3. universus, m. 2. das ganze Welterund centrum, n. 2. der Mittelpuff. Longitudo, f. 3. die Länge. Geometra, m. 1. der Erdmesser. Clima, n. 3. der Gleichstrich. Latitudo, f. 3. die Breite. Parallēlus, m. 2. der Quärstrich. Quinq; o. indecl. fünf. Mare, n. 3. das Meer.
---	--	--

Globi

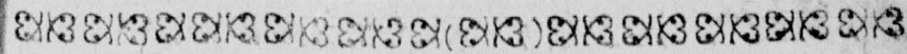
Regi nymtatawngok, Martin
(304. 161)

CVIII.

Globi terrestris Hemi- Sphaerium inferius. Der Erdkugel Unter-Fläche.

	Terræ f. 1. glo. Die Erdkugel	
	(bus m. 2. distribuitur	wird getheilt
Zona, f. 1. der Erdstrich.	in Zonas quinque: quarum	in fünf Erdstriche: deren
Frigidus, a, um, kalt.	duæ frigidæ	zween Kalte /
Inhabitabilis, c. 3. e. n. 3. unbewohnbar.	sunt inhabitabiles;	sind unbewohnbar;
Temperatus, a, um, gemäßigt.	duæ temperatæ	zween Gemäßigte /
Tórridus, a, um, hitzig (dür.)	& tórrida, habitantur.	und der Hitzige / werden bewohnet.
	Cæterum	Sonsten
Divisus, a, um, getheilet.	divisa est,	ist sie getheilet
Tres, c. 3. ia, n. 3. Drey.	in tres continentes: Nostram, quæ subdividitur in Europam, Asiam & Africam; in Americam, Meridionalem & Septentrionalem	in drey sáste Lande: Unseres / welches wieder getheilt wird in Europa / Asia und Africa; in America / das Mittagige und Mitternächtige
Incola, m. 1. der Einwohner.	cujus incolæ nobis	dessen Inwohner uns

sunt antipodes:	die Füße zuehren:	Antipodes, m. 3. pl. Leute / die uns die Füße zuehren (ents gegen wohnen.)
& in terram Australem, adhuc incógnitam.	und in das Mittagland / so noch unbekand ist.	Terra f. 1. austrális, c. 3. das Mittagland.
Habitantes sub arcto,	Die da wohnen unter dem Nordpol /	Incognitus, a, um, unbekand.
semestráles habent noctes diesq̃.	haben ein halb Jahr Nacht und Tag.	Arctus, f. 2. der Nordpol.
In maribus natant infinitæ insulæ.	In den Meeren / schwimmen unzehlig viel Inseln.	Semestrális, c. 3. e. n. 3. halb-jährig.
		Nox, f. 3. die Nacht.
		Dies, c. 5. der Tag.
		Infinitus, a, um, unzehlig viel.
		Insula, f. 1. die Insel.



CIX.

Európa. Europa.

In nostrâ Európa, sunt regna primaria	In unserm Europa / sind die vornehmsten (Reiche)	Regnum, n. 2. dz Reich.
Hispania, f. 1.	Hispanien /	Primarius, a, um, vornehmst.
Gallia, f. 1.	Frankreich /	
Italia, f. 1.	Wälschland /	
Anglia (Britannia)	Engelland /	

Regi nyomatatvnyok, Martin (304. 16. 17)

Scotia,	Schorland/
Hibernia,	Irland/
Germania,	Deutschland/
Bohemia,	Böheln/
Hungaria,	Hungarn/
Croatia,	Croatien/
Dacia,	Walachen(Dacien)
Sclavonia,	f. 1. Slavomen/
Græcia,	Griechenland/
Thracia,	Thracien/
Podolia,	Podolien/
Tartaria,	Tartaren/
Lituania,	Littaw/
Polonia,	Polen/
Belgium, n. 2.	Niederland/
Dania,	Dennemark/
Norvegia,	Norwegen/
Suecia,	Sueden/
Lappia,	Lappland/
Finnia,	f. 1. Finnland/
Livonia,	Lifland/
Borussia,	Preussen/
Moscovia,	Moskaw/
Russia,	Reussen.

XX

CX.
Ethica. Die Sittenlehre.

Vita f. 1. hæc est **Dieses Leben ist**
(via; f. 1.) **(ein Weg)**
sive hivium, n. 2. **oder ein Scheidweg/**
Similis, c. 3. e. n. 3. **gleich,** simile **gleich**

literæ

Literæ Pythagoricæ	dem Buchstaben des	Literæ Pythagoricæ, f. 1.
(Y;	(Pythagoras Y,	der Buchstab des
cujus Sinister tra-	dessen linker Fußsteig	Sinister, sinistrum, links
(mes m. 3.		
est latus;	breit;	Latus, a, um, breit.
dexter	der rechte	Dexter, tra, trum, rechts.
angustus;	angst;	Angustus, a, um, eng.
ille vitij est,	jener ist des Lasters/	Vitium, n. 2.
hic virtutis.	dieser der Tugend,	das Laster.
	(Streig.	Virtus, f. 3. die Tugend
Adverte, juvenis!	Mein auf Jüng-	
(c. 3.	(ling!	
Herculem imitare,	ahme nach dem Her-	Hercules, m. 1.
	(cuies.	der Hercules.
Sinistram linque,	Verlaß den zur Lin-	
	(ten/	
vitium averte;	haffe das Laster:	
speciosus aditus,	es ist ein schöner	Speciosus, 2. um, schön.
(m. 4.	(Eingang/	
sed turpis	aber ein schändlicher	Turpis, c. 3. e. n. 3.
		schändlich.
& præceptus exitus.	und gäher Ausgang.	Præceptus, o. 3. gähe.
(m. 4.		
Ingrédere dexte-	Wandle zur Rech-	
(ra,	(ten/	
ut ut spinosâ;	ob er schon dornicht	Spinofus, a, um,
	(ist:	dornicht.
nulla via	kein Weg	Nullus, a, um, keiner.
est in via virtutis	ist der Tugend un-	Invius, a, um,
	(wegsam;	unwegsam (unge-
sequere,	folge/	bahnet.)
quod virtus ducit,	wohin dich die Tugend	
	(fähret/	

Regi nyontatvnyok, Martin (304. 165)

Augustus, a, um, herrlich	per angusta,	durch die änge/
Arx, f. 3. das Schloß.	ad angusta,	zum Gepränge/
Honor, m. 3. die Ehre.	ad arcem honoris.	zum Schloß der Eh.
Medium, n. 2.	Medium tene	Halte die Mittel/
Die Mittelbahn.		(bahn)
Rectus, a, um,	& rectum trāmis	und den geraden
gerad (recht.)	(rem:	(Steig:
Tutissimus, a, um,	sic tutissimus ibis.	so wirstu am sicherste
sicherste.		(gehen.)
	Cave, excēdas.	Siehe zu/ daß du
		(nicht austrerest)
Affectus, m. 4.	à dextra,	von der rechten/
Die Gemütsneigung.	Affectus,	die Gemütsneigung
Equus, m. 2. das Pferd.	equum ferocem,	das unbändige Pferd.
Ferox, o. 3. unbändig.		
Eraxum, n. 2. der jaum.	compescē fræno,	zähme und zähme/
	ne præceps fias.	daß du nichte stürzest.
	Cave, deficias.	Siehe das du nicht
		(abtrereest)
Asinus, a, um,	ad sinistram,	zur Linken/
Eselhafft.	asininā segnitie:	in Eselhaffter Fauls
Segnitie, f. 5.		(heit:
Die Faulheit.	sed progrēdere	sondern rucke forc
	constanter,	beharlich/
Finis, m. 3. das Ende.	pertende ad finem;	dringe zum Ende:
	sic coronaberis.	so wirst du gekrönt
		(werden.)

Pruden-

CXI.

Prudentia. Die Klugheit.

Prudentia, f. 1.	Die Klugheit/	
omnia circumspe-	sicht umher auf alle	Omnis, c. 3. e. n. 3. alles,
ctat,	(Sachen/	
ut serpens, c. 3.	wie eine Schlange/	
agitq;	und thut/	
loquitur, vel cogi-	redet/ oder denkt	
tat		
nihil incassum.	nichts vergebens.	Nihil, n. indecl. nichts.
Rēspicit,	Sie sieht zu rückē/	
tanquam in spēcus	als in einen Spiegel/	Spēculum, n. 2.
(lum,		der Spiegel.
ad præterita;	auf das vergangene;	Præteritus, a, um,
& prospicit,	und sieht vorsich/	vergangen.
tanquam telesco-	als durch ein Perspe,	Telescopium, n. 2.
(pio,	(ctiv/	das Per spectiv
		(Fernglas.)
futura,	auf das Künfftige/	Futurus, a, um, künfftig.
seu finem:	oder auf das Ende:	
atq; ita perspicit,	und also ersieht sie/	
quid egerit	was sie gethan habe:	
& quid agendum	und was noch zu thun	
(restet	(gen	
Actionibus suis	Ihren Verrichtung;	Actio, f. 3.
	(gen	die Verrichtung.
præfigit	stellet sie	
honestum,	einen ehrlichen (erba-	Honestus, a, um,
	(ren)	ehlich (erbar.)
utilem,	nuzbaren/	Utilis, c. 3. e. n. 3.
simulq;	und zugleich/	nuzbar.
si fieri potest,	so es seyn kan/	
jucundum (scopum	belustbaren Zweck.	Jucundus, a, um,
(finem.)		belustbar (lieblich.)

Regi nyomatetweinjok, Martin (304 15 11)

Scopus, m. 2. der Zweck

Medium, n. 2. das Mittel.

Certus, a. um, gewiß. Facilis, c. 3. e. n. 3. leicht.

Occasio, f. 3. die Gelegenheit.

Frons, f. 3. die Stirn. Capillus, a. um, haaricht.

Vertex, m. 3. die Scheitel.

Calvus, a. um, kahl.

Alatus, a. um, beflügelt.

Scopô [sine pro] (Speciô,

dispicit media, ceu viam, quæ ducit ad scopum (finem;)

sed certa & facilia,

potius pauciora, quam plura:

ne quid impediatur Occasioni (quæ,

fronte capillata,

sed vertice calva,

adhæc alata, facile elabirur) attendit, captatque eam.

In via pergit caute (providè:) ne impinat, aut aberret,

Nach aufersehen (nem Zweck)

sihet sie sich um nach Mitteln/ als dem Weg/ der zum Ziel fähret:

aber gewisse und (leichte)

und lieber wenige/ als viele:

damit nichts hindere. Auf die Gelegenheit (welche/

an der Stirne haar (richt/

aber am Scheitel (kahl/

über das beflügelt/ leichtlich entwischet.] gibt sie Achtung/ und greiffet darnach.

Auf dem Weg fähret sie fort vorsichtig: daß sie nicht anstosset/ oder irz gehe.

Sedú-

CXII.

Sedúlitás, Die Fleißigkeit.

Sedúlitás f. 3. Die Fleißigkeit amat labores, liebet die Arbeit/ fugit ignaviam, hasset die Faulheit/

semper est in opere, ist immer beschäfftigt/ ut formica: f. 1. wie die Ameis: & comportat sibi, und trägt ihr zusam. (men/

ut illa, wie diese/ copiam omnium einen guten Vorrath (rerum. (aller Dinge.

Non dormit semper Sie schläffet nicht (per (immer/ aut serias agit, oder seyret (faulzet)

ut ignavus, wie der Fauler (Träge) & cicada: f. 1. und die Heuschreck: quos tandem welche endlich premit inopia, f. 1. drucket die Armut. Incepta Was sie angefangen (gen/

alacriter urget, dem setzt sie fleißig [nach/ usque ad finem: biß zum Ende: nihil procrastinat, sparet nichts auf (Morgen/

nec cantat und singet nicht cantilenam corvi, den Gesang des Ra. (ben/

qui ingeminat welcher immer ruffet cras, cras. das ist/ (morgen/morgen.

Labor, m. 3. die Arbeit: Ignavia, f. 1. die Faulheit. Opus, n. 3. das Werk (Geschäfte.)

Copia, f. 1. der Vorrath: Res, f. 5. das Ding

Ferice, f. 1. pl. die Feiertage. Ignavus, a. um, faul.

Inceptus, a. um, angefangen.

Finis, m. 3. das Ende.

Cantilena, f. 1. der Gesang. Corvus, m. 2. der Rabe.

Y Post

Regi nyontatvnyok, Martin (304. 15. 1)

Exanlatus, a. um, vollendet.
 Lassatus, a. um, ermüdet.
 Quies, f. 3. die Ruhe.
 Otium, n. 2. der Müßiggang.
 Negotium, n. 2. das Geschäft.
 Diligens, o. 3. fleißig.
 Similis, c. 3. e. n. 3. gleich.
 Apis, f. 3. das Bien.
 Varius, a. um, vielerley (mancherley).
 Flos, m. 3. die Blume.
 Mei, n. 3. das Honig.
 Alveare, n. 3. der Bienenstock.

Post exanlatus Nach vollendetem (labores, Arbeit) & lassata, und ermüdet; quiescit: ruhet sie: Sed quiete recreata, aber/ wann sie ausgeruht (geruht) ne otio adulescat, daß sie mit des Müßiggangs gewohnt (figgungs gewohnt) redit ad negotia. kehret sie wieder zu (den Geschäftern) Diligens discipulus, Ein fleißiger Schüler (schüler) similis est apibus, ist gleich den Bienen (ist gleich den Bienen) quæ ex varijs floribus, welche aus vielerley Blumen (Blumen) mel congerunt in alveare suum. Honig einsammeln in ihren Stock.

CXIII. Temperantia. Die Mäßigkeit.

Modus, m. 2. die Maß.
 Cibus, m. 2. das Essen (die Speise).
 Potus, m. 4. das Trinken (der Trunk).
 Cupido, f. 3. die Begierde.

Temperantia, f. 1. Die Mäßigkeit/ prescribit modum schreibe Maße für cibo ac potui, dem Essen und Trinken (ten) & continet und hält an cupidinem, die Begierde/

ceu

frano: als mit einem Saum: und also moderatur omnia: mäßigt sie alles: ne quid nimis fiat. danke nicht zuviel geschehe. Heluones (ganeo. Die Schlammere (nes) (Säufer) inebriantur, sauffen sich voll und (voll) trubant, taumeln/ rucant (vomunt) speyen (tozen) & rixantur. und hadern. E. crápula, Aus der Schlemme (rey) oritur entsteht lascivia: f. 1. Geithete: ex hac, aus dieser/ vita libidinosa f. 1. ein Unzucht/ Leben inter fornicatores unter Hurern & scorta, und Schleppsäcken/ osculando (basian: mit Küffen/ (do) palpando, Betasten/ amplexando, Umarmen (Herzen) & tripudiando, und Tanzten (Hüpfen)

Frænum, n. 2. der Zaum.
 Omnis, c. 3. e. n. 3. alles.
 Heluo, m. 3. (Ganeo, m. 3.) der Schlammere (Säufer).
 Crápula, f. 1. die Schlemmerey.
 Fornicator, m. 3. der Hurer.
 Scortum, n. 2. der Schleppsaack (die Hure.)

CXIV. Fortitudo. Die Starkmütigkeit oder Dapferkeit.

Fortitudo, f. 3. Die Starkmütigkeit/ (teit/ Y 2 est

Regi rymontatwinyok, Martin (304 167)

Impavidus , a. um, unerschrocken.	est impavida	ist unerschrocken
Adversus , a. um, wieder wertig (unglückselig)	in adversis, ut leo, m. 3.	in Ungemach/ wie ein Löw/ und getrost;
Confidens , o. 3. getrost.	& confidens:	aber nicht trotzig/ im Wohlwesen:
Tumidus , a. um, trotzig.	at non tumida,	sich streuend
Secundus , a. um, glückselig.	in secundis:	auf ihren besten
Columna , n. 3. der feste Grund.	innixa suo columini,	(Grund)
Constantia , f. 1. die Beständigkeit.	constantiae & eadem in omnibus;	der Beständigkeit, und eines Sinns in Allem;
Paratus , a. um, färtig (bereit.)	parata,	färtig/
Uterque , traq., trumq., beiderley.	ad utramq; fortu-	beiderley Glück
Fortuna , f. 1. das Glück.	nam	
Aquus , a. um, gleich (billig.)	aquò animò	mit gleichem Gemü-
Animus , m. 2. d; Gemüt		
Ferendus , a. um, zu ertragen.	ferendam,	zu ertragen.
Clypeus , m. 2. der Schild.	Clypeò	Mit dem Schilde
Tolerantia , f. 1. die Duldmütigkeit.	tolerantiae,	der Duldmütigkeit/ wei setzet sie
Isus , m. 4. der Strich.	excipit isus	die Streiche des Unglücks;
Infortunium , n. 2. das Unglück.	infortunij	
Gladius , m. 2. das Schwert.	& gladiò	und mit dē Schwert
Virtus , f. 3. die Tapferkeit.	virtutis	der Tapferkeit/ propellit

propellit hostes euthymia,	treibet sie ab die Feinde der Gemütsruhe/	Hoffis, c. 3. der Feind. Euthymia, f. 1. die Gemütsruhe. Affectus, m. 4. die Bes glieder (Der Affect.)
nempe affectus.	nemlich/ die Begier- den (Affecten.)	

C X V.

Patientia. Die Gedult.

Patientia f. 1.	Die Gedult	
tolerat calamitates	erdulet die Unfälle	Calamitas , f. 3. der Unfall.
& iniurias, humiliet,	und das Unrecht/ demütiglich/	Injuria , f. 1. d; Unrechts (die Unbilligkeit.)
ut agnus, m. 2.	wie ein Schaf	Paternus , a. um, Väterlich.
tanquam paternam	als eine Väterliche	Ferula , f. 1. die Zuchtrute. Deus , m. 2. der Gott.
ferulam Dei.	Zuchtrute Gottes.	
Interim innititur	Unter dessen streuet (sie sich	
spei anchora,	auf den Anker der (Hoffnung/	Spes , f. 5. die Hoffnung Anchora , f. 1. der Anker
(ut navis f. 3. in mari fluctans)	(wie ein Schiff/ das auf dem Meer schwebt)	Mare , n. 3. das Meer.
Deo supplicat lacrymans, & expectat	flehet Gott an mit Ehrenen; und wartet	

propellit

Y3

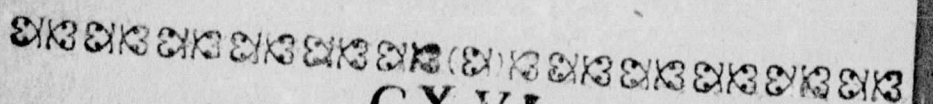
post

Regi nyomtatványok, Martin
 (304. 15. 11)

87

Nubilum, n. 2. der Regen (Das trübe Wetter.)	post nubila	nach dem Regen
Phœbus, m. 2. der Sonnenschein.	Phœbum;	des Sonnenscheins
Ferens, o. 3. ertragend (erdultend)	ferens mala,	ertragend das Böse
Malus, a, um, böß.		
Sperans, o. 3. hoffend.	sperans meliôra.	hoffend das Bessere
Melior, c. 2, us, n. 3. besser.		

Contra		Dargegen
impatiens o. 3.		ein Ungedultiger
plorat, lamentatur,		heulet/ wehlaget/
debacchatur in se-		würet wider sich
(ipsum,		(selbst)
obmurmurat		widerballet
ut canis, c. 3.		wie ein Hund/
& ramentis præ-		und gewinnt doch
(cit:)		(nichts damit)
tandem desperat,		endlich verzweifelt
& fit avrochir:		und wird ein Selbst-
(propriçida)		[mörder:]
Injurias		das Unrecht
vindicare cupit,		suchet er zu rächen/
furibundus.		wütend.



CXVI.

Humánitas. Die Leutseeligkeit.
 Homo, m. 3. | Hómines facti Die Menschen sind
 der Mensch. | [sunt, [geschaffen/

ad mutua cômmoda	einer dem andern zum
(da:	(bästen:
ergò sint humáni.	darum sollen sie seyn
Sis suaviss	(Leutseelig-
	Seh annehmlich)
& amabilis, vultu, und holdseelig/ von	(Gesichte:
comis & urbánus, höflich (discret)	
gestu	von Sitten
ac moribus;	und Gebärden;
affabilis,	wolsprächig/
& verax,	und wahrhafte/
ore;	von Mund [Wort]
candens, & candi-	brünstig/ und treu
(dus	
corde.	von Herzen.
Ama;	Liebe:
& sic amáberis:	und also wirst du lieb
(seyn:	
& fiet	und es wird werden
mutua amicitia, f.)	eine Wechselfreund,
(schafft/	
ceu tururum,	wie der Tureltaube/
concors,	einträchtig/
mansueta,	sansfüchtig/
& utriusq;	und beyderseits

Cómmodum, n. 2.	Nug/Frommen.
Humánus, a, um,	Leutseelig (freundlich.)
Suavis, c. 3. e. n. 3.	annehmlich.
Amábilis, o. 3. e. n. 3.	holdseelig.
Vultus, m. 4. d; Gesicht:	
Comis, c. 3. e. n. 3. (urba-	höflich (discret.)
nus, a, um.)	
Gestus, m. 4. die Sitten	
Mos, m. 3. der Gebärde	
Affabilis, c. 3. e. n. 3.	wolsprächig.
Verax, o. 3. wahrhafte.	
Os, n. 3. der Mund.	
Candens, o. 3. brünstig.	
Candidus, 2. um.	treu (aufrichtig.)
Cor, n. 3. das Herz.	
Turtur, m. 3.	Die Tureltaube.
Concors, o. 3.	einträchtig.
Mansuetus, a. um.	sansfüchtig.
	benevo-

Regi nymontatevnyok, Martin (304. 9. 1)

Benevolus, a, um, wolgeneigt.	benevola.	wolgeneigt.
Morofus, a, um, unfreundlich.	Morofi homines,	Unfreundliche
Odius, a, u, feindselig.	sunt odiófi,	(Leu) sind feindselig/
Torvus, a, um, scheelüchtig.	torvi,	scheelüchtig/
Illepidus, a, um, unhöflich.	illepidi,	unhöflich/
Contentiosus, a, um, zänktisch.	contentiófi,	zänktisch/
Iracundus, a, um, zornüchtig.	iracundi,	zornüchtig/
Crudelis, c. 3. e. n. 3. grausam.	crudeles	grausam
Implacabilis, c. 3. e. n. 3. unverföhlich.	ac implacábiles,	und unverföhlich/
Lupus, m. 2. der Wolff.	(magis lupi	(mehr Wölffe
Leo, m. 3. der Löw.	& leones,	und Löwen/
	quam homines,)	als Menschen/)
	& inter se	und unter sich selbst
Difcors, o. 3. uneinig	discordes,	uneinig/
Duellum, n. 2. das Balgen.	hinc configunt du-	daher sie sich balgen.
	celló.	
	Invidia, f. 1. Der Neid/	
	alijs malè cupit,	mißgunstet andern/
	& conficit seipfam.	und verzehret sich selb
		(ber.

XXXX XXXX XXXX XXXX XXXX XXXX XXXX XXXX XXXX XXXX
CXVII.
Justitia. Die Gerechtigkeit.
 | Juliana f. 1. Die Gerechtigkeit
 pingit

plagitur, sedens	wird gemahlt/ sitzend	Sedens, o. 3. sitzend.
in lapide quadrato:	auf einem Viereck/	Lapis, m. 3. quadratus,
	(Stein:	m. 2. der Viereckstein.
nam debet esse	dann sie soll seyn	
immobilis:	unbeweglich:	Immobilis, c. 3. e. n. 3.
		unbeweglich.
Obvelatis oculis,	mit verbundenen	Obvelatus, a, um,
	(Augen/	verbunden.
ad non respiciendū	nicht anzusehen	Oculus, m. 2. das Aug.
personas;	die Person:	Persona, f. 1. die Person
claudens	zubaltend	Claudens, o. 3. zubal-
		tend (zuschliffend.)
sinistram aurem,	das linke Ohr/	Sinister, stra, strum, links
reservandam	vorzubehalten	Auris, f. 3. das Ohr.
alteri parti;	dem Andern Theil:	Alter, a, um, andere
		pars, f. 3. der Theil.
dexterā tenens	in der Rechten hal-	Dexterus, era, erum,
	(tend	rechts
gladium	ein Schwert/	Tenens, o. 3. haltend.
& frænum:	und einen Saum:	Gladius, m. 2.
ad puniendum	abzustraffen	das Schwert.
& coercendum,	und anzuhalten/ die	Frænum, n. 2. der Saum
	(malos; (böfen;	Malus, a, um, bö 3.
Præterea stateram,	Über das eine Wa-	Statera, f. 1. die Wage.
	(ge/	
cujus dextræ lanci	in deren rechte Scha-	Dexter, tra, rum, rechts
	(le	Lanx, f. 3. 7. te Schale.
mérica,	die Verdienste/	Meritum, n. 2.
		das Verdienst.
sinistræ,	in die linke/	Sinister, stra, strum, links
præmia, impõsita,	die Belohnungen ge-	Premi um, n. 2.
	(leget/	die Belohnung.
	Z	Impõsita, a, um,
		est/ geletet. fi-

Regi nyomatatehnyok, Martin
 (304.15.11)

Bonus, a. um. fromm.	sibi invicem exæquantur.	gegeneinander abgeglichen/
Virtus, f. 3. die Tugend	atq; ira boni ad virtutem,	und also die Frommen zur Tugend/
Calcar, n. 3. der Sporn.	ceu calcâribus,	gleich als mit Spornen
Contractus, m. 4. die Abhandlung.	incitantur. In contractibus, candidè agatur;	angetrieben werden. In Abhandlung; soll man redlich verfahren
Tactum n. 2. der Vertrag.	pacis & promissis	die Verträge und Zusagen
Promissum, n. 2. die Zusage (die Verheißung.)	stetur: depositum & mutuum n. 2. reddantur: nemo c. 3. expiletur, aut laedatur: suum cuiq; tribuas	halten: das Hinterlegte und (Beliehene) wiedergeben: niemand soll bestohlen oder verleget; jedem das seine werben
Præceptum, n. 2. das Gesetz (Gebot.)	hæc sunt præcepta justitiæ.	die sind Gesetze der Gerechtigkeit.
Talis, c. 3. e. n. 3. solcher.	Talia prohibentur	Solche Sachen (werden verboten)
Quintus, a. um. fünfte.	quinto & septimo	im fünften und siebenden
Septimus, a. um. siebende	præcepto Dei, & merito cruce ac rotâ	Gebot Gottes/ und billich mit Galgen und Rad
Deus, m. 2. der Gott.	puniuntur.	abgestraffet.

Liberâ

CXVIII. Liberâlitâs. Die Mildigkeit.

Liberâlitâs, f. 3.	Die Mildigkeit/	Modus, m. 2. die Maß.
modum servat	hält Masse	Divitiæ, f. 1. pl. der Reichthum.
circa divitiâs,	in dem Reichthum/	
quas honestè quærit:	welchen sie ehrlich erwirbt:	
ut habeat, quod largiatur	damit sie habe/ zu geben	
egens:	den Dürfftigen;	Egens, a. um. dürfftig (arm.)
Hos vestit,	Dies kleidet/	
nutrit,	nehret/	
& dirat,	und begabet sie/	
hilari vultu,	mit fröhlichem Gesichte	Hilaris, c. 3. e. n. 1. fröhlich
& alata manu	und fliegender Hand.	Vultus, m. 4. d. 3. Gesichte
Opes	Die Güter	Aktus, a. um. fliegend (gestreuet.)
subicit sibi;	unzerwirft sie ihr;	Manus, f. 4. die Hand.
non se illis;	und nicht sich ihnen;	Opes, f. 3. pl. die Güter (Reichthum);
ut avârus: m. 2.	wie der Geizwanst:	
qui habet, ut habeat	der da hat das/ daß er	
& bonorum suorum	und seines Guts	Bonum n. 2. das Gut.
non possessor	kein Besitzer/	
sed custos,	sondern ein Hüter ist/	
& infatiabilis,	und/ganz unersättlich	Infatiabilis, c. 3. e. n. 3. unersättlich
semper corrâdit	stets eintraget	

Regi nyontatvnyok, Martin (304. 5. 11)

Tutor, m. 3.
der Vormund.
Cognatus, a, um,
der Befreundte.
Prönubus, m. 2.
der Freywerber.
Desponsus, a, um, zuge,
sagt (vermählet.)

Sacerdos, c. 3.
der Priester.
Annulus, m. 2. nuptialis,
c. 3. der Trau-Ring.
Invitatus, a, um,
eingeladen.
Testis, c. 3. der Zeuge.

Mortuus, a, um,
gestorben.

vel apud tutóres, oder bey den Vor-
(Mändern)
& cognátos, und Befreundten/
per prönubos. durch die Freywerber/
Eâ libi desponsâ, Wann sie ihm zuge/
(sagt ist)
fit sponsus m. 2. wird er Bräutigam/
& ipsa, sponsa; f. 3. und sie/ Braut,
fiuntq; sponsalia, und wird Verlobniß
(n. 2. & 3. pl. (gehalten/
& und
instrumentum n. 2. der Heuratsbrief
dotâle n. 3.
scribitur. geschrieben.
Tandem Endlich
fiunt nuptia, f. 3. pl. hält man Hochzeit/
ubi copulantur da sie getrauet werde
a sacerdote, von dem Priester/
dantes ultrò citroq; gebend einander
manus, f. 4. die Hände
& annulos nuptiâe und Trau-Ringe:
(les;
cum epulantur alsdann halten sie
[Mahlzeit
cum invitâti tésit mit den eingeladenen
(bus. (Seugen.
Abhinc dicuntur Von da an nenne
(man sie
maritus m. 2. & uxor: f. 3. Mann und Weib:
xor: f. 3.
hâc mortuâ, wann diese stirbt/
fit ille viduus. m. 2. wird jener ein Witt
(wer. Ar.

CXX.

Arbor consanguinitatis. Der Sippschafts Baum.

Hominem Dem Menschen
atingunt consanguinitate, sind verwandt mit
(Sippschaft/
in lineâ ascendente, in der aufsteigenden
(Linie/
pater m. 3. (vitricus der Vater (Stifvas
(m. 2.) (ter)
& mater, f. 3. nover und die Mutter
(ca, f. 1.) (Stifmutter)
avus, m. 2. der Großvater
[Anherr]
& avia, f. 3. und die Großmutter
(Anfrau)
proavus m. 2. der Eltervater
& proavia, f. 3. und die Altmutter/
abavus m. 2. der Voreltervater/
& abavia, f. 3. und die Voraltmutter
(ter/
âtavus, m. 2. der Großeltevater
& aravia, f. 3. und die Großaltmutter
(ter/
tritavus, m. 2. der Dretervater
& tritavia, f. 3. und die Drealmutter:
ulteriores, die noch darüber hin-
(aus sind/
dicuntur werden genennet
maiores, m. 3. pl. die Voreltern (Alt,
(vordern)

Homo, m. 3.
der Mensch.
Consanguinitas, f. 3.
die Sippschaft.
Linea, f. 1. ascendens, o. 3.
die aufsteigende
Linie.

Regi nyontatelnjok, Martin
(304.15.1)

Linea f. 2. descendans.
o. 1. die absteigende
de Linie.

In linea descendens In der absteigenden
(den Linie)
filiius m. 2. (privi- der Sohn (Stiefsohn)
(gnus m. 2.)
& filia f. 1. (privi- und die Tochter
(gnaf. 1.) (Stieftochter)
nepos m. 3. der Nefe (Enkel)
& neptis f. 3. und die Niffel/
pronepos m. 3. der Kleinsohn
& proneptis f. 3. und die Kleinsochter/
abnepos m. 3. der Kleinnefe
& abneptis f. 3. und die Kleinnefftel/
atnepos m. 3. der Ujohu
& atneptis f. 3. und die Urtochter/
trinepos m. 3. der Urnefe. Urentel
& trinepis f. 3. und die Urnefftel:
ulterioris welche darüber sind/
dicuntur posterii. werden genent Nach-
m. 2. pl. (kommen.)

Linea f. 2. collateralis.
o. 3. die Seiten-Linie.

In linea collateralis In der Seiten-Li-
(nie)
sunt patruus m. 2. sind der Väter
(Vatersbruder)
& avunculus m. 2. und die Base (Was-
(ter-schwester)
& matertera f. 3. der Oheim (Mutter-
(bruder)
& matertera f. 3. und die Muhme
(Mutter-schwester)
frater m. 3. der Bruder
& soror f. 3. und die Schwester/
patruellus c. 3. des Väterns Sohn
sobrinus m. 2. der Mühmens Sohn
& amittinus m. 2. und des Oheims oder
(der Basen Sohn)

CXXI.

Societas parentalis. Der Eltern Stand.

Conjuges fuscipiunt Die Eheleute bes
(kommen)
(ex benedictione (durch Gottes Segen)
(Dei)
sobolem (prolem,) Kinder/
& sunt parentes, und werden Eltern.
(m. 3. pl.
Pater m. 3. Gène- Der Vater zeuget
(rat,
& mater f. 3. parit und die Mutter ge-
(bietet)
filios & filias, Söhne und Töchter/
Filius, m. 2. der Sohn.
Filia, f. 1. die Tochter
Gemellus, 2. um
Zwilling.
(aliquando gemel- (zuweilen auch Zwil-
[los, (linge-)
Infans c. 3. Das kleine Kind
involvitur fasciis, wird gewickelt in
(Windeln/
reponitur in cunas, gelegt in die Wiege/
a matre von der Mutter
lactatur ubribus, geseugt mit den Brst-
(sten/
& nutritur pappis. und ernehret mit
(Bren (Mus.)
Pappa, f. 1.
des Drey (Mus.)
Deinde, incédere Darnach/ lernet es
(discit [gehen
serperastro, im Gängelwagen/
Serperastrum, n. 2.
des Gängelwagens.

Conjuges, c. 3.
das Ehemahl/
Mann oder Weib.
benedictio, f. 3.
der Segen.
Deus, m. 2. der Gott.
Soboles, f. 3. (Proles,
f. 3.) die Kinder (das
Geschlecht.)

Filius, m. 2. der Sohn.
Filia, f. 1. die Tochter
Gemellus, 2. um
Zwilling.

Fascia, f. 1. die Windel.

Cunas, f. 1. pl.
die Wiege.
Uber, n. 3. die Brust.

Pappa, f. 1.
des Drey (Mus.)

Serperastrum, n. 2.
des Gängelwagens.

A 2

Regi-
nyontatelnjok, Martin
(304. 15. 11)

Crepundia, n. 2. pl. der Spielzeug.	ludit crepundijs, & fari incipit.	spielt mit Spielzeug/ und hebt an zu reden.
Ætas, f. 3. das Alter.	Crescente ætate,	Bei wachsendem (Alter)
Pietas, f. 3. die Gottesfurcht.	pietati	wird es zur Gottesfurcht (furcht)
Labor, m. 3. die Arbeit	& labori assuefit,	und Arbeit angewöhnt (net/)
Morigerus, a. um. gehorsam.	& castigatur, si non sit morigerus.	und gezüchtigt/ wann es nicht folgen (will.) (rus.)
Cultus, m. 4. die Ehre. Officiū, n. 2. der Dienst.	Liberi m. 2. pl. de parentibus cultum & officiū.	Die Kinder sind (schuldige) den Eltern Ehre und Dienst.
	Pater sustentat liberos, laborando.	Der Vater ernehret die Kinder/ mit Arbeiten.

XX
CXXII.
Societas herilis. Die Herrschaft.

Herus m. 2. (paterfamilias m. 3.)	habet	Der Herr (Hausvater) hat
Famulus m. 2. (Servus, m. 2.) der Knecht.	famulos (servos)	Knechte;
Ancilla, f. 1. die Magd.	hera f. 1. [materfamilias f. 3.] ancillas.	die Frau (Hausmutter) Mägde.
	illi, mandant his	Zene/ befehlen diesen
	opera	

opera, & distribuunt laborum pensa; quæ ab his fideliter sunt exsequenda,	die Arbeit/ und theilen aus die Verrichtungen/ welche von diesen treulich sollen vollzogen werden/ ohne Widerbellen	Opus, n. 3. die Arbeit. (das Werk. pensum, n. 2. Tagewerk. (die Verrichtung.
line mûrmure & dispendios pro quo præbetur ipsis, merces f. 3. & alimentas f. 3. Servus olim erat mancipium, n. 2. in quem domino potestas (f. 3. fuit)	und Nachtheils wovor ihnen gereicht wird/ der Liedlohn und Unterhalt. Ein Knecht ware vorzeiten Leibeigen/ über welchen ein Herr Gewalt hat/ des Lebens und des (Tods)	Murmur, n. 3. Das Widerbellen. Dispendium, n. 2. der Nachtheil.
vita & necis	Hodiè, serviunt liberè pauperiores, mercède conducti. um de Lohn gedinget.	Domitus, m. 2. der Herr Vita f. 1. das Leben. Nex, f. 3. der Lohr. Pauperior, c. 3. us, n. 3. Kermer Conductus, a. um, gedinget.

XX
CXXIII.
Urbs. Die Stadt.

Ex multis domibus, fit pagus, m. 2.	Aus vielen Häusern (fern/ wird ein Dorff/	Muteus, a. um, viel. Domus, m. 2. & c. das Haus.
--	---	--

Regi rymontatvdyok, Martin (304. 16. 1)

vel oppidum, n. 2. oder Städtelein/
 vel urbs, f. 3. oder eine Stadt.
 Istud & hæc, Jenes und dieses/
 munitur werden besetzt/
 & cinguntur und umfungen
 moenibus (muro,) mit einer Mauer/
 vallò, mit dem Wall/
 aggeribus mit Schanzen
 & vallis. und Pfalwerk (Palisaden.)
 Intra muros, Innerhalb der Mauer
 est pomerium; n. 2. ist der Zwinger;
 extra, aufferhalb/
 fossa, f. 1. der Stadtgraben.
 In moenibus, Auf der Mauer/
 sunt propugnacula sind die Pasteyen
 & turres: und Thürne:
 speculæ die Warten
 exstant stehen
 in editioribus locis, an erhabnen Orten.
 In urbem In der Stadt
 ingressus m. 4. fit, geht man/
 ex suburbio, aus der Vorstadt/
 per portam, durch das Thor/
 super pontem, über die Brücke.
 Porta habet Das Thor hat
 catarractas, seine Fallgattern/
 pontem

Moenia, n. 3. pl. (Murus, m. 2.) die Mauer.
 Vallum, n. 2. der Wall.
 Agger, m. 3. die Schanz.
 Valli, m. 2. pl. (à sing. vallus, m. 2.)
 der Pfal (das Pfalwerk) (die Palisaden.)
 Propugnaculum, n. 2. die Pastey.
 Turris, f. 3. der Thurn.
 Specula, f. 3. die Warte.
 Editior, c. 3. us, n. 3. erhaben.
 Locus, m. 2. der Ort.
 Suburbium, n. 2. die Vorstadt.
 Porta, f. 1. das Thor.
 Pons, m. 3. die Brücke.
 Cataracta, f. 1. der Fallgatter.

pontem verfacilem, Zugbrücke/
 valvas, Flügel/
 clausura, Schlösser
 & repagula, und Rigel/
 ut & wie auch
 vectes. die Schlagbäume.
 In suburbij In den Vorstädten
 sunt horti, sind Garten/
 & suburbana, und Lusthäuser/
 ut & wie auch
 coemeteria. die Kirchhöfe (das Gotteslager.)
 Pons, m. 3. verfacilis, c. 3. die Zugbrücke.
 Valva, f. 1. der Flügel.
 Claustrum, n. 2. das Schloß.
 Repagulum, n. 2. der Rigel.
 Vectis, m. 3. der Schlagbaum.
 Hortus, m. 2. der Garten.
 Suburbanum, n. 2. das Lusthaus.
 Coemeterium, n. 2. der Kirchhof.

CXXIV. Interiöra Das Inwendige der urbis. Stadt.

Intra urbem In der Stadt
 sunt plateæ (vici) sind Gassen, Strasse/
 lapidibus strata, die gepflastert/
 fora, Märkte/
 (alicubi (an etlichen Orten
 cum porticibus) mit bedekten Gänge)
 & angiportus, m. 4. und Gäßlein.
 Publica ædificia Gemein Häuser
 (sunt, (sind/
 in medio urbis, mitten in der Stadt/
 Templum, n. 2. die Kirche/
 platea, f. 1. (vicus, m. 2.) die Gasse, Strasse.
 Lapis, m. 3. der Stein.
 Forum, n. 2. der Markt.
 Porticus, f. 4. der bedekte Gang.
 Publicus, a, um, gemein.
 Aedificium, n. 2. das Haus (Gebäu.)
 Medium, n. 2. die Mitte

Regi nyomatatvinyok, Martin
 (304-191)

Schola, f. 1. die Schul/
 Curia, f. 1. das Rathhaus/
 domus, 2. & 4. das Rauffhaus;
 (mercatūæ; f. 1.)
 Circa moenia, An der Mauer/
 & portas, und an den Thoren/
 armamentariū, n. 2. das Zeughaus/
 granarium n. 2. das Kornhaus/
 diverforia, die Gasthöfe
 (Wirthshäuser)
 popinæ die Schenken
 & caupōnæ, und Gartüchen/
 theatrum, n. 2. das Spielhaus/
 nosodochium; n. 2. der Spital (Stechenhaus)
 in recēssibus, an abgelegnen Orten
 fóricæ (cloacæ) die Cloack/
 & custodia f. 1. und das Gefangenhaus;
 (carcer, m. 3.)
 In turre primariā, Auf dem höchsten Thurn/
 est horologiū, n. 2. ist die Uhr/
 & habitatio f. 3. und die Wohnung
 vigilum. der Wächter.
 in platéis, Auf den Plätzen/
 sunt putei. sind Brunnen.
 Fluvius m. 2. Der Fluß.
 vel rivus m. 2. oder Bach/
 urbem interfluens, so durch die Stadt
 [fließt/ in

Porta, f. 1. das Thor.
 Diversorium, n. 2. der Gasthof (das Wirthshaus.)
 Popina, f. 1. die Schenke.
 Caupōna, f. 1. die Gartüche.
 Recessus, m. 4. der abgelegne Ort.
 Fórica, f. 1. (Cloacæ, f. 1.) die Cloack.
 Primarius, a, um, fürnemste (höchste.)
 Vigil, m. 3. der Wächter.
 Platæa, f. 1. der Platz (die Gasse.)
 Fuscus, n. 2. der Brunnen.

servit dienet
 ordibus eluendis. den Unflat auszu
 (führen.)
 Arx f. 3. Das Schloß
 exstat raget hervor
 in summo urbis. am höchsten Ort der
 (Stadt.)
 Sordes, f. 3. pl. der Unflat.
 Summus, a, um, höchste.
 CXXV.
 Judicium. Das Berichte.
 Optimum jus Das baste Recht
 (n. 3. est. ist)
 placida conventio, der gültliche Ver
 (gleich/
 (f. 3. ange stellt/
 facta, entweder durch die je
 vel ab ipsiis, (nigen selber,
 Inter quos lis f. 3. unter welchen der
 (est; Streit ist;
 vel ab arbitro. oder von einem
 (Schiedsmann.
 Hæc si non pro Wann dieser mit
 (cedit; foregehet;
 venit in forum, kommt man vor Ge
 (richt/
 olim judicabant (vorzeiten hielt man
 (Gerichte
 in foro, auf dem Markt/
 hodie in prætorio) heuttags in der Ge
 (richtstube.
 cui præsidet iudex deme vorsethet der
 (c. 3. (prætor m. 3.) (Richter,
 Prætorium, n. 2. die Berichtsstube.
 cum

Regi nymontatwelyok, Martin (304. 15. 11)

Affector, m. 3.
der Besizer.
Calamus, m. 2.
die Schreibfeder.
Votum, n. 2.
die Stimme.

Reus, m. 3.
der Beklagte.
Tertis, c. 3. der Zeuge.

Advocatus, m. 2. der
Anwalt (Beistand).
Actor, m. 3.
der Kläger.

Sententia, f. 1.
das Urtheil.
Absolvens, o. 3.
loßziehende.
Insons, o. 3.
der Unschuldige.
Damnans, o. 3.
verdammend.
Sons, o. 3.
der Schuldige.
Paena, f. 1. die Straffe.
Multa, f. 1.
die Geldstraffe.
Supplicium, n. 2.
die Leibstraffe.

cum assessoribus: mit den Besizern;
dicographus, m. 2. der Gerichtschreiber/
calamò excipit vo- schreibe die Stimme
(ta. (men auf.
Actor m. 3. Der Kläger
accusat flagt an
reum, den Beklagten/
& producit testes und fähret Zeugen
contra illum. wider ihn.
Reus excusat se, Der Beklagte ver-
(antwortet sich/
per advocatum: durch den Anwalt
cui contradicit dem wider spricht
actoris procurator. des Klägers An-
(walt.
Tum iudex, Alsdann/ der Rich-
(ter)
pronuntiat sententiam, spricht das Urtheil/
absolvens inson- loßziehend den Un-
(schuldigen/
& damnans fontem und verdammend den
(Schuldigen)
ad poenam & mul- zur Straffe und
(ctam, (Geldstraffe/
vel ad supplicium. oder auch zur Leib-
(straffe.

Suppli-

CXXVI.

Supplicia maleficorum. Die Leibstraffen der Ubelhäter.

Maléfici.	Die Ubelhäter	Maléficus, m. 2. der Ubelhäter.
per licitores	werden von den (Schergen	Lictor, m. 3. der Scher- (Stadtknecht)
è carcere	aus dem Kerker	Carcer, m. 3. der Kerker.
(ubi torquere so- lent)	(worn man sie zu fol- (tern pfleget)	
producuntur,	geführt/	
vel equò raptantur,	oder geschleiffet/	Equus, m. 2. das Pferd.
ad locum supplicij.	zur Nichtstadt (Na- (benstein.)	Locus, m. 2. supplicij, n. 2. die Nichtstadt (der Nabenstein.)
Fures,	Die Diebe/	Fur, m. 3. der Dieb.
suspenduntur	werden gehängt	
in patibulo	an den Galgen	Patibulum, n. 2. der Galgen.
à carnifice:	von dem Scharfrich- (ter)	Carnifex, m. 3. der Scharfrichter (Henter.)
moechi	die Ehebrecher	Moechus, m. 2. der Ehebrecher.
decollantur.	werden geköpft (ent- (häuget.)	
Homicidae (sicarij)	Die Mörder	Homicida, m. 1. (Sicarius, m. 2.) der Mörder.
ac latrones (piratae) und Räuber (See- (räuber)		Latro, m. 3. der Räuber Pirata, m. 1. der Seeräuber.
vel crurifragio ple-	entweder geradbrecht (xi	Crurifragium, n. 2. das rädern (Radbrecht.) rotz

Regi nyontatwinyok, Martin (304.15.11)

Rota, f. 1. das Rad.
 Palus, m. 2. der Pfal.
 Strix, f. 3. (Lamia, f. 1.)
 die Hexe (Unhuld.)
 Rogus, m. 2.
 der Scheiterhauffe.
 Cippus, m. 2.
 der Block (Stoek.)
 Manus, f. 4. die Hand.
 Forceps, f. 3. die Zange.
 Vita, f. 1. das Leben.
 Donatus, a, um, geschickt.
 Numella, f. 1.
 der Dranger.
 Equuleus, m. 2. der Esel
 [das Koblein.]
 Auris, f. 3. das Ohr.
 Virga, f. 1. die Ruche
 Stigma, n. 1.
 das Brandmahl.
 Tritonis, f. 3.
 die Gallee.

rotæ imponuntur, aufs Rad geleet/
 vel palo infigun- oder an einen Pfal ges
 (tur) (spisset
 striges (Lamiae) die Hexen (Unhuld
 (den)
 super rogum auf den Scheiter,
 (hauffen
 cremantur. verbrennet.
 Quidam, Relichen/
 antequam supplicio ehe sie gerichtet wer,
 (afficiantur) (den/
 elinguantur, wird die Zunge abges
 (schnitten/
 aut super cippum oder auf dem Block
 manu plectuntur, die Hand abgehauen/
 aut uruntur oder sie werden ges
 (brennet
 forcipibus. mit Zangen.
 Vita donati, Denen man das
 (Leben schenkt/
 numellis conftrin- die werden an Prans,
 (guntur, (ger gestellt/
 luxantur, geprellt (gewippt)
 equuleo imponun- auf den Esel gesetzt/
 (tur,
 auribus truncantur gestuget / (der Ohren
 (beraubt)
 virgis ceduntur, ausgestäupt/
 stigmatè notantur, gebrandmahllet/
 relegantur, verwiesen/
 damnantur und verurtheilt
 ad trirèmes auf die Galleen

vel

vel ad carcerem oder zu ewiger Ges
 [perpetuum. (fangnis.
 Perduelles, Die Feinde des Va-
 (terlands
 discerpuntur qua- werden gebierthelt.
 [drigis.
 G X X V I I .
 Mercatura. Die Kaufmanschaft.
 Merces, Die Waren/
 aliunde allatae, von andern Orten
 (zugeführt/
 in domo commercij werde im Kauffhaus
 (ciorum
 vel commutantur, entweder verstorchen /
 vel venum expo- oder feil gelegt
 (nuntur
 in tabernis merci- in den Krämen/
 (moniorum,
 venduntur und verkauft
 pro pecuniâ (mo- um Geld (Münze)
 (netâ)
 vel mensuratae entweder abgemessen
 ulnâ, mit der Elle/
 vel ponderatae oder abgewogen
 librâ, auf der Wage.
 Tabernarii, Die Budensitzer/
 Perpetuus, a, um, ewig.
 Perduellis, m. 1.
 der Feind des Va-
 terlands.
 Quadriga, f. 1. der Was-
 gen mit vier Pferden.
 Merx, f. 3. Die Wahre.
 Alatus, a, um, zugeführt
 (zugebracht.)
 Domus, f. 2. & 4. com-
 merciorum, n. 2.
 das Kauffhaus.
 Taberna f. 1. mercimo-
 niorum, n. 2.
 der Kraam.
 Pecunia, f. 1. das Geld
 Moneta, f. 1.
 die Münze.
 Mensuratus, a, um,
 abgemessen.
 Ulna, f. 1. die Elle.
 Ponderatus, a, um,
 abgewogen.
 Libra, f. 1. die Wage.
 Tabernarius, m. 1. der
 Budensitzer (Krämer.)

B b 2

circum

Regi nyomatwengok, Martin
(304 191)

CXXIX.

Ars Médica. Die Artzney-Kunst.

Médecus, m. 2. Der Artzt.	Agrotans, o. 3. accerlit medicum, qui angit artériam, & inspicit urinam; tum præscribit medicamentum	Wer krank liegt/ lißt holen den Artz/ der fühlet den Puls/ und beschauet den Harn (Urin) also daß (schreib) er vor die Artzney
Artéria, f. 1. der Puls.		
Urina, f. 1. der Harn (Urin.)		
Medicamentum, n. 2. die Artzney.		
Schedula, f. 1. das Zettellein.	in schedulâ. Istud paratur	auf einem Zettellein. Dieselbe wird zubereitet
Pharmacopœus, m. 2. der Apotheker.	à pharmacopœo	von dem Apotheker
Pharmacopolium, n. 2. die Apotheke.	in pharmacopolio;	in der Apotheke/
Pharmacum, n. 2. die Artzneysache.	ubi phârmaca	da die Artzneysachen
Capſula, f. 1. das Kästlein (Lädlein.)	in capſulis,	in Kästlein/ (Lädlein)
Pyxis, f. 1. das Büchlein.	pyxidibus,	Büchlein/
Lagena, f. 1. die Flasche.	& lagenis adservantur. Estq; vel potio, f. 3.	und Flaschen aufbehalten werden. Und ist entweder ein Träncklein/ oder ein Pulver/ oder Pillelein/ oder Büchlein (Schreiblein) vel
Pilula, f. 1. das Pillelein.	vel pulvis, m. 3. vel pilulæ, vel pastilli,	
Pastillus, m. 2. dz Büchlein (Schreiblein.)		

CXXX.

Sepultura. Die Begräbnis.

vel electuariū, n. 2. oder ein Saft.	Diæta f. 1. Eine gute Speiß. (ordnung)	& oratio, f. 3. und das Gebet/ sunt optima Medi- sind die beste Artzney (cina. f. 1.)	Optimus, a. um, beste.
Chirurgus m. 2. Der Wundartzt	curat vulnera heilet die Wunden & ulcera, und Schäden/		Vulnus, n. 1. die Wunde Ulcus, n. 1. der Schade (das Geschwür.) Splenium (Emplastrum) n. 2. das Pflaster
splenij [empla- mit Pflaster. (stris.)			
CXXX.			
Defuncti Die Todten	olim cremabantur, wurden verzeiten (verbrenne/	Defunctus, a. um, todt (gestorben).	
& cineres und die Asche	in urnâ in einem Krüglein	Cinis, m. 3. die Asche.	
recondabantur. aufbehalten.	Nos, includimus Wir/ legen nostros demortuos unsre Verstorbene	urna, f. 1. dz Krüglein	
loculo (capulo) in einen Sarg/	imponimus tere- baaren sie auf/ legen (tro, (ste auf die Baar)	Demortuus, a. um, verstorben.	
& effere currâmus, und lassen sie eragen	pompâ lûnebri mit Leichengepânge	Locus, m. 2. (capulus, m. 2. & um, n. 2.) der Sarg.	
versus cœmeteriâ, nach dem Kirchhof/ ubi allwo sie		Fœretum, n. 2. die Baar.	
		Pompa f. 1. fûnebris, c. 1. dz das Leichengepânge	
		Cœmeterium, n. 2. der Kirchhof.	

Regi nyontatvnyok, Martin (304-199)

CXXII.

Præstigiæ. Die Gaukeley.

Varius, a. ū, mancherley Spectaculum, n. 2. Das Schauspiel.	Præstigiator m. 3. Der Gaukler facit macht varia spectacula, mancherley Schau- (spiele/
Volubilitas, f. 3. die Geschwindigkeit.	volubilitate durch Geschwindigkeit (zeit
Corpus, n. 3. der Leib.	corporis, des Leibs/ deambulando gehend
Manus f. 4. die Hand.	manibus, auf den Händen/ aut saliendo oder springend
Circulus, m. 2. der Reiff.	per circulum, &c. durch de Reiff/ u. s. f. Interdum etiam Zuweiln auch cripudiat danzet er
Larvatus, a. um. vermummt (vermas- caradet.)	larvatus. vermummt (vermas- (caradet.)
Præstigiæ, f. 1 pl. die Gaukeley.	Agyrta m. 1. Der Taschenspieler præstigiæ facit spielet
Marsupium, n. 2. die Gaulttasche.	è marsupio. aus der Gaulttasche
Funis, m. 3. das Seil.	Funambulus m. 2. Der Seildänzer graditur geht & saltat und hüpfet super funem, auf dem Seil/ tenens manu haltend in der Hand haltérem, die Gewichtstange aut suspendit se oder hánget sich manu an eine Hand vel pede, &c. oder Fuß/ u. a. m.
Tenens, o. 3. haltend. Halter, m. 3. die Gewichtstange.	
Pes, m. 2. der Fuß.	

Palæstra.

CXXIII.

Palæstra. Die Fechtschul.

Pugiles, Die Fechter/ congregiuntur dur- balgen sich/ [elló,	Pugil, m. 3. der Fechter. Duellum, n. 2. Das Balgen.
in palæstrâ, auf dem Fechtplan/	Palæstra, f. 1. der Fechtplan.
decertantes kämpfend	Decertans, o. 3. kämpfend.
vel gladijs, entweder mit (Schwerdern/	Gladius, m. 2. das Schwerd.
vel hastilibus, oder mit Stangen/ & bipennibus, und Partisanen/	Hastile, n. 3. die Stange Bipennis, f. 3. die Partis- sane (Helleparie)
vel semispathis, oder mit Dusecken/	Semisphara, f. 1. der Dusecke.
vel ensibus, oder mit Degen/ mucronem obligâ- so an der Spitze Bal- (ris: (len haben;	Ensis, m. 3. der Degen. Mucro, m. 3. die Spitze
ne lethâliter læ- das sie nicht tödtlich (dant: (verwunden;	Framea, f. 1. Kappier.
vel frameis oder mit Kappier	Pugio, m. 3. der Dolch-
& pugione und Dolch simul. zugleich.	Luctator, m. 3. der Ringer.
Luctatores Die Ringer	Romanus, m. 2. der Römer.
Capud Romanos (bey den Römern	Nudus, a. um, nackt.
olim nudi vorzeiten nackt	Inunctus, a. um, bestrichen (gesalbet.)
& inuncti oleo) und mit Oel bestrichen	Oleum, n. 2. das Oel.

Regi nyontatevnyok, Martin
(304. 15. 1)

CXXXII.

Præstigiæ. Die Gaukeley.

Varius, a. ū. mancherley	Præstigiator m. 3. Der Gaukler
Speſtāculum, n. 2. das Schauspiel.	facit macht
Volubilitas, f. 3. Die Geschwindigkeit.	varia spectacula, mancherley Schau- (spiele/
Corpus, n. 3. der Leib.	volubilitate durch Geschwindigkeit (Leib
Manus f. 4. die Hand.	corporis, des Leibs/
Circulus, m. 2. der Reiß.	deambulando gehend
Larvatus, a. um. verummitt (vermas- caradet.)	manibus, auf den Händen/
Præstigiæ, f. 1. pl. die Gaukeley.	aut saliendo oder springend
Marſupium, n. 2. die Gaultasche.	per circulum, &c. durch de Reiß/ u. s. f.
Funis, m. 3. das Seil.	Interdum etiam Suweiln auch
Tenens, o. 3. haltend.	tripudiat danzet er
Halter, m. 3. die Gewichtstange.	larvatus. verummitt (vermas- caradet.)
Pes, m. 2. der Fuß.	Agyrta m. 1. Der Taschenspieler
	præstigiæ facit spielet
	è marsupio. aus der Gaultasche
	Funambululus m. 2. Der Seildänzer
	gráditur gehet
	& saltat und hüpfet
	super funem, auf dem Seil/
	tenens manu haltend in der Hand
	haltérem, die Gewichtstange
	aut suspendit se oder hánget sich
	manu an eine Hand
	vel pede, &c. oder Fuß/ u. a. m.

Palæstra.

CXXXIII.

Palæstra. Die Fechtschul.

Pugiles, Die Fechter/	Pugil, m. 3. der Fechter.
congregiuntur du: balgen sich/	Duellum, n. 2. das Balgen.
in palæstrâ, auf dem Fechtplan/	Palæstra, f. 1. der Fechtplan.
decertantes kämpfend	Decertans, o. 3. kämpfend.
vel gladijs, entweder mit (Schwerdern/	Gladius, m. 2. das Schwerd.
vel hastilibus, oder mit Stangen/	Hastile, n. 3. die Stange
& bipennibus, und Partisanen/	Bipennis, f. 1. die Partis- sane (Helleparie)
vel semispathis, oder mit Dusecken/	Semisphara, f. 1. der Dusecke.
vel ensibus, oder mit Degen/	Ensis, m. 3. der Degen.
mucronem obligã- so an der Spitze Bal- (len haben)	Mucro, m. 3. die Spitze
ne lethãliter læ- (ris: das sie nicht tödelich	
(dant: verwunden)	
vel frameis oder mit Rappier	Framez, f. 1. Rappier.
& pugione und Dolch	Pugio, m. 3. der Dolch.
simul. zugleich.	
Luçtatores Die Ringer	Luçtator, m. 3. der Ringer.
Capud Romãnos (bey den Römern	Romãnus, m. 2. der Römer.
olim nudi vorzeiten nackt	Nudus, a. um. nackt.
& inuncti oleo) und mit Oel bestrichen)	Inunctus, a. um. bestrichen (gesalbet.)
	Oleum, n. 2. das Oel.

Regi nyontatwelnjok, Martin (304 15 1)

Numerus, m. 2. Die Zahl.
Notatus, a. um, bezeichnet.

Aleator, m. 3.
Der Spitzbube.
Sors, f. 3. Das Geschick.
Ars, f. 3. Die Kunst.

Calculus, m. 2.
Der Stein.

Alveus aleatorius, m. 2.
Das Spielbret.

Charta lusoria, f. 1.
Die Karte.

Abaculus, m. 2.
Der Schiebstein.

Abacus, m. 2. Die Schieftafel (Peilit).

Solus, 2, um, allein.

Ingeniosissimus, 2, um, sinreichste.

Duo, x, o, zwei.
Exercitus m. 4.
Das Kriegsheer.

Prælium, n. 2.
Die Schlacht.

numeris notatam: somit Zahlen bezeich-
idq est und dieses ist (net)
ludus m. 2. sortilegium Glückspiel
aleatorum, n. 2. der Spitzbuben.

Sorte & arte Mit Glück und Kunst

luditur, spielt man
calculis mit den Steinen

in alveo aleatorio, im Spielbret

& chartis lusoriae, und mit der Karte.

Abaculis Mit Schiebsteine
ludimus spielen wir
in abaco, auf der Schieftafel (Peilit)

ubi sola ars da allein die Kunst
regnat. regieret.

Ingeniosissimus Das sinreichste
ludus est, Spiel ist/
ludus m. 2. latorum das Schachspiel/
(lorum, m. 2.)

quò veluti in welchem gleichsam
duo exercitus zwey Kriegsheere

præliò configunt. gegeneinander zieh-

Cursus certamina. Lauffspiele.

Pueri Die Knaben
exercent se cursu, üben sich mit Lauffe/

sive super glaciem, entweder auf dē Eis
diabathris, mit Schlittenschuge/

ubi etiam vehuntur da sie auch fahren
trahis: mit Schlitten:

sive in campo, oder im Feld/
designantes machend (zeichnend)

lineam, einen Strich/
quam, welchen/

qui vincere cupit, wer gewinnen will/
attingere, erreichen/

at non ultra aber nicht drüber hin-
[aus]

procurrere, debet. lauffen/muß.
Olim decurrébant vorzeiten lieffen
cursores die Wetläuffer

inter cancellos in den Schranken

ad metas nach dem Ziel;
& qui primúm und welcher am erste

contingebat eam, dasselbe erreichte/
accipiebat der bekam

brabeum (præmiū) den Dank (das Klein-
(nod)

ababeutā. von dem Kampfrichter.
(ter.)

Puer, m. 2. der Knab.
Cursus, m. 4. der Lauff
(das Lauffen.)

Glacies, f. 5. Das Eis.

Diabathra, f. 1.
Der Schlittschuh

Traha, f. 1. der Schlittē

Campus, m. 2. Das Feld.

Designans, o. 3. Zeichnend.
Linea, f. 1. der Strich.

Cursor, m. 3.
Der Wetläuffer.

Canceli, m. 2. pl.
die Schranken.

Meta, f. 1. Das Ziel

Brabeum, n. 2. (præmium,
n. 2.) der Dank (das
Kleinod.)

Brabeuta, m. 1.
Der Kampfrichter

Regi nyontatwelnjok, Martin
(304.15.1)

Hastiludium, n. 2. Das Rennspiel.	Hodie habentur hastiludia,	Heutzutage werden gehalten [Rennspiele/]
Lancea, f. 1. Die Lanze.	(ubi lancea petitur circulus)	(da man mit der Lanze rennet nach dem)
Equiria, n. 2. pl. Der Turnier.	locò equiriorum,	an stat der Turniers
Desuetudo, f. 3. Die Vugewohnheit.	quæ in desuetudine nem abierunt.	so abkommen sind.

CXXXVII.

Ludi pueriles. Kinderspiele.

Globus, m. 2. fictilis, o. 3. der Schusser (das Schnellkeulen.)	Pueri ludere solent, vel globis fictilibus;	Die Knaben pflegen zu spielen/ entweder mit Schussfern [Schnellkeulen];
Iactans, o. 3. schiebend.	vel iactantes globum	oder schiebend die Kugel
Globus, m. 2. die Kugel.	ad conos;	nach den Kegeln;
Conus, m. 2. der Begei	vel sphaerulam	oder das Kugelein
Sphaerula, f. 1. das Kugelein.	Clava, f. 1. die Keule.	mit der Keule
Annulus, m. 2. der Ring	mittentes per annulum;	schlagend durch den Ring;
Turbo, m. 3. der Kreussel.	vel turbinem	oder den Kreussel
Flagellum, n. 2. die Peitsche.	Flagellò veriantes;	mit der Peitsche erelbend;
Scolopus, m. 2. das Blasrohr.	vel scolopò,	oder mit dem Blasrohr/

Arcti	and Armbrust	Argus, m. 4. Der Brust (Bogen.)
jaculantes, vel grallis	schießend; oder auf Stelzen	Iaculans, o. 3. schießend
incedentes;	einhergehend;	Gralla, f. 1. pl. die Stelzen.
vel super petaurum	oder auf dem Knebel	Iacédens, o. 3. einhergehend.
se agitates,	sich bewegend;	Petaurum, n. 2. der Knebel.
& oscillantes.	und reyschend.	Agitans, o. 3. bewegend (hin und wider treibend.)

CXXXVIII.

Regnum & regio. Das Reich und Die Landschaft.

Multe urbes	Viel Städte	Multus, a. um, viel.
& pagi, faciunt regionem	und Dörffer/ machen ein Land	Urbs, f. 3. die Stadt.
& regnum.	und ein Reich.	Pagus, m. 2. das Dorffe
Rex m. 3. aut Princeps, c. 3. sedet in metropoli;	Ein König/ oder Fürst/ hat seinen Sitz in der Hauptstadt	Regio, f. 3. das Land.
Nobiles, Barones, & Comites, habitant	die Edelkente/ Freyherrn/ und Grafen/ wohnen	Regnum, n. 2. das Reich.
		Metropolis, f. 3. die Hauptstadt.
		Nobilis, c. 3. l. n. 2. edel.
		Baro, m. 3. der Freyherr
		Comes, c. 2. der Graf.

Regi nymontatwinkok, Martin (304. 5. 1)

H Arx , f. 3. das Schloß.	circumjacenti- auf den umliegenden	(bus
L Rusticus , m. 2. der Bauer.	arcibus: Schloßern:	
	rústici, die Bauern/	
	in pagis. auf den Dörffern.	
	Juxta An	
F Flumen n. 3. der Fluß.	flúmina navigabilia den Schiffreihen	
N Navigabilis , c. 3. le, n. 3. Schiffreich.		(Klüssen)
D Via regia , f. 1. die Landstrasse.	& vias regias, und Landstrassen/	
T Telonium , n. 2. das Zollhaus.	habet Princeps hat ein Fürst	
	sua telonia: seine Zollhäuser:	
N Navigans , o. 2. schiffend	ubi, wo selbst/	
I ter , n. 3. die Reise.	& navigantibus von den Schiffenden	
	& iter facientibus, und Reisenden/	
	portorium n. 2. die Maut	
	& vectigal n. 3. und der Zoll	
	exigitur. gefordert wird.	

CXXXIX.

Regia Maje- Die Königliche Maje-		
stas. stat.		
S splendor , m. 3. der Pracht	Rex, Der König/	
R regius , a, um, Königlich	in splendore regio, im Königlichen	
	(Pracht/	
S solium , n. 2. der Thron.	sedet in suo solio, sitzt auf seinem Thron/	
M magnificus , a, n. herrlich	magnifico hábitu, im herrlichen Habite/	
H habitus , m. 4. der Habit.		
R redimitus , a, u, gezieret.	redimitus gezieret	
		diadé

diadémate, tenens manu	mit einer Krone/ in der Hand fahrend	Diadéma , n. 3. die Krone
sceptrum,	den Scepter (Reichs- (Stab)	Tenens , o. 2. fahrend (haltend.)
stipátus aúlicis.	umgeben mit dem Hofstat.	Manus , f. 4. die Hand.
Inter hos primarij sunt, Cancellarius	Unter diesen sind die Vornehmste/ der Canzler (Erzst- (gelhalter)	sceptrum , n. 2. der Scep- ter (Reichsstab.)
cum Consiliarijs, & Secretarijs:	mit den Ráthen/ und Secretarien (Geheimschreibern/	Stipatus , a, um umgeben.
Prætorij n. 2. Præfe- (tus, m. 2.	der Marschalt/	Aúlicus , m. 2. der Hofmann.
Aulæ , f. 3. Magister, (m. 2.	der Hofmeister/	Primarius , a, um, Vornehmste.
Pocillátor , m. 3. (Pincerna m. 3.)	der Mundschent.	Consiliarius , m. 2. der Rath.
Dápisfer , m. 2. Thesaurarius , m. 2. Archi-Cubiculari- (us, m. 2.	der Truchses/ der Schatzmeister/ der Obrist. Cámerer/	Secretarius , m. 2. der Geheimschreiber.
& Stabuli n. 2. (gister, m. 2.	und der Stallmeister	
His subordinantur Nobiles aúlici,	Auf diese folgen die Hofjunker/	Nobilis c. 3. aúlicus , m. 2. der Hofjunker.
Nobile n. 3. famuli- tium, n. 2.	die Edelknaben/ (Pas- (gen)	Dd 2 CLM

Regi nyontatvnyok, Martin (304-51)

Subicularius, m. 2. der Kammerdiener.	cum cubicularijs	mit den Kammerdienern (ne)
	& cursöribus,	und Laufeyen (Läufer)
Stipator, m. 3. der Trabant.	stipatores,	die Trabanten (fer)
Satellitium, n. 2. die Leibwache (Leibquardi)	cum satellitio.	mit der Leibwache (Leibquardi)
Externus, a, um. fremd (ausländisch.)	Extörum	Den Fremden
Legatus, m. 2. der Abgesandte.	Legatis	Abgesandten
Auris, f. 3. das Ohr.	præbet aures solenniter.	ertheilt er Verhör (Audienz) öffentlich.
	Aliorsum ablegat	Anderstwhin schickt er
Vicarius, m. 2. der Stellwarter.	Vicarios suos,	seine Stellwarter/
Administrator, m. 3. der Stadthalter.	Administratores,	Stadthalter/
Praefectus, m. 2. der Ammann.	Praefectos	Amleute/
Quæstor, m. 3. der Rentmeister.	Quæstōres	Rentmeister/
	& Legatos quibus subinde mittit mandata nova,	und Gesandten denen er nachsendet neue Befehle
Mandatum, n. 2. der Befehl.		
Novus, a, um, nent.		
Veredarius, m. 2. der Postboe (Postillon.)	per veredarios.	durch Postboten (Postillonnen)
Morio, m. 3. der Hofnarz.	Morio m. 3.	Der Hofnarz (kurweilige Nacht)

mover risum	macht ein Gelächten	daß lächer.
ludicris actionibus.	mit läppiſchen Poffen.	Ludicra f. 1. 2. f. 3. der läppiſche Poffen.
In Romano Imperio	Im Römischen Reich	Romanus, a, um, Römisch. Imperium, n. 2. das Reich.
rerum potitur Imperator, m. 3. (Caſar m. 3.)	iſt Oberherrſcher der Käyſer/	res, f. 3. die Sache (das Ding.)
qui in Comitibus eligitur	welcher auf dem Reichstage erwehlet wird	Comitia, n. 2. pl. der Reichstage.
ab VIII Electöribus	won den acht Churfür. (Itcu/)	Electör, m. 2. der Churfürst.
ut sunt III Ecclesiastici	als da ſind in Geiſtliche	Ecclesiasticus, a, um, Geiſtlich. Archiepiſcopus, m. 2. der Erzbischoff.
& Archiepiſcopi, Moguninus, m. 2.	und Erzbischoffe/ zu Mainz/	
Treverenſis, m. 3.	zu Trier/	
Colontenſis, m. 3.	zu Eßlen/	
& V Seculares, Rex m. 3.	und v Welliche/ der König in Böhelm (f. 1.)	Secularis, c. 3. e. n. 3. Wellich.
Archipincerna m. 1.	Erz Schenk/	
Dux c. 3. Bavarix f. 1.	der Herzog in Bayern	
Archi-Dapifer, m. 2.	Erz Truchſeß/	
Dux c. 3. Saxonix	der Herzog in Sachſen (f. 1.)	
Archi-Mareſchal. (us, m. 2.)	Erz Marſchall/ Dd 3	Marchia

Regi nymontatelnok, Martin (304. 15. 11)

mittenda est: zu halten ist;
 acies f. 5. instituitur, wird eine Schlacht,
 (ordnung gestellt)
 & dividitur und eingetheilt
 in frontem, in den Vortrab/
 tergum, Nachtrab/
 Ala, f. 1. (Cornu, n. 4.) & alas (cornua.) und in die Flügel.
 der Flügel. Peditatus m. 4. Das Fußvolk (Infanterie)
 intermiscetur wird untermischt
 equitatu. der Reiteren (Cavalierie)
 Ille distinguitur, Tenes wird getheilt
 in centurias: in Compagnien
 (Zählein.)
 Turma, f. 1. die Schwarme, in turmas: dieses/ in Schwarmen (Tropfen)
 der (der Tropp.) illæ in medio fe. Jene führen in der
 die Mitte. (runt, Mitte)
 vexilla, n. 2. der Fahnen. vexilla: die Fahnen;
 Labrum, n. 2. die Standarte. hæ, labara. diese/ Standarten
 (Reiterfahnen.)
 Eorum præfecti Ihre Befelshaber
 der Befelshaber. sunt, sind
 Decuriones, die Corporate (Rottmeister)
 Signiferi, Fähnriche/
 Vicarii, Leutnante/
 Centuriones, Hauptleut (Capitane) Magi

Frons, f. 3. der Vortrab
 Tertium, n. 2. der Nachtrab.
 Ala, f. 1. (Cornu, n. 4.)
 der Flügel.
 Equitatus, m. 4.
 die Reiteren [Cavalierie.]
 Centuria, f. 1. die Compagnie (Zählein.)
 Turma, f. 1. die Schwarme
 der (der Tropp.)
 Medium, n. 2.
 die Mitte.
 Vexilla, n. 2. der Fahnen.
 Labrum, n. 2.
 die Standarte
 [der Reiterfahnen.]
 Præfectus, m. 2.
 der Befelshaber.
 Decurio, m. 3. der Corporate
 (Rottmeister.)
 Signifer, m. 2.
 der Fähnrich.
 Vicarius, m. 2.
 der Leutnant.
 Centurio, m. 3. der
 Hauptmann (Capitän)

Magistri equitum, Rittmeister/
 Tribunus, Obrist, Leutnante/
 Chiliarchæ, Obristen/
 & omnium summus und ihrer aller Haupt
 Imperator. der General (Feldherz.)
 Tympanistæ Die Trummelschläger
 & tympanotribæ, und Pauker/
 ut & tubicines, wie auch die Trompeten
 ad arma vocant, blasen Lärmen/
 & militem inflant and machen den Soldaten
 (mante) mutig.
 Primò conflictu. Im Anfang des
 (Treffens/
 explosuntur wird Salve gegeben
 (geschossen)
 bombardæ mit musteten
 & tormenta: und Feldstücke:
 Postea Darnach
 cominus pugnatur wird in der Nähe ge-
 (fochten)
 hastis & gladijs. mit Speissen und
 (Degen.)
 Victi, Die überwundenen/
 trucidantur, werden niedergehau-
 vel capiuntur, oder gefangen/
 vel aufugiunt. oder nehmen die Flucht

Magister m. 2. equitum
 der Rittmeister
 Tribunus m. 2. der
 Obrist Leutnant.
 Chiliarcha, m. 1.
 der Obrist.
 Summus, a. sum. Höchste.
 Tympanista, m. 1.
 der Trummelschläger.
 Tympanotriba, m. 1.
 der Pauker.
 Tubicen, m. 3.
 der Trompeter.
 Arma, n. 2.
 die Waffen.
 Miles, a. 3. der Soldat
 Primus, a. um. erste.
 Conflictus, m. 4.
 das Treffen.
 Bombarda, f. 1.
 die Mustete.
 Tormentum, n. 2.
 das Feldstück.
 Hasta, f. 1. der Speiß.
 Gladius, m. 2. der Degen.
 Victus, a. um.
 überwunden.

Regi rymontatwinyok, Martin
 (304. 19. 1)

Succenturiati m. Der Enesag
 seperventunt (2. pl. kommt herzu
 ex insidijs. aus dem Hinterhalt.
 Impedimenta n. Die Pagag-Wäg
 spoliantur. (2. pl. werden geplündert.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
CXLII.

Pugna navalis. Das See-Treffen.

Navale n. 3. prx- Der Schiffstret
 (lium, n. 2. (Seeschlacht, See-
 treffen/)

Terribilis, c. 3. te. n. 3. **terribile est,** ist erschrecklich/
 erschrecklich. **cum** wann
 Ingens o. 1. groß. **ingentes Naves,** die grossen Schiffe/

Navis, f. 1. Das Schiff.
 Arx, f. 3. Die Vestung.
 (Das Schloß.)
 Rostrum, n. 2. Die Spitze
 (Der Schnabel.)
veluti arces, als Vestungen/
concurrunt zusammentrauffen
rostris; mit den vordern Sp
 gen [Schnäbeln]
aut tormentis oder mit Stücken
 se invicem quassant **anfeindes spielen;**
atque ita perforatæ und also durchlöcher

Perforatus, a. um. **perforatæ** durchlöcher.
 Pernicies, f. 3. **perniciem suam** ihr Verderben
 das Verderbens **imbibunt,** in sich trinten/
 & submerguntur; und versinken
 aut, cum **aut, cum** oder/ wann sie
 igne corripuntur, **igne corripuntur,** in Brand gerathen/
 & vel **& vel** und entweder
 ex incendio **ex incendio** durch Anzündung

Ignis, m. 3. der Brand
 (das Feuer.)
 Incendium, n. 2.
 die Anzündung.
 Pulvis m. 3. tormentarius **pulveris tormētarij** des See-pulvers/
 m. 2. das See-pulver **homi**

homines die Menschen
 in ærem ejiuntur in die Luft gesprengt
 vel in medijs aquis oder mitte im Wasser
 exuruntur; verbrennen werden;
 vel enon ober aber
 in mare desiliences in das Meer springen
 suffocantur, ertrinken. (gend

Navis, f. 3. fugiti- Ein flüchtiges
 va, f. 9. (Schiff
 ab insequentibus wird von den verfol.
 (gend
 interceptur, anfaefangen/
 & captur. und gefangen genom
 [men.]

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
CXLIV.

Obsidium Die Stadt-Beläge

urbis. rung.
 Urbis, f. 3. Eine Stadt
 obsidionem passura so soll belagert wer,
 (den/
 primum provocas wird erstlich aufge,
 (tur (fordert
 per tubicinem, durch einen Trompe,
 (cer
 & invitatur und vermahnet
 ad deditonem. zur Aufgabe.
 Quod facere welches zu thun
 si abnuat; so sie sich weigert;
 oppugnatur wird sie gestürmet

Obsidio, f. 3. die Belagerung.
 Tubicen, m. 3. der Trompeten
 Deditio, f. 3. die Aufgabe.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
 E 2 ab

Regi nyontatvinyok, Martin (304 15 1)

Murus, m. 2. die Mauer	ab obadiētibus, & occupatur: vel muros	von den Belägender/ und eingenommen: Indeme entwedet [die Mauer]
Scala, f. 1. die Seurmeister.	per scalas transcendo,	auf Sturmanleiten übersteigen/
Aries, m. 3. der Boß. (Wider.)	aut arietibus diruendo,	oder mit Böcken gefället/
Tormentum, n. 2. das Stuch.	aut tormentis demoliendo;	oder mit Stücken zerstoßens/
Porta, f. 1. das Thor.	vel portas exostrā	oder die Thore mit einer Pedarten
Exostra, f. 1. die Pedarte.	dirumpendo;	zer sprengeti/
Globus, tormentarius, m. 2. die Feuerkugel.	vel globos tormentari-	oder Feuerkugeln
Mortarium, n. 2. (balista, f. 1.) der Mörtel. (Böhler.)	e mortariis (balistis)	aus den Mörteln (Böhler)
Balistarius, m. 2. der Böhlermeister.	per balistarios,	durch die Böhlermeister
Gerra, f. 1. pl. die Schanzkörbe.	(qui post gerras latitant)	(welche hinter den Schanzkörben sich verbergen)
Fossor, m. 3. der Schanzgräber.	in urbem ejaculando;	in die Stadt geworffen
Cuniculus, m. 2. der Gang unter der Erde.	vel eam per fossores	oder dieselbe durch Schanzgräber
Obsellus, a. um, belagert	cuniculis subvers-	untergraben (minirt)
Ignes, m. 8. pl. das Feuerwerk.	Obselli defendunt se de muris, ignibus,	(wird.) Die Belagerten wehren sich von der Mauer/ mit Feuerwerk/ lapidib.

Lapidibus, &c. aut erumpunt.	Steinen/n. d. g. oder thun einen Aus-	Lapis, m. 3. der Stein.
Urbs,	(fall. Eine Stadt/	Vis, f. 3. die Gewalt/
vi expugnata,	mit Sturm erobert/	expugnatus, a. um, erobert.
diripitur;	wird geplündert/	
exciditur;	zerstört/	
& interdum solo	und zuzeiten geschleif,	Solum, n. 2. der Erdboden.
(aquaatur.	(set)	

GXLV.

Religio. Der Gottes Dienst/

Pietas, f. 3.	Die Gottseeligkeit/	Virtus, f. 3. die Tugend
Regina, f. 1. virtus	die Königin aller Tu-	(genden/
(tum,	nach geschöpffter	Hautus, a. u. geschöpffte.
hautia	Erkenntnis Gottes/	Notitia, f. 1. die Erkenntnis.
notitia Dei.	entweder	Deus, m. 2. der Gott.
vel	aus dem Buch der	Liber, m. 2. das Buch.
ex libro Naturæ,	(Natur/	Natura, f. 1. die Natur.
(nam opus	(dann das Wert	Artifex, m. 3. der Künstler.
commendat artifi-	lobet den Meister)	Liber m. 2. scriptura, f. 2. das Schriftbuch
vel	(ein oder	(die Bibel.)
ex libro Scripturæ,	aus dem h. Schrifte-	Mandatum, m. 2. das Gebot.
colit Deum	[buch (Bibel) ehret Gott	Comprehensus, a. um, enthalten (begriffen.)
humiliter;	demütiglich;	
recolit mandata e-	denket an seine Gebot.	
comprehensa	(us, enthalten)	

Decan

Regi nyontatwelyok, Martin (304. 15. 11)

Decalogus, m. 2. die Gesetztafel.	Decálogo;	in der Gesetztafel
Oblatrans, o. 3. widerbellend.	Oblatrantem	und die widerbellende
Ratio, f. 3. die Vernunft	rationem	Vernunft
Conculcans, o. 3. unterdrückend.	conculcans,	unterdrückend/
Fides, f. 5. der Glaub. Assensus, m. 4. der Beyfall.	præbet fidem & assensum	gibet sie Glauben und Beyfall
Verbum, n. 2. d. Wort	verbo Dei, cumque invocat, ur opitulatorem,	dem Wort Gottes/ und ruffet ihn an/ als einen Helfer/
Opitulor, m. 9. der Helfer.	in adversis.	Im Ungemach.
Adversus, a. um. wieder. wertig unglückselig.)	Divina officia fiunt	Der Gottesdienst wird verrichtet
Divinum, officium, n. 2. der Gottesdienst.	in templo: in quo est penetrálen. 3. (ady- tum n. 2.)	in der Kirche: in welcher ist der Chor
Templum, n. 2. die Kirche.	cum altári, sacrarium, n. 2. suggestus, m. 4. subsellia n. 2. pl. ambónes, & baptisterium, n. 2	mit dem Altar/ die Sacristen/ der Predigtstuhl/ die Gestühle/ die Portirchen/ und der Tauffstein.
Altare, n. 3. der Altar.	Deum esse, sentiunt omnes hó- (mines: (schen: sed non omnes norunt Deum recte	Das ein Gott sey/ empfinden alle Men- schen: aber nicht alle kennnen Gott recht. divers
Ambo, m. 3. die Porstühle.		
Omnis, c. 3. e. n. 3. alles. Homo, m. 3. der Mensch.		

Hinc oriuntur Diversæ religiones: Dis ungleichen Göt-
 (tes, Lehren: (unverschiedlich.)
 quarū primariæ IV. derē fürnehmlich vier Primariis, a. um.
 adhuc numerantur. alsoch gezehlet werde. fürnehmste.

XX

CXLVI.

Gentilismus. Das Heydenthum.

Gentiles, finxé- (runt sibi propè XIIIM Nū- (mina. Eorum præci- (pua erant, Jupiter, m. 3. cœlis Neptunus, m. 2. ma- (ris; Pluto, m. 3. inferni; Mars, m. 3. belli, Apollo, m. 3. artium Mercurius, m. 2. fus (rum, mercatorum; & Eloquentiæ; Vulcānus, m. 2. Mül; ciber, m. 3. ignis & fabrorum; (rum Æolus, m. 2. ventó; Præsidēs, & Dea; (stri:	Die Heyden/ haben (ihnen erdichtet in die 12000 Götter Deren vornehmste (waren/ Jupiter/ des Himmels; Neptunus/ des (Meers Pluto/ der Hölle; Mars/ des Kriegs; Apollo/ der Künste; Mercurius/ der Die- (be/ Kaufleute/ un der Beredsamkeit; Mül/ Vulcanus/ des Feuers/ und der Schmiede, Æolus/ der Winde: Vorsteher und Göt- (gen:	Gentilis, c. 3. der Heyd. Numen, n. 3. der Gott. (die Göttliche macht) Præcipuus, a. um, der Vornehmste. Cœlum, n. 2. der Himmel. Mare, n. 3. das Meer. Infernus, m. 2. die Hölle. Bellum, n. 2. der Krieg. Ars, f. 1. die Kunst. Fur, m. 3. der Dieb. Mercator, n. 3. der Kaufmann. Eloquentia, f. 1. die Beredsamkeit. Igneis, m. 1. das Feuer. Faber, m. 1. der Schind- Ventus, m. 2. der Wind Præses, m. 3. der Vorsteher. Dea, m. 3. der Göt.
--	--	--

Regi nymontatelnjok, Martin (304-15-1)

D Obscenissimus, a. um. **& obscenissimus** und der aller schändl.
 aller schändlichste.
Priapus. m. 2. Priapus. (Hochste)
Habuerunt etiam Sie hatten auch
Muliebris, c. 3. e. n. 3. muliebria Numina: weibliche Götzen:
 Weiblich.
Qualis, c. 3. e. n. 3. qualia fuerunt, dergleichen gewesen/
 dergleichen. Venus, f. 3. Venus/
A. mor. m. 2. die Liebe. Dea f. 3. amorum die Göttin der Liebe/
Voluptas, f. 3. (& voluptatum) (und Wohlhaste/
 die Wollust.
Filolus, m. 2. cum filolo Cupi- mit ihrem Sohnelein
 das Schönelein. (dine: (Cupido
Cupido, m. 3. Minerva f. 3. Pallas, Pallas/
 der Cupido. (f. 3.)
Novem, o. indecl. Neun cum novem Musis, samt den neun Mus,
Musae, f. 1. pl. die Musen. artium, der Künste: sen/
Divitia, f. 1. pl. Juno, f. 3. divitiarum Juno des Reichthums
 der Reichthum. (& nuptiarum, (und Hochzeiten:
Nuptiae, f. 1. pl. die Hochzeit.
Castitas, f. 3. Vestra, f. 3. castitatis: Vestra/der Keuschheit
 die Keuschheit.
Frumentum, n. 2. Ceres, f. 3. frumentorum Ceres/des Getreides:
 das Getreid.
Venatio, f. 3. Diana, f. 3. venationis Diana/der Jägeren:
 die Jägeren. (num:
& Fortuna, f. 3. und das Glück.
Quin & Morbóna, f. 3. Ja auch die Brand,
 (f. 3.) (heit/
ac Febris, f. 3. ipsa und das Fieber selber/
 erant Deae. waren Göttinnen.
Aegyptij die Egypter
colébant pro Deo ehren vor einē Gott
 omne

Aegyptius, m. 2.
der Egypter

omne genus alle Geschlechter: Artē
animalium & plantarum der Thiere und Pflanzen/
 (tarum, und alles was sie
& quicquid manē (morgens
primum conspicua am ersten sahen.
 (bantur.
Philistaei Die Philister
offerebant opfereten
Moloch (Saturno) dem Moloch (Saturnus)
suos infantes, ihre Kinder/
vivos cremandos, lebendig zu verbrennen.
 (nen.
Indi Die Indianer
eniam nū venerant seten noch heutzutag
cacodæmona. (zur den Teuffel. (an
 CXLVII.
Judaismus. Das Judenthum.
Rectus tamen cul. Doch ist der rechte
 (tus m. 4. (Dienst
Veri Dei remansit des wahren Gottes/
 (verblieben
apud Patriarchas: bey den Erzbättern:
qui vixerunt, die gelebet haben/
 Genus, n. 3.
 die Geschlechter: Artē
 (das Geschlecht.)
 Animal, n. 3. das Thier.
 Planta, f. 1. die Pflanze
 Philistaeus, m. 2.
 der Philister.
 Molochus, m. 2.
 der Moloch.
 Saturnus, m. 2.
 der Saturnus
 Infans, c. 3. das Kind.
 Vivus, a. um, lebendig.
 Cremandus, 2. um,
 zu verbrennen.
 Indus, m. 2.
 der Indianer.
 Cacodæmon, m. 3.
 der Teuffel.

Regi nyontatukijok, Martin
(304. 51)

D Diluuium, n. 2. ante, & post dilu- vor/ und nach der
die Sündflut. (vium. (Sündflut)

E Inter hos, Unter diesen/
Abrahamus, m. 2. est Abrahamo, ist dem Abraham/
der Abraham.

F Conditor, m. 3. conditori Judæo dem Urheber der Zi
der Urheber. (rium (den

G Iudæus, m. 2. der Jud. & patri credentis und Vatter aller
Pater, m. 3. der Vatter (um, (Erlaubigen
Credens, o. 3. Glaubig promissum verheissen worden

H Mulier, f. 3. das Weib. Semen n. 3. illud der Weibes. Same
(Mulieris,

M Mundus, m. 2. die Welt. mundi Messias; der Welt Heilands;
& ipse, (m.) und Er/
Avocatus, a. um. avocatus a gentili- abgefordert von den
abgefordert. (bus, (Herden

P Posteri, m. 2. pl. cum posteris, samt seinen Nach-
die Nachkommen. (romme

S Sacramentum, n. 2. sacramento Cir- mit dem Sacramen-
das Sacrament. (cumcilionis (der Beschneidung
Circumcisio, f. 3. die Beschneidung

T Notatus, a. um. notatus, bezeichnet/
bezeichnet.

S Singularis, e. 3. 2. n. 3. singularem popu- hat ein sonderbares
sonderbar. (lum (V

P Populus, n. 2. das Volk. & Ecclesiam Dei und Kirche Gottes
die Kirche. (constituit, gestiftet

M Huic populo Diesem Volk
postea Deus, hat nachmahls Got
per Moysen, durch Moise/
in monte Sinai, auf dem Berg Sin
der Berg Sinai. sua

suam legem, sein Gesetz/
scriptam digito suo geschrieben mit sei-
(nem Finger/

I in tabulis lapideis, auf steinerne Tafeln/
exhibuit, gegeben.
Porro ordinavit Senex hat er ver-
(ordnet

M manducationem A. das Essen des Oster-
(gni Paschalis; (lammes;
& sacrificia, und die Opfer/
in altari auf dem Altar
offerenda, zu opfern/
per sacerdotes durch die Priester;

S sufficit; und Rauchwerke:
& iussit fieri und hat heißen mache
tabernaculum die Zuffshutte

C cum Arcâ Fœderis; mit der Bundslade;
præterea erigit über das aufrichten
æneum serpentem, die ehrene Schlange/

C contra morsum wider den Biß
serpentum in deser- der Schlangen in der
(to. (Wästen.

Quæ omnia Welches alles
typi erant Vorbilder waren
venturi Messia, des künftigen Mes-
(sias/

Quem Judæi auff welche die Jüde
adhuc expectant. aunooh warten.

Lex, f. 3. Das Gesetz.
Scriptus, a. um. geschrieben.
Digitus, m. 2. der Finger
Tabula, f. 1. die Tafel.
Lapideus, a. um. steinern
Manducatio, f. 3. das Essen.
Agnus, m. 2. paschalis, o. 3. das Ostertamm.
Sacrificium, n. 2. das Opfer.
Altare, n. 3. der Altar.
offerendus, a. um. zuopfern.
Sacerdos, o. 3. der Priester.
Sufficit, m. 4. das Rauchwerk.
Tabernaculum, n. 2. die Zuffshutte.
Arca, f. 1. fœderis, n. 3. die Bunds. Lade.
æneus, a. um. ehren. die Schlange.
Serpens, o. 3. die Schlange.
Morsus, m. 4. der Biß.
Desertum, n. 2. die Wüste.
Omnis, e. 3. e. n. 3. alles.
Typus, m. 2. d. 3. Vorbild.
Venturus, a. um, künftig

Regi nyontatvchjok, Martin (304. 5. 1)

CXLVIII.

Christianismus. Das Christenthum.

Unigénitus, 2, um, eingeboren.	Unigénicus,	Der eingeborene/
Aeternus, 2, um, ewig.	aeternus	ewige
Promissus, 2, um, versprochen.	Filius Dei, m. 2.	Sohn Gottes/
Protoplastus, m. 2, der erste Mensch.	promissus proto-	versprochen den erste
Paradisus, m. 2, das Paradies.	(plastis	(Menschen
Impletus, 2, um, erfüllt	in paradiso,	im Paradies/
Tempus, n. 3, die Zeit.	tandem impletó	ward endlich bey er
Conceptus, 2, um, empfangen.	(tempore,	[fälicher Zeit/
Sanctus, 2, um, heilig.	conceptus per S.	empfangen vom H.
Spiritus, m. 4, der Geist.	(Spiritum	(Geist
Sanctissimus, 2, um, heiligste.	in sanctissimo	in dem heiligsten Leib
Uterus, m. 2, der Leib.	(útero	
Virgo, f. 3, die Jungfrau.	Virginis Maríæ,	der Jungfrauen
Maria, f. 1, die Maria.	(Mariæ)	
Regius, 2, um, Königlich	de regia domo	vom Königlichem
Domus, f. 1, 2, 3, 4, das Haus	(Haus	
David, m. 1, der David	Davidis,	Davidis/
Indutus, 2, m, angezogen	& indutus	und angezogen
Humana, f. 1, caro, f. 3, die Menschheit.	humánâ carne,	mit der Menschheit/
Bethlehémum, n. 2, die Stadt Bethlehem.	Bethlehémi Judææ	zu Bethlehem in Jud
	(das	
		in

in summa paupertate in höchster Armut	Summus, 2, um, höchstes	Paupertas, f. 1, die Armut.
stabuli,	Stabulâ, n. 2, der Stall.	
anno mundi	Annus, m. 2, das Jahr.	
ter millesimo,	Mundus, m. 2, die Welt	
	Millesimus, 2, um, tausende.	
nongentesimo, se-	Nongentesimus, 2, um,	
(ptuagesimo	Neunhundert.	
	Septuagesimus, 2, um,	
	Siebenzigste.	
in mundum prodijt zur Welt geboren:	Mundus, 2, um, welt.	
sed mundus aber rein	Peccatum, n. 2, die Sünde.	
ab omni peccato, von aller Sünde/		
eique impólitū fuit und ihm gegeben		
nomen n. 3. Jesus der Name Iesus/		
(m. 4.		
quod significat Sal-	Salvator, m. 3, der Heilande	
(varorem.		
Hic, cum imbue-	Hic, cum imbue-	
(reur		
saero Baptismo,	Sacer, cra, crum, heilig.	
(Sacramentó,	Baptismus, m. 2, die Tauff.	
novi foederis)	Novus, 2, um, neu.	
	Foedus, n. 3, der Bund.	
à Johanne	Johannes, m. 2, der Johannes.	
præcursore suo	Præcursor, m. 3, der Vorläuffer.	
in Jordâne:	Jordanis, m. 3, der Jordan.	
apparuit	Sacratissimus, 2, um, allerheiligste.	
lacratisimum my-		
(sterium n. 2.		

Regi ruyontatvnyok, Martin (304.15.1)

Divinus, a, um, Göttlich.	Divinae	der Göttlichen
Trinitas, f. 3.	Trinitatis,	Dreynigkeit/
die Dreynigkeit.		
Pater, n. 3. der Vater.	Patris voce,	indem die Stimme
Vox, f. 3. die Stimme.		(des Vaters/
	[quã testabatur,	[womit er bezeugete/
Filius, m. 2. der Sohn.	hunc esse Filium su-	das dieser sein Sohn
	(um)	(ten)
Spiritus, m. 4. der Geist.	& Spiritu Sancto,	und der heilige Geist/
Sanctus, a, um, heilig.		
Species, f. 3. die Gestalt	in specie columbae,	in Gestalt einer Taube
Columba, f. 1. die Taube		(be
Tempus, n. 3. die Zeit.	caelitus delabente.	vom Himmel herabkame
Trigesimus, a, um,	Ab eo tempore,	Von der Zeit an/
dreissigste.	trigesimo aetatis suae	da er 30 Jahr alt
Aetas, f. 3. das Alter.	(anno	(ware/
Verbum, n. 2. das Wort	verbis	hat er mit Worten
Opus, n. 3. das Werk.	& operibus,	und Werken/
	prae se ferentibus	die da lieffen spüren
Divinitas, f. 3.	Divinitatem,	eine Gottheit/
die Gottheit.	declaravit quis esset	erwiesen/ wer er was
	(re:	
Quartus, a, um, vierde.	in annum usque	bis in das vierde
	(quartum;	[Jahr:
	à Judaeis	von den Juden
Agnitus, a, um, erkannt.	nec exceptus,	wieder erkannt/
Voluntarius, a, um,	nec agnitus,	noch angenommen/
freiwillig	ob voluntariam	wegen seiner freywillig
	(ligen	
Paupertas, f. 3.	paupertatem,	Armut.
die Armut.	Ab his	Von diesen
	(cum prius in situ	(als er vor eingesetzt
	habet	(hatte
		coenam

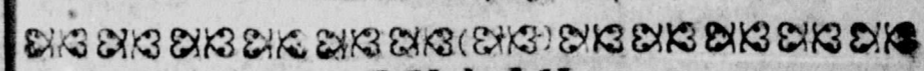
coenam mysticam,	das heilige Nacht-	mal
	(mal	
corporis & sanguinis sui	seines Leibes und	(Blutes/
in sigillum	zu einem Siegel	
novi foederis,	des neuen Bundes/	
& sui recordatio	und zu seiner Ge-	(dächtnis)
(nem)	ward er endlich ge-	(fangen/
captus tandem,		
ad tribunal Pilati,	vor den Richterstuhl	[Pilati/
Præfati Caesares,	des Kaiserlichen	(Landpflegers/
raptus, accusatus,	gerissen/ angeklaget/	
& damnatus est,	und verdammet/	
agnus m. 2. inno-	das unschuldigste	(Lamm,
(centissimus;		
actusque in cruce	da es gereuchiget/	
in ara,	auf selbigem Altar/	
pro peccatis mundi	vor der Welt Sündē	
immolatus,	geschlachtet/	
mortem subijt.	den Tode erlitten.	
Sed tertiã die,	Aber am dritten	(Tag/
cum revixisset,	als er wieder lebendig	(worden/

Coena mystica, f. 1. das	heilige Nachtmal.
Corpus, n. 3. der Leib.	
Sanguis, m. 3. das Blut	
Sigillum, n. 2. d; Siegel	
Recordatio, f. 3.	das Gedächtnis.
Captus, a, um,	Gefangen.
Tribunal, n. 3.	der Richterstuhl.
Pilatus, m. 2.	der Pilatus.
Præfatus, m. 2.	der Landpfleger.
Caesares, a, um,	Kaiserlich.
Raptus, a, um, gerissen	
Accusatus, a, um,	angeklaget.
Damnatus, a, um,	verdammet.
Innocentissimus, a, um,	unschuldigste.
Cruz, f. 1. das Creuz.	
Ara, f. 1. der Altar.	
Immolatus, a, um,	geschlachtet.
Mors, f. 3. der Tode.	
Tertius, a, um, drittes	
Dies, c. 3. der Tag.	

Regi myonatachynok, Martin (304-59)

virtus, f. 3. die Kraft.	Divinâ suâ virtute, durch seine Göttliche	redleürus	wieder kommen
	(Krafft/	ad extrémum judi-	zum Jüngsten Ge-
	resurrexit	ist er wieder erstande	(rium, (richt/
Sepulchrum, n. 2. das Grab	è sepulchro,	aus dem Grab/	interea sedens
Quadragesima, o. indecl. vierzig.	& post quadragin^a	und nach 40. Tagen	ad dextram Patris,
Mons, m. 3. Oliveti, n. 3. der Oelberg.	de monte Oliveti	vom Oelberg	zur Rechten des Va-
Sublatus, a. um. aufge- nohen (aufgehoben.)	sublatus in coelum,	aufgenommen in	(ters/
Caelum, n. 2. der Himmel.	(Himmel/	& rediens,	und dahin wiederkeh-
Rediens, o. 3. wiederkehrend.	unde venerat,	woher er kommen	(rend/
	quasi disparuit,	gleichsam verschwun-	(den/
	in conspectu	im Angesicht	
Conspectus, m. 4. das Angesicht (Anschau.)	Apostolorum,	seiner Jünger/	
Apostolus, m. 2. der Jünger. Abgesandte.	quibus	welchen er	
Decimus, a. um. zehende	decimâ die	am zehenden Tag	
Argentus, m. 4. die Auffahrt.	post suum ascensu,	nach seiner Auffahrt/	
	Spiricum Sanctum	den heiligen Geist	
	de caelo,	vom Himmel herab/	
	iplos verò,	sie aber/	
	hâc virtute	mit dieser Krafft	
Impletus, a. um. erfüllet.	impletos,	erfüllet/	
	de se predicaturos,	daß sie von ihm pres-	
	in mundum,	in die Welt/	
	missi	gesendet:	
	olim	wird demal eins	

	Ab hoc Christo	Don diesem Christo	Christus, m. 2. Christus
	dicimur	heissen wir	Christianus, m. 2. der Christ.
	Christiani:	Christen:	Solus, a. um. allein.
	inque eo solo	und in ihm allein	
	salvâmur.	werden wir selig.	



CXLIX.

Mahometi- Der Mahometische
smus. Glaube.

Mahomed m. 3.	Mahomed	
homo bellator, m. 3. ein Kriegsmann/	excogitabat sibi	erdachte ihm
novam religionem	etne neue Religion/	Religio, f. 3. Die Religion
mixtam	zusammengemischte	Mixtus, a. um. zusammengemischte
ex Judaismo,	aus dem Judenthum	Judaismus, m. 2. Das Judenthum.
Christianismo,	Christenthum/	Christianismus, m. 2. Das Christenthum.
& Gentilismo,	und Heidenthum/	Gentilismus, m. 2. Das Heidenthum.

Regi nyomatatelnjok, Martin (304:51)

Consilium, n. 2. der Rath.	consiliò	mit Rath
Judæus, m. 2. der Jud.	Judæi	eines Juden
Arianus, 2. 6. Ariantisch	& Ariani Mönachi,	und Ariantischen
Mönachus, m. 2. der Mönch.		(Mönchen)
Nomen, m. 3. der Nam.	nómine Sergij;	Namens Sergius;
Sergius, m. 2. der Sergius.		
Pingens, o. 1. vorgebend (Dichtend.)	pingens,	vorgebend/
Epilepsia, f. 1. die fallende Sucht.	dum laboraret episcopus	wann er die fallende
	(lepiã,	(Sucht hatte/
	secum colloquitur	es rede mit ihm
Archángelus, m. 2. der Erzengel.	Archángelum Gabrielem,	der Erzengel Gabriel/
Gabriel, m. 1. der Gabriel.	& Spiritum Sanctum;	und der heilige Geist:
Affuefaciens, o. 1. gewöhnend.	affuefaciens	indem er gewöhnend
Auris, f. 1. das Ohr.	columbarum,	eine Taube/
Esca, f. 1. die Speise.	ut ex aure sua escam peteret.	daß sie aus seinem Ohr
Affecta, m. 1. der Nachfolger.	Affectæ ejus,	Seine Nachfolger/
Vinum, n. 2. der Wein.	abstinent à vino;	enthalten sich
	circumciduntur;	des Weins:
	sunt polygami;	wurden beschneidens
Polygamus, m. 2. der viel Weiber hat.	exstruunt	haben viel Weiber;
	facella,	bauen
Sacellum, n. 2. das Kirchlein.	de quorum turris	von deren Thürnlein/
Turricula, f. 1. das Thürnlein.	(culis,	
Campana, f. 1. die Glocke.	non à campanis,	sie nicht durch die
		(Glocken/
		sed

sed à sacerdote,	sondern durch die	Sacerdos, c. 2. der Priester.
ad sacra convocantur.	(Priester/ zum Gottesdienst berufen werden.	
Sæpius se abluunt	Sie wasche sich öftt/	
negant	(unt) verlaugnen	
S. S. Trinitatem;	die Hochheilige Dreyn/	Sacrosanctus, 2. um, hochheilig.
	(einigkeit)	
Christum honorant,	ehren Christum/	
non ut Filium Dei,	nicht als einen Sohn	Filius, m. 1. der Sohn. Deus, m. 2. der Gott
	(Gottes/	Magnus, 2. um, groß.
sed ut magnum	sondern als einen	
	(großen	
Prophetam,	Propheten/	Propheta, m. 1. der Prophet.
minorem tamen	doch kleiner	Minor, c. 1. us. m. 2. kleiner.
Mahomede.	als Mahomed.	Lex, f. 1. das Gesetz.
suam legem	Ihr Gesetz.	Alcoranus, m. 2. der Alcoran.
vocant Alcoranum	nennen sie Alcoran.	

KLXIII KLXIII KLXIII KLXIII KLXIII KLXIII KLXIII KLXIII KLXIII KLXIII

CL.

Providentia Dei. Die Vorsehung Gottes.

Humanae sortis,	das menschliche	Humanus, 2. um, menschlich.
	(Glückwesen/	
non tribuendæ sunt	ist nicht zuzuschreiben	Sors, f. 3. d. Glückweisse
fortuna;	dem Glück/	Fortuna, f. 1. d. Glück.
aut casus,	oder dem Zufall/	Casus, m. 4. der Zufall.
aut siderum influentia;	oder den Stern Ein-	Sidus, m. 3. das Gestirn
	(xui	Influxus, m. 4. der Einfluß.
	(flüssen)	

G 8 3

(comé)

Regi montatatehnyok, Martin (304.5.1)

Cometa, m. 1.
der Schwanzstern
(Comet.)

Bonum, n. 2. das Gute.

Próvidus, a. um. allsehend
(vorsichtig.)

Oculus, m. 2. das Aug.

Manus, f. 4. die Hand.

Prudentia, f. 1. die Vorsichtigkeit.

Imprudencia f. 1. die Unbedachtsamkeit.

Noxa, f. 1. die Sünde.

Minister, m. 1. der Diener.

Angelus, m. 2. der Engel.

Homo, m. 1. der Mensch.

Nativitas, f. 3. die Geburt.

Custos, c. 3. der Beschützer.

Malignus, a. um. böse.

Spiritus, m. 4. der Geist.

Diabolus, m. 2. der Teufel.

Ictus, m. 4. oculi, m. 2. der Augenblick.

Insidia, f. 1. pl. die Nachstellung
(Hinterlist.)

(cometæ quidem ;war die Schwanz.
(stern (Cometen)

solent nihil boni pflagen nichts Guts
portendedere) anzudeuten]

sed provido Dei ó. sondern Gottes allses
(culo (hendem Aug

& ejusdem und dessen

retrici manus, allregierender Hands
etiam nostræ auch unsrer

prudentiæ Vorsichtigkeit

vel imprudentiæ, oder Unbedachtsamkeit

vel etiam noxæ. oder auch Sünde.

DEUS SOLE
habet ministros sus hat seine Diener

& Angelos, (os and Engel/

qui homini, welche dem Menschē

à nativitate ejus, von seiner Geburt an]

se associant, sich zugesellen/
ut custodes, als Beschützer/

contra malignos wider die bösen Götter
(Spiritus, oder den Teuffel/

seu Deabolam,

qui quòvis ictu ó. der da alle Augenblicke
(culi

ei insidias struit, ihm nachstellet/
ad tentandum, ihn zu versuchen/

vel

vel vexandum. oder zu plagen.

Vel dementibus Wehe den ehdelich.
(ten

magis & lámijis, Zaubern und Hexen/

qui cacoðamoni die dem Satan
se dedunt, sich ergeben/

(includi circulo (verschlossen in einem
(Sirtel

incantamentis mit Beschwörungen
eum advocantes) ihn herzubannend)

eum eo colludunt, mit ihm zu thun habē/
& à Deo deficiunt! und von Gott abfallē!

nam cum illo Dann mit ihm

mercedem werden sie den Lohn
accipiunt. empfangen.

DIABOLUS DIABOLUS DIABOLUS DIABOLUS DIABOLUS DIABOLUS DIABOLUS

GLI.

Judicium extreme- Das Jüngste Be-
mum. richt.

Nam adveniet Dañ es wird kommen

novissima dies, c. 3. der Jüngste (letzte)

quæ welcher (Tag/
voce tubæ, mit der Stimme der
(Posaunen)

mortuos die Todten
resuscitabit, wieder erwecken/
& cum illis und mit ihnen

Dementis, o. 1. thöricht.

Magus, m. 2. der Zauberer.

Lamia, f. 1. die Hexe

Cacoðamon, m. 3. der Satan.

Inclusus, a. um. verschlossen.

Circulus, m. 2. der Eirdel.

Incantamentum, n. 2. die Beschwörung

Merces, f. 3. der Lohn

Novissimus, a. um. Jüngste (letzte.)

Vox, f. 1. die Stimme

Taba, f. 1. die Posaune

Mortuus, a. um. todt [gestorben.]

vivos

Regi nymantatwelyok, Martin
(304 167)

Vivus, a. um, lebendig.	vivos	die Lebendigen
Tribunal, n. s.	citabit	beruffen wird
Der Richterstuhl.	ad tribunal	vor den Richterstuhl
Apparens, o. s.	apparentis	des erscheinenden
erscheinend.	Jesu Christi,	Jesu Christi
Jesus, m. s. Jesus (der		
Herland.		
Christus, m. s. Christus		
(der Gesalbte.)		
Nubes, f. s. die Wolke.	in nubibus	in den Wolken/
Ratio, f. s.	ad rationem red	Rechen schafft zu ges
die Rechen schafft.	(dendam	(ben
Omnis, o. s. e. n. s. allen.	omnium actionum	aller Handlungen.
Actio, f. s.		
die Handlung.		
Fius, a. um, fromm	Ubi pñ (justi)	Da die frommen
justus, a. um, gerecht	& electi	(Gerechten)
electus, a. um,		und Auserwehltten/
auserwehlt.		
Aternus, a. um, ewig.	in aternam vitam,	in das ewige Leben/
Vita, f. s. Das Leben.		
Locus, m. s. der Ort.	in locum beatitudi-	in den Ort der Seligk
Beatitudo, f. s.	(nis	(heit
die Seligkeit.		
Novus, a. um, neu.	& novam Hierosó	und in das neue Jes
Hierosolyma, f. s. die	(lymam	(rusalem
Stadt Jerusalem		
Introibunt		werden eingehen:
Impii verd		die Gottlosen aber
& damnati		und die Verdammten
cum cacodæmoni-		mit den Teuffeln
(bus		
In gehennam,		in das höllische Feuer.
decrum		

de rud nunt,	werden verstoßen	
	(werden/	
ibi a termin	allda explatich	
crucian i.	gemartert zu werden	
<p>CLAUSULA. Der Beschluß.</p>		
Ita vidisti	Also hast du geseh	
summam	in einem kurzen Be-	
omnes res,	alle Dinge/ (griff	Res, f. s. das Ding.
quæ possunt ostend	die gezeigt werden	
& didicisti,	(du (können,	
primarias voces,	und hast gelernt	
	die vornehmsten	primarius, a. um,
	(Wörter,	vornehmste.
Latinæ (Germani-	der Lateinischen	Vox, f. s. das Wort.
(æ)	(Deutschen)	Latinus, a. u. Latet. i. sch
		Germanicus, a. um,
		Teutsch.
linguæ,	Sprache.	lingua, f. s.
Perge nunc,	Fahre nun fort/	die Sprache.
& lege diligenter	und lese fleißig	
alios bonos libros:	andre gute Bücher/	Alius, a. ud, anderes
ut fias doctus.	daß du werdeist ge-	Bonus, a. um, gut.
	[lehret/	Liber, m. s. das Buch.
sapiens, & pius.	weis/und fromm.	Doctus, a. um, gelehr-
Memento horū:	Gedenke hieran:	Sapiens, o. s. weis.
DEUM times	fürchte GOTT/	DEUS, m. s. der GOTT.
& invoca eum	und ruffe ihn an:	
ut largiatur tibi	daß er dir verleibe	Spiritus, m. s. der Geist
Spiritum sapientia.	den Geist der Weis-	Sapientia, f. s.
	(heit.	die Weisheit.
Vale!	Schad dich wohl!	
	H b	IN DE

Regi nymontatvnyok, Martin
 (304/16/17)

INDEX TITVLORVM.

Tit.	A.	pag.	Tit.	pag.
142	A Cies & praelium	217	3 Caelum.	6
5	Aer.	12	57 Convivium.	86
45	Agricultura.	68	54 Coquinaria.	81
32	Amphibia.	45	136 Cursus certamina.	207
42	Anima hominis.	62	D.	
18	Animalia, & primum		43 Deformes & mon-	
	Aves.	28	stroa.	65
6	Aqua.	12	1 Deus.	6
12	Arbor.	20	56 Domus.	99
120	Arbor consanguinita-		E.	
	tis.	183	106 Eclipses.	159
129	Ars medica.	198	83 Eques.	122
91	Ars scriptoria.	134	76 Equile.	112
99	Artes sermonis.	145	110 Ethica.	164
51	Aucupium.	77	109 Europa.	163
23	Aves aquaricae.	34	F.	
21	Aves campetres & syl-		68 Faber ferrarius.	102
	vestres.	32	63 Faber lignarius.	94
19	Aves domesticae.	30	64 Faber murarius.	96
22	Aves rapaces.	34	29 Ferae bestiae.	45
	B.		28 Ferae pecudes.	39
74	Balneum.	109	70 Figulus.	104
95	Bibliopagus.	140	14 Flores.	23
94	Bibliopolium.	139	114 Fortitudo.	171
	C.		13 Fructus arborum.	21
40	Canales & ossa.	57	16 Fruges.	26
38	Caput & manus.	53	17 Frutices.	27
39	Caro & viscera.	55	G.	
141	Castra.	216	146 Gentilitas.	225
148	Christianismus.	230	102 Geometria.	151
			107 Glo-	

Tit.	M.	pag.
107	Globi terrestris Hemis-	
	sphaerium superius.	160
108	Globi terrestris Hemis-	
	sphaerium inferius.	162
	H.	
35	Homo.	49
77	Horologia.	114
44	Hortorum cultura.	66
116	Humanitas.	174
72	Hypocaustum, cum dor-	
	itorio.	107
	I.	
4	Ignis.	10
31	Insecta repentia.	43
24	Insecta volantia.	35
100	Instrumenta Musica.	147
124	Interiora urbis.	189
	Invitatio.	5
147	Judaismus.	227
125	Judicium.	191
151	Judicium extremum.	239
27	Jumenta.	38
117	Justitia.	176
	L.	
11	Lapides.	18
53	Lanomia.	79
96	Liber.	141
118	Liberalitas.	179
60	Linnae.	91
135	Ludus alex.	205
137	Ludi puerciles.	208
134	Ludus pileae.	205
131	Ludus scenicus.	200
	M.	
65	Machinae.	97
149	Mahometismus.	235
34	Marini pisces & con-	
	chae.	48
47	Mellificium.	72
37	Membra hominis exter-	
	na.	53
128	Mensurae & pondera	196
127	Mercatura.	195
67	Metallifodina.	101
10	Metalla.	17
140	Miles.	214
48	Moliturae.	75
2	Mundus.	8
98	Museum.	143
	N.	
87	Natarus.	128
90	Naufragium.	132
88	Navis actuaria.	129
89	Navis oneraria.	130
7	Nubes.	14
	O.	
144	Obsidium urbis.	221
15	Olera.	25
20	Olcines.	31
	P.	
133	Palastra.	203
49	Panificium.	77
92	Papyrus.	136
71	Partes domus.	105
115	Patientia.	173
26	Pecora.	37
	H h z	
	46 Pecuae.	

Regi nyomatatványok, Martin (304.15.11)

59 das Gewebe.	90	126 die Leidsstraffen der Voel-	
6. Gewerck Zeug.	97	thater.	193
150 I.	6	60 die Leinwand.	91
145 der Gottesdienst.	223	116 die Leutseligkeit.	174
h.		5 die Luft.	12
38 Haupt und Haende	53	M.	
66 das Haus.	99	149 der Mahometis che	
19 Haus Geflügel.	30	Glaube.	235
71 die Hausgemächer	105	78 die Mahleren.	115
146 das Heidenthum	226	57 die Mahlzeit.	86
26 Herd. Vieh.	37	128 Maß und Gewicht	195
122 die Herrschafft.	186	113 die Maßigkeit.	170
3 der Himmel.	9	64 der Mäurer.	96
103 die Himmelslugel.	152	34 Meerfische und Mus-	
47 der Honig Bau.	72	scheln.	48
J.		35 der Mensch.	49
52 die Tage.	78	30 die Metalle.	17
124 das Inwendige der		118 die Mildigkeit.	179
Stadt.	189	105 desmonds Bestalten	157
147 das Judenthum.	227	48 das Mählwerk.	73
151 das Jüngste Gericht.	239	P.	
B.		92 das Papier.	136
127 die Kaufmanschafft.	195	76 der Pferd stall.	112
137 Kinder spiele.	208	104 Planeten Stellungen.	156
100 Klang spiele.	147	M.	
111 die Klugheit.	167	22 Raub. Vögel.	34
54 das Kochwerk.	81	99 Red. Künste.	145
139 die Königl.che Majes-		138 das Reich und die Land-	
stat.	210	schafft.	209
31 Kriechend Ungeziefer.	43	83 der Reuter.	122
140 der Kriegsmann.	214	88 das Ruder schiff.	129
98 das Kunstzimar.	143	S.	
L.		131 das Schauspiel.	200
27 Last. Vieh.	38	90 der Schiffbruch:	132
89 das Last schiff.	130	30 Schlangen und Ges-	
136 Lauff spiele.	207	würme.	42
		142 die	

142 die Schickordnung und		I.	
Feldschlacht	217	16 die Thiere/ und erstlich die	
68 der Schmied.	102	Vögel.	28
61 der Schneider.	92	W.	
73 der Schöpfbrunnen.	108	86 die Ubersart.	127
91 die Schreibkunst.	134	77 Uhrwerke.	114
69 der Schreiner und Drechs-		46 die Viehzucht.	70
ler.	103	25 Vierfüßige Thiere/ und	
97 die Schul.	142	erstlich die Haus. Thier	
62 der Schuster.	93	re.	36
87 das Schwimmen.	128	43 Ungehalte vnd Mißge-	
42 die Seele des Mensch.	62	burten.	65
143 das See. Treffen.	220	51 der Vogelfang.	77
81 der Seiler und Klemer.	119	150 die Vorsehung Gottes.	237
36 die Sieben Alter des		W.	
Menschen.	50	84 die Wägen.	124
120 der Sippschafft. Baum.	183	82 der Wandersmann.	120
110 die Sittenlehre.	164	6 das Wasser.	12
106 Sonn und Mond Jänster-		23 Wasser. Geflügel.	34
ausen.	159	55 die Weinlese.	83
123 die Stadt.	187	2 die Welt.	8
144 die Stadt. Belagerung	221	101 die Weltweisheit.	150
114 die Starckmüdigkeit/ oder		29 Wilde Thiere.	41
Dapferkeit.	171	28 Wild. Vieh.	39
11 die Sterne.	18	7 die Wolken.	14
17 die Sträuche oder Stau-			
ben.	27		
72 Stube/ und Kammer.	102	Z.	
		63 der Zimmermann.	94

E N D E



Regi: nyomatatvnyok, Martin (304.19.1)

[Faint handwritten notes on the left page, including "Wen Junij" and "T. 1857"]

Petrus Vitkovits Szakolcra oriundus
natus 1835. 19. Julii confirmatus
1857. Festo S. Michaelis. A. 29 Septembris
Szakolcrae in Eminentiss. Cardinalem
Joanem Haidoruthy Ordinatorem
et Archiepiscopum Strigoniensem N. Joseph.
In Ord. SS. Minor. susceptus 1853.
die 13. Junii. inchoatus Bezkovii
sub M. V. B. Gardiano Bantales
Janalik et magistro Novitior
M. V. B. Ferdinando Paulik
die 21 Septembris Festo S. Mathaei.
Professionem depositit sub Incho.
Meyno Brikoda 30 Septembris
Festo S. Hieronimi E. S. A. 1857.
Optimum in Annun. S. Theolog. stud.
Szakolcrae. Ordinatus in Bressia
serum fuit. Bafonii in Illust. Episcopi
Episcopi Veter. suffrag. Geria 2a
Episcopi 9. Aprilis 1860. Eximij
sias abjavit die 15a Aprilis 1860
Inca in Albi Galacruu hora 6a
matut. Mandat. M. V. B. Jacob.
Szignarovits S. Theol. Lect. act.

Regi nyomtatványok, Martin
(304.57)

Regi nyuntatwinyok, Martin
(304.15.1)

472

Joan Amos Comenius
Vomenschahren
Orbis
sensationalium
1692